

Einbau- und Wartungsanleitung

Feuerschutzabschlüsse „forster fuego light T30“

T30-1-FSA „forster fuego light“

T30-2-FSA „forster fuego light“

T30-1-RS-FSA „forster fuego light“

T30-2-RS-FSA „forster fuego light“

Zulassungsnummer **Z-6.20-1873**

vom 2. Dezember 2018

Stand: 16. Mai 2019

Einbau- und Wartungs-Anleitung

zur
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung
Z-6.20-1873

vom 02. Dezember 2018

Stand: 16.05.2019

T30-1-FSA "forster fuego light"
T30-2-FSA "forster fuego light"

T30-1-RS-FSA "forster fuego light"
T30-2-RS-FSA "forster fuego light"



forster fuego light Feuerschutzabschlüsse

Einbau- und Wartungs-Anleitung

für

T30-1-FSA	"forster fuego light"
T30-1-RS-FSA	"forster fuego light"
T30-2-FSA	"forster fuego light"
T30-2-RS-FSA	"forster fuego light"

zur allgemeinen
bauaufsichtlicher Zulassung

Z-6.20-1873

Die ein- und zweiflügeligen Türen, wahlweise mit Ober- und/oder Seitenteil(en), sind Feuerschutzabschlüsse, die im Brandfall selbst schliessen und den Durchtritt von Feuer und Hitze verhindern. Die Türen wurden nach DIN 4102 (unter Berücksichtigung von Ergebnissen aus Prüfungen nach der europäischen Norm DIN EN 1634-1) geprüft und sind vom DIBt *) bauaufsichtlich zugelassen.

Die Herstellung der Türen muss entsprechend der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung (einschliesslich der Konstruktionsmerkmale für die Überwachung) durch überwachte Betriebe durchgeführt werden.

Der Einbau der Türen muss entsprechend der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und dieser dazugehörigen Anleitung erfolgen.

*) DIBt = Deutsches Institut für Bautechnik, Berlin



Inhaltsverzeichnis

Seite	Bezeichnung	Datum
1	Übersicht	17.12.2018
1.1	Inhaltsverzeichnis Blatt 1	10.07.2019
1.2	Inhaltsverzeichnis Blatt 2	16.05.2019
1.3	Inhaltsverzeichnis Blatt 3	10.07.2019
1.4	Inhaltsverzeichnis Blatt 4	16.05.2019
2	Einbau und Montage	17.12.2018
2.1	Wand-Abmessungen	17.12.2018
2.2	Wand-Abmessungen	17.12.2018
2.3	Wand-Abmessungen	17.12.2018
2.3.1	Wände und Bauteile	17.12.2018
2.3.2	Wand-Abmessungen	16.05.2019
2.4	Systemübersicht	17.12.2018
2.5	Zulässige Abmessungen Übersicht 1-fig.	16.05.2019
2.6	Zulässige Abmessungen Übersicht 2-fig.	17.12.2018
3	Blendrahmen Befestigung	17.12.2018
4	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an Massivbauteile	17.12.2018
4.1	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an Massivbauteile	17.12.2018
4.2	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an Massivbauteile	17.12.2018
4.3	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an Massivbauteile	17.12.2018
4.4	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an Massivbauteile	17.12.2018
4.5		
4.6	Anschlüsse an Trennwand mind. F30	16.05.2019
4.6.1	Anschlüsse an Trennwand mind. F60	17.12.2018
4.7	Anschlüsse an Trennwand mind. F30	17.12.2018
4.8	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an Trennwand mind. F30	17.12.2018
4.9	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an Trennwand mind. F30	17.12.2018
4.10	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an Trennwand mind. F30	17.12.2018
4.11	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an Trennwand mind. F30	17.12.2018
4.12	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an bekl. St. Stützen und -Stürze	17.12.2018
4.13	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an bekl. St. Stützen und -Stürze	17.12.2018
4.14	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an bekl. St. Stützen und -Stürze	17.12.2018
4.14.1	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an bekl. St. Stützen und -Stürze	17.12.2018
4.14.2	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an bekl. Holzstützen und -Stürze	17.12.2018
4.15	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an Porenbeton	17.12.2018
4.16	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile mit Schattenfuge	17.12.2018
4.17	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile mit Schattenfuge	17.12.2018
4.17.1	Einbau der Feder für das Holzpaneel	17.12.2018
4.17.2	Deckenanschlüsse	17.12.2018
4.18	Anschluss Tür und Seitenteil an Massivbauteile	17.12.2018
4.19		
4.20	Türanschlüsse unten	10.07.2019
4.20.1	Türanschlüsse unten	17.12.2018
4.21	Türanschlüsse unten	17.12.2018
4.22	Anschlüsse an Brandschutzverglasungen	17.12.2018
4.23	Wandanschlüsse an Massivbauteile Tür mit Z-Zarge	16.05.2019
4.24	Montagestoss geschraubt	17.12.2018
4.25	Montagestoss gesteckt, horizontal und vertikal	17.12.2018
4.25.1	Montagestoss gesteckt, horizontal und vertikal	17.12.2018
4.25.2	Montagestoss gesteckt, horizontal	17.12.2018
4.26		
4.27		



Inhaltsverzeichnis

Seite	Bezeichnung	Datum
5	Türfüllungen	17.12.2018
5.0.1	Türfüllungen	17.12.2018
5.0.2	Türfüllungen	17.12.2018
5.1	Türfüllungen mit Brandschutzglas	17.12.2018
5.2	Türfüllungen mit Brandschutzglas	17.12.2018
5.3	Türfüllungen mit Paneel	17.12.2018
5.4	Türfüllungen mit Paneel	17.12.2018
5.5	Türfüllungen mit Schattenfuge	17.12.2018
5.6	Verklotzung Brandschutzgläser / -Platten	17.12.2018
5.7	Flügelssprossen aufgeklebt	17.12.2018
6	Zubehörbauteile	17.12.2018
6.1	Zubehörbauteile Übersicht Türbänder	17.12.2018
6.2	Zubehörbauteile geschraubtes Band 2-tlg.	17.12.2018
6.2.1	Zubehörbauteile geschraubtes Band 2-tlg.	17.12.2018
6.2.2	Zubehörbauteile geschraubtes Band 3-tlg.	17.12.2018
6.2.3	Zubehörbauteile geschraubtes Band 2-tlg.	17.12.2018
6.2.4	Zubehörbauteile geschraubtes Band	17.12.2018
6.2.5	Zubehörbauteile geschweisstes Band	17.12.2018
6.2.6	Zubehörbauteile geschweisstes Band	17.12.2018
6.2.7	Zubehörbauteile geschweisstes Band	17.12.2018
6.3	Zubehörbauteile geschweisstes Band 2-tlg.	17.12.2018
6.4	Zubehörbauteile geschweisstes Band 3-tlg.	17.12.2018
6.5	Zubehörbauteile geschweisstes Band 3-tlg.	17.12.2018
6.6	Zubehörbauteile geschraubtes und geschweisstes Band 2-tlg.	17.12.2018
6.6.1	Zubehörbauteile verdeckt liegendes Band	17.12.2018
6.6.2	Zubehörbauteile Türfalzanschraubband 3-tlg. 13.6mm	16.05.2019
6.7	Zubehörbauteile Rammenschutz und Stossgriff	17.12.2018
6.8	Einbau Rammenschutzstange für Fingerschutztür	17.12.2018
6.9	Darstellung Drehzapfenlager unten für Fingerschutztür	17.12.2018
6.10	Darstellung Drehzapfenlager oben für Fingerschutztür	17.12.2018
7	Zubehörbauteile Türschliesser	17.12.2018
7.1	Zubehörbauteile integrierter Türschliesser	17.12.2018
7.2	Zubehörbauteile integrierter Türschliesser	17.12.2018
7.2.1	Zubehörbauteile integrierter Türschliesser	17.12.2018
7.2.2	Zubehörbauteile integrierter Türschliesser	16.05.2019
7.2.3	Zubehörbauteile integrierter Türschliesser Blechtür	17.12.2018
7.2.4	Zubehörbauteile integrierter Türschliesser Blechtür	17.12.2018
7.3	Zubehörbauteile Freilauf-Türschliesser	17.12.2018
7.4	Zubehörbauteile Drehflügeltürantrieb	17.12.2018
7.5	Zubehörbauteile Schliessfolgeregler	17.12.2018
7.6	Zubehörbauteile Mitnehmerklappe / verdeckte Mitnehmerklappe	16.05.2019
7.7	Zubehörbauteile Flächenhaftmagnet	17.12.2018
7.8	Zubehörbauteile Türverriegelung	17.12.2018
7.9	Zubehörbauteile Dictator Türdämpfer	16.05.2019
8	Zubehörbauteile Schäumstreifen 1-fig. Standardtür	17.12.2018
8.1	Zubehörbauteile Schäumstreifen 2-fig. Standardtür	17.12.2018
8.2	Anordnung Schäumstreifen, Festfeld(er)	17.12.2018
8.3	Zubehörbauteile Schäumstreifen 1-fig. Blechtür	17.12.2018
8.4	Zubehörbauteile Schäumstreifen 2-fig. Blechtür	17.12.2018
8.5	Zubehörbauteile Schäumstreifen 1-fig. Fingerschutztür	17.12.2018
8.6	Zubehörbauteile Schäumstreifen 2-fig. Fingerschutztür	17.12.2018
8.7	Zubehörbauteile Schäumstreifen RWD - Paneel	17.12.2018



Fortsetzung auf Seite 1.3

Inhaltsverzeichnis

Seite	Bezeichnung	Datum
9	Rauchschutz	17.12.2018
9.1	Rauchschutz Anschlagdichtung 1-flg Tür	17.12.2018
9.2	Rauchschutz Anschlagdichtung 2-flg. Tür	17.12.2018
9.3	Türanschlüsse unten mit Absenkündigung	17.12.2018
9.4	Türanschlüsse unten mit Absenkündigung/Schwellendichtung	17.12.2018
9.5	Absenkündigung 1-flg. Athmer Planet	17.12.2018
9.6	Absenkündigung 1-flg. Athmer Planet	17.12.2018
9.7	"forster Schwellendichtung" 1-flg.	17.12.2018
9.8	Absenkündigung 2-flg. Athmer Planet	17.12.2018
9.9	Absenkündigung 2-flg. Athmer Planet	17.12.2018
9.10	Absenkündigung 2-flg. Athmer Planet	17.12.2018
9.11	Absenkündigung 2-flg. Athmer Planet	17.12.2018
9.12	"forster Schwellendichtung" 2-flg.	17.12.2018
9.13	"forster Schwellendichtung" 2-flg.	17.12.2018
9.14	Anordnung der Dichtstücke / Anordnung der Dichtstücke für die Fingerschutztür	17.12.2018
9.14.1	Dichtset für Fingerschutztür	17.12.2018
9.15	Anordnung Anschlagdichtung Fingerschutztür 1-flg.	16.05.2019
9.16	Anordnung Anschlagdichtung Fingerschutztür 2-flg.	16.05.2019
9.17	Bodendichtung der Fingerschutztür	17.12.2018
10	Übersicht RC-Anforderungen	16.05.2019
10.1	Wand-Abmessungen	17.12.2018
10.2	Wand-Abmessungen	17.12.2018
10.2.1	Zulässige Abmessungen Übersicht 1-flg.	16.05.2019
10.2.2	Zulässige Abmessungen Übersicht 2-flg.	16.05.2019
10.3	Systemübersicht RC	17.12.2018
10.4	Blendrahmen Befestigung	17.12.2018
10.5	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an Massivbauteile	17.12.2018
10.6	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an Massivbauteile	17.12.2018
10.7	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an Massivbauteile	17.12.2018
10.8	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an Massivbauteile	17.12.2018
10.9	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an Massivbauteile	17.12.2018
10.11	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an Massivbauteile	17.12.2018
10.12	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an bekl. St. Stützen und -Stürze	17.12.2018
10.13	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an bekl. St. Stützen und -Stürze	17.12.2018
10.14	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an bekl. St. Stützen und -Stürze	17.12.2018
10.14.1	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an bekl. St. Stützen und -Stürze	17.12.2018
10.14.2	Wandanschlüsse Tür und Seitenteile an bekl. Holzstützen und -Stürze	17.12.2018
10.15	Wandanschlüsse an Massivbauteile Tür mit Z-Zarge	16.05.2019
10.16	Türanschlüsse unten	16.05.2019
10.16.1	Türanschlüsse unten	10.07.2019
10.17	Türanschlüsse unten	17.12.2018
10.18.1	Montagestoss geschraubt	17.12.2018
10.18.2	Montagestoss gesteckt, horizontal und vertikal	17.12.2018
10.18.3	Montagestoss gesteckt, horizontal und vertikal	17.12.2018
10.18.4	Montagestoss gesteckt, horizontal	17.12.2018



Fortsetzung auf Seite 1.4

Inhaltsverzeichnis

Seite	Bezeichnung	Datum
10.19	Brandschutzgläser RC2	17.12.2018
10.19.1	Brandschutzgläser RC2 für Antipanik-Anwendung	17.12.2018
10.19.2	Brandschutzfüllungen RC2 für Antipanik-Anwendung	17.12.2018
10.19.3	Brandschutzgläser RC3	17.12.2018
10.19.4	Brandschutzgläser RC3 für Antipanik-Anwendung	17.12.2018
10.19.5	Brandschutzfüllungen RC3	16.05.2019
10.19.6	Mindestanforderung an die Brandschutzfüllungen RC2 für Antipanik-Anwendungen	17.12.2018
10.19.7	Mindestanforderung an die Brandschutzfüllungen RC3 für Antipanik-Anwendungen	17.12.2018
10.20	Klemmköpfe-Anordnung	16.05.2019
10.21	Verklotzung Brandschutzgläser / -Platten	17.12.2018
10.22	Einbau Brandschutzglas	16.05.2019
10.23	Einbau Paneel	16.05.2019
10.24	Einbau Brandschutzglas / Paneel	16.05.2019
10.25	Einbau Brandschutzglas / Paneel	16.05.2019
10.26	Zubehörbauteile Schutzbeschlag	17.12.2018
10.26.1	Zubehörbauteile Schutzbeschlag	17.12.2018
10.27	Zubehörbauteile Schutzrosetten Set	17.12.2018
10.28	Zubehörbauteile Schutzrosetten Set	17.12.2018
11	Wartungsanleitung	17.12.2018
12	Änderungen bei Feuerschutzabschlüssen	17.12.2018



Montage

„forster fuego light“-Feuerschutzabschlüsse werden in der Regel komplett auf der Baustelle angeliefert. Sie müssen kipp- und rutschsicher gelagert und vor Verschmutzung und Beschädigung geschützt werden.

- Überprüfen der Zargen- und Wandöffnungsmasse.
- Türzarge in der Wandöffnung lotrecht und waagrecht nach dem Meterriss ausrichten, obere Dübellöcher bohren, Zarge oben befestigen.
- Türflügel einhängen, auf Luftspalt ausrichten, seitliche Dübellöcher bohren, Zarge befestigen.
- Fugen zwischen Baukörper und Zargenrahmen mit Mörtel oder nichtbrennbarer Mineralwolle oder Brandschutzfugenschnur der Baustoffklasse DIN 4102-A1 ausfüllen beziehungsweise ausstopfen.
- Bei noch unverglasten Türflügeln Brandschutzscheiben einsetzen und verklotzen. Die Glasklotzungen sind entsprechend den "Technischen Richtlinien des Glashandwerks" / den Regelwerken des Glasherstellers und den "Konstruktionsrichtlinien für die Überwachung" auszuführen. Mit der Verklotzung und der Verstellung der Bänder ist die Schattenfuge zwischen Türflügel und Zarge auf 4 mm einzustellen.
- Türschliesser und Drückergarnitur montieren.
- Automatische Bodendichtung so einstellen, dass die Dichtung im geschlossenen Zustand der Tür auf der ganzen Länge aufliegt (siehe Seite 9.3 bis 9.6).
- Schlusskontrolle
 - Festsitzen der Bänder
 - Anschlagdichtungen richtig eingedrückt
 - Schlossfalle gefettet
- Selbständiges Schliessen der Tür
 - Panikbetätigung
 - Funktion der Schliessfolgeregelung und der Mitnehmerklappe bei zweiflügeligen Türen
 - Feststellanlagen siehe Seite 6



Der Feuerschutzabschluss nach dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung darf in nachfolgend aufgeführte Wände eingebaut werden oder an nachfolgend aufgeführte Bauteile anbinden :

Wände aus Mauerwerk nach DIN 1053-1 *1), Steifigkeitsklasse mindestens 12, Normalmörtel der Mörtelgruppe ≥ II

Maximales Durchgangsmass (LD) : T30-1 (Standard Tür, Blechtür, Fingerschutztür und Gegentakttür) T30-2			Siehe Masstabelle Seite 2.5 & 2.6
maximale Elementgrösse (Ausführungsvariante siehe Zulassung Anlage 2)	Mauerwerk Wanddicke	Rahmenaussenmass BRM (B x H)	
alle Ausführungsvarianten	≥ 115	h ≤ 3500	
alle Ausführungsvarianten	≥ 240	alle Abmessungen	

Elementgrösse siehe Zulassung Anlage 1

Wände aus Beton nach DIN 1045-1 *2), Festigkeitsklasse mindestens C 12/15

Maximales Durchgangsmass (LD) : T30-1 (Standard Tür, Blechtür, Fingerschutztür und Gegentakttür) T30-2			Siehe Masstabelle Seite 2.5 & 2.6
maximale Elementgrösse (Ausführungsvariante siehe Zulassung Anlage 2)	Wanddicke	Rahmenaussenmass BRM (B x H)	
alle Ausführungsvarianten	≥ 100	h ≤ 3500	
alle Ausführungsvarianten	≥ 140	alle Abmessungen	

Elementgrösse siehe Zulassung Anlage 1

Fortsetzung siehe Seite 2.2

- * 1) DIN 1053-1 Mauerwerk; Teil1: Berechnung und Ausführung /jeweils geltende Ausgabe)
- * 2) DIN 1045-1 Tragwerke aus Beton, Stahlbeton und Spannbeton; Teil 1: Bemessung und Konstruktion (jeweils geltende Ausgabe)

Seitenteil Breite max. 1000 mm (siehe Anlage 2 zur Zulassung)



Alle Masse in mm

Der Feuerschutzabschluss nach dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung darf in nachfolgend aufgeführte Wände eingebaut werden oder an nachfolgend aufgeführte Bauteile anbinden :

Fortsetzung von Seite 2.1

—	Wände aus Porenbeton-Block- oder -Plansteinen nach DIN 4165 *3), Festigkeitsklasse 4		
—	Wände aus bewehrten - liegenden und stehenden - Porenbetonplatten, sofern für diese eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung vorliegt, Festigkeitsklasse 4.4		
	Maximales Durchgangsmass (LD) : T30-1(-RS) (Standardtür, Blechtür, Fingerschutztür und Gegentakttür) T30-2(-RS)		Siehe Masstabelle Anlage 02.02 & 02.03
	maximale Elementgrösse (Ausführungsvariante siehe Zulassung Anlage 2)	Porenbeton Wanddicke	Rahmenausmass BRM (B x H)
	alle Ausführungsvarianten	≥ 150	≤ 2970 x 3070
	alle Ausführungsvarianten	≥ 175	≤ 2970 x 3500
	alle Ausführungsvarianten	≥ 200	Alle Abmessungen

Fortsetzung siehe Seite 2.3

- * 3) DIN 4165 Porenbeton-Blocksteine und Porenbeton-Plansteine (jeweils geltende Ausgabe)
Seitenteil Breite max. 1000 mm (siehe Anlage 2 zur Zulassung)



Alle Masse in mm

Der Feuerschutzabschluss nach dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung darf in nachfolgend aufgeführte Wände eingebaut werden oder an nachfolgend aufgeführte Bauteile anbinden :

Fortsetzung von Seite 2.2

- Wände - mindestens der Feuerwiderstandsklasse F30, Benennung (Kurzbezeichnung) F30-A - nach DIN 4102-4 *4) Tabelle 10.2 bzw. Tabelle 48 aus Gipskarton-Feuerschutzplatten mit
 - Ständer und Riegel aus U-Aussteifungsprofil (Profil mind. UA 50)
 - Rohrständer (Profil mind. 50x50x3) und Riegel (Profil mind. 50x50x3)

Maximales Durchgangsmass (LD) : T30-1(-RS) (Standardtür, Blechtür, Fingerschutztür und Gegentakttür)		T30-2(-RS)	Siehe Masstabelle Anlage 02.02 & 02.03
maximale Elementgrösse (Ausführungsvariante siehe Zulassung Anlage 2)	Wanddicke	Rahmenausmass BRM (B x H)	
Feuerschutzabschluss mit/ohne Oberteil und Seitenteil(e) an Wände			
Ständerprofile			
UA 50	≥ 75		h ≤ 3000
UA 50 + Stahlflasche	≥ 75		h ≤ 3500
≥ 50 x 50 x 3	siehe Anlage 04.02.7		Alle Abmessungen

- Bekleidete Stahlstützen und/oder -träger mindestens der Feuerwiderstandsklasse F60 -Benennung (Kurzbezeichnung) F60-A - nach DIN 4102-4 *4)
Einbaumasse siehe Anlage 02.02 & 02.03

Fortsetzung siehe Seite 2.3.2

* 4) DIN 4102-4: 1994-03 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen; Zusammenstellung und Anwendung klassifizierter Baustoffe, Bauteile und Sonderbauteile

Seitenteil Breite max. 1000 mm (siehe Anlage 2 zur Zulassung)



Alle Masse in mm

Die Eignung des Feuerschutzabschlusses nach dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Erfüllung der Anforderungen des Brandschutzes ist in Verbindung mit folgenden Wänden/Bauteilen nachgewiesen. (1) Bei der Verwendung sind die bauordnungsrechtlichen Vorschriften zu beachten.

Bekleidete Stahlstützen und/oder -träger mindestens der Feuerwiderstandsklasse F90 - Benennung (Kurzbezeichnung) F90 - A - nachgewiesen durch allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse (1)

- Nr. P-3757/4649-MPA BS 6.10.11-6.10.17 / S3.01-S3.04 nach statischem Nachweis

- Nr. P-3176/4659-MPA BS 6.10.21-6.10.25 / S3.01-S3.04 nach statischem Nachweis

Montagewände in Ständerbauweise mit beidseitiger Beplankung (Höhe \leq 5m) - Feuerwiderstandsklasse F90 Benennung (Kurzbezeichnung) F90-A - nachgewiesen durch allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse (1).

Wird der FSA in allen Ausführungsvarianten direkt an eine Montagewand F90 angeschlossen, ist in jedem Fall ein Ständerprofil mindestens 50/50/3 zu verbauen.

- Nr. P-3757/7578-MPA BS 450.93/M1.01-M1.04 Mindestdicke \geq 105mm

- Nr. P-3020/0109-MPA BS 6.70.10/M1.05-M1.08 Mindestdicke \geq 166mm

- Nr. P-3754/6907-MPA BS 6.70.10/M1.05-M1.08 Mindestdicke \geq 94mm



Alle Masse in mm

Der Feuerschutzabschluss nach dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung darf in nachfolgend aufgeführte Wände eingebaut werden oder an nachfolgend aufgeführte Bauteile anbinden :

Fortsetzung von Seite 2.3

— Wände - mindestens der Feuerwiderstandsklasse F60, Benennung (Kurzbezeichnung) F60-B - nach DIN 4102-4 *4) Tabelle 10.3 & 10.5 bzw. Tabelle 49 & 50 aus Gipskarton-Feuerschutzplatten mit Holzunterkonstruktion

Maximales Durchgangsmass (LD) : T30-1(-RS) (Standardtür, Blechtür, Fingerschutztür und Gegentakttür)	T30-2(-RS)	Siehe Masstabelle Anlage 02.02 & 02.03
---	------------	--

maximale Elementgrösse (Ausführungsvariante siehe Zulassung Anlage 2)	Wanddicke	Rahmenausmass BRM (B x H)
---	-----------	---------------------------

Feuerschutzabschluss mit/ohne Oberteil und Seitenteil(e) an Wände Ständerprofile		
≥ 40 x 80	siehe Anlage 04.02.7.1	Alle Abmessungen

— Bekleidete Holzstützen und/oder -träger mindestens der Feuerwiderstandsklasse F60 -Benennung (Kurzbezeichnung) F60-B - nach DIN 4102-4 *4) Einbaumasse siehe Anlage 02.02 & 02.03

— Der Feuerschutzabschluss nach dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung darf auch an feuerwiderstandsfähige Brandschutzverglasungen, deren Verbindung mit diesem Feuerschutzabschluss in den Bestimmungen der für die Brandschutzverglasung erteilten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung geregelt ist, angeschlossen werden.

"forster fuego light F30"
Z-19.14-1382

"forster thermfix vario F30"
Z-19.14-1405

* 4) DIN 4102-4: 1994-03 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen; Zusammenstellung und Anwendung klassifizierter Baustoffe, Bauteile und Sonderbauteile

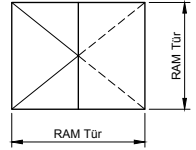
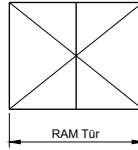
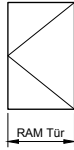
Seitenteil Breite max. 1000 mm (siehe Anlage 2 zur Zulassung)



Alle Masse in mm

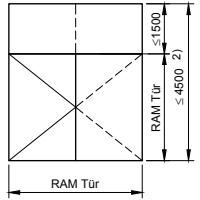
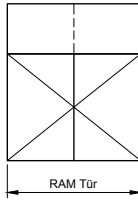
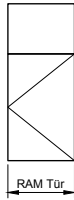
Feuerschutzabschluss
- Grundvariante

1)



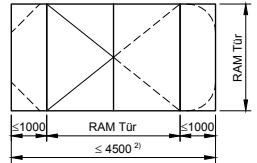
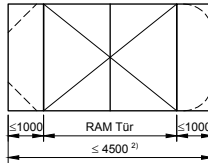
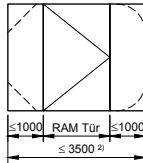
Feuerschutzabschluss
mit Oberteil

1)



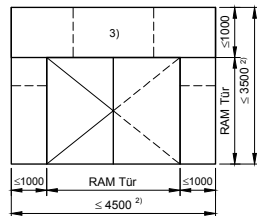
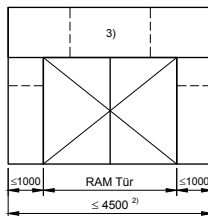
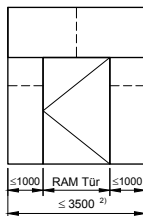
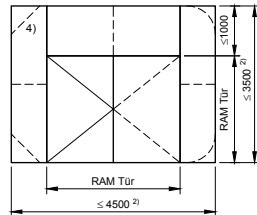
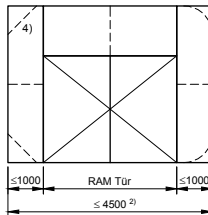
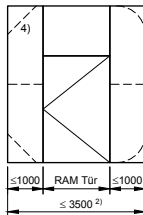
Feuerschutzabschluss
mit Seitenteil(en)

1)



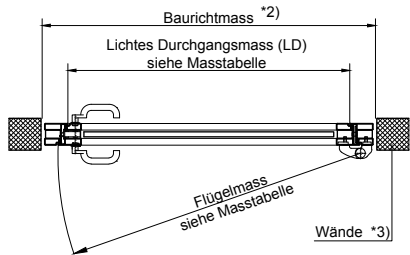
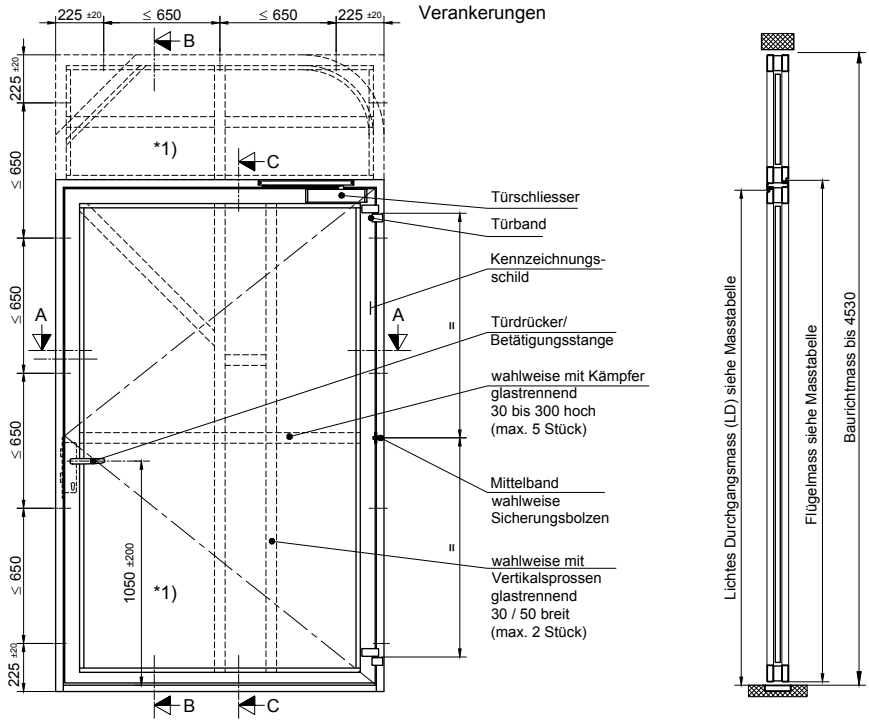
Feuerschutzabschluss
mit Seitenteil(en)
und Oberteil

1)



- 1) Masse siehe Anlage 1 der abZ
- 2) Rahmenausmass RAM
- 3) Entsprechend den maximalen Glasgrößen

Alle Masse in mm



*1) Füllungen
 siehe Anlage 05.00

*2) siehe Zulassung Anlage 1

*3) siehe Zulassung Anlage 3

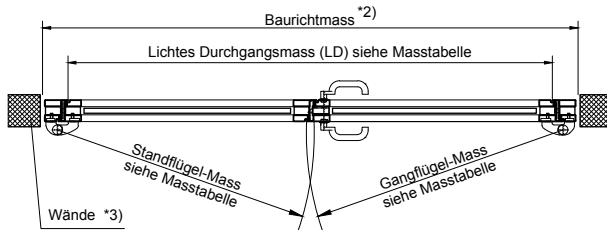
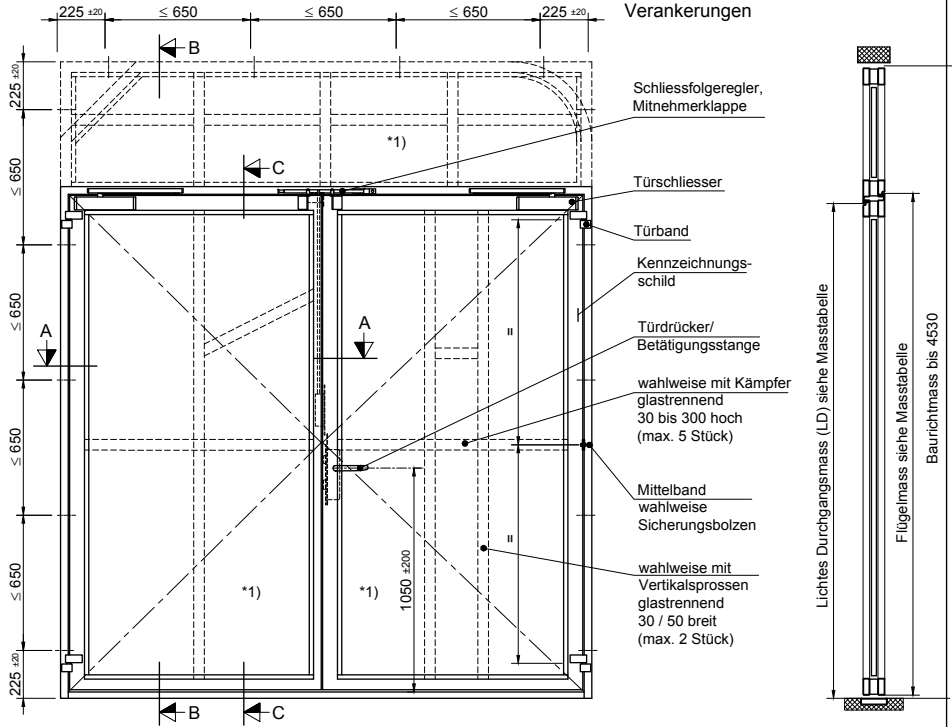


Masstabelle	Standardtür	Fingerschutztür	Blechtür
Flügelmass (H)	1675 bis 3355	1675 bis 3020	1675 bis 2520
Flügelmass (B)	620 bis 1656	620 bis 1440	620 bis 1460
LD (H)	1655 bis 3335	1655 bis 3000	1655 bis 2500
LD (B)	560 bis 1596	510 bis 1329	560 bis 1400

Zargenvarianten, -abmessungen, -hinterfüllung, Profilformen und -bekleidungen, Zubehörbauteile: siehe Einbauanleitung

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür wahlweise mit vierseitig umlaufender Dichtung oder dreiseitig umlaufender Dichtung mit absenkbarer Bodendichtung ausführen. Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

Alle Masse in mm



- *1) Füllungen siehe Anlage 1
- *2) siehe Zulassung Anlage 1
- *3) siehe Zulassung Anlage 3

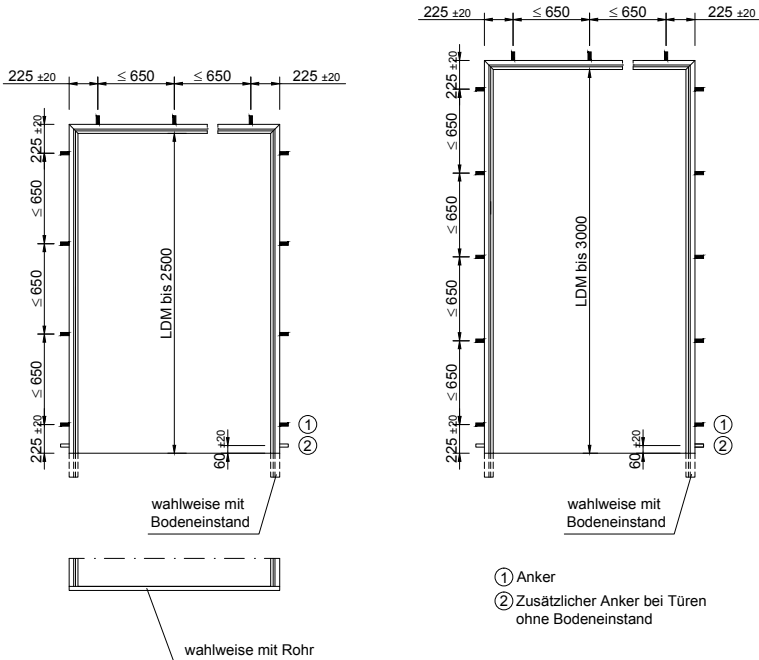


T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür wahlweise mit vierseitig umlaufender Dichtung oder dreiseitig umlaufender Dichtung mit absenkbarer Bodendichtung ausführen. Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

Zargenvarianten, -abmessungen, -hinterfüllung, Profilformen und -bekleidungen, Zubehörbauteile: siehe Einbauanleitung!

Alle Masse in mm

Anordnung der Zargenbefestigung



Montagen

Dübel Montage

- Es dürfen nur bauaufsichtlich zugelassene Spreizdübel verwendet werden,

z.B. "Fischer FUR 10 x 160T" "HILTI HRD-U 10 x 140"

"Fischer S 10 RT 135" "HILTI HUS"

"Fischer S 10 H 160RT" "HECO Multi-Monti MMS"

- Randabstände der Dübel siehe Seite 4

- Die Zarge muss mittels angepasster Distanzplatten wahlweise Stahl, Hartholz oder "Promatect-H" kraftschlüssig mit der Wand verbunden sein.

Anker Montage

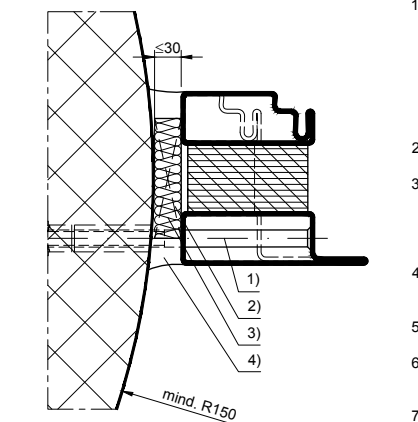
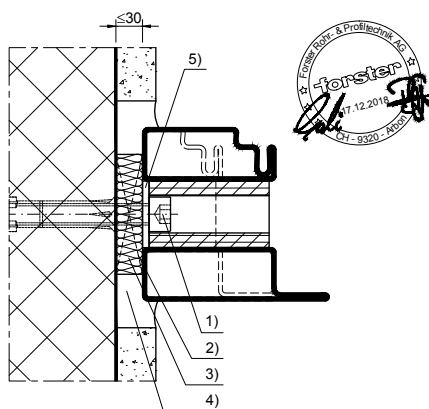
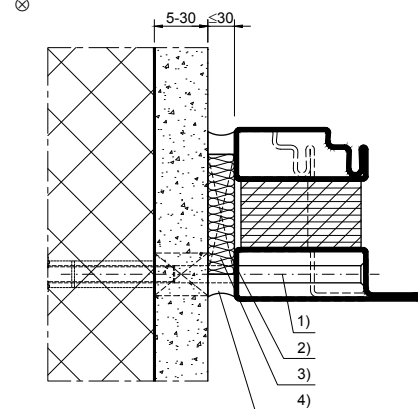
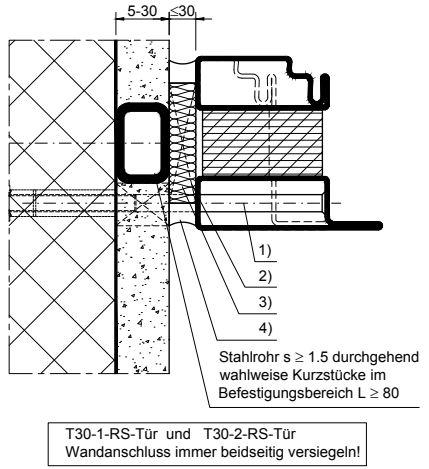
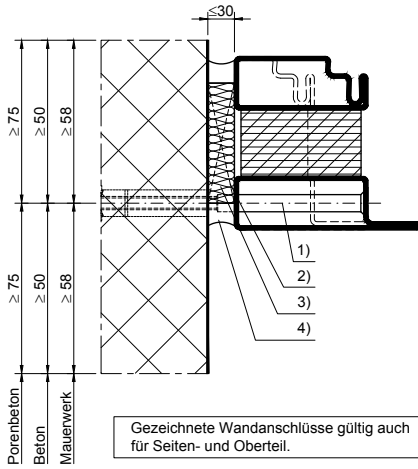
- Zargenanker (nach DIN EN 845-1) und Stahlanker werden wie oben beschrieben mit Dübel befestigt.

- Anschweissanker. Die Lage der Anschweissanker entspricht derjenigen der Dübelanordnung. Die Aussparungen in der Wand sind an die vorgegebene Ankerlage an der Zarge anzupassen. Die Anker werden mit Mauermörtel eingesetzt. Fugen zwischen Baukörper und Zargenrahmen mit Mörtel oder nicht-brennbarer Mineralwolle der Baustoffklassen DIN 4102-A1 ausfüllen beziehungsweise ausstopfen.

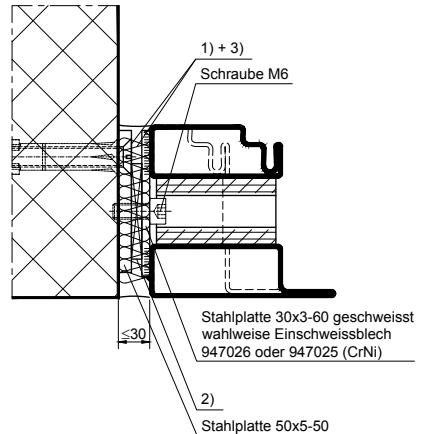
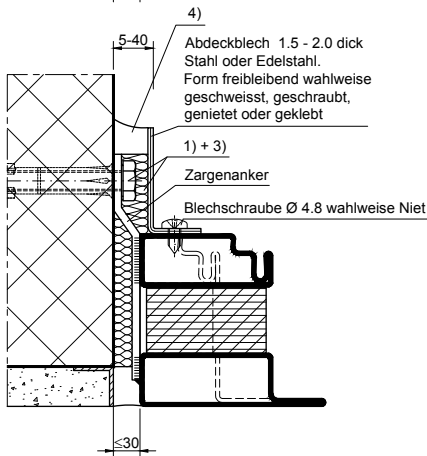
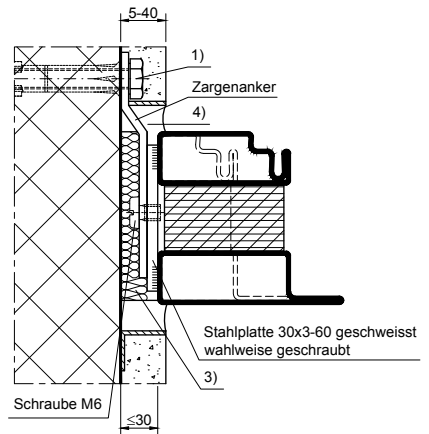
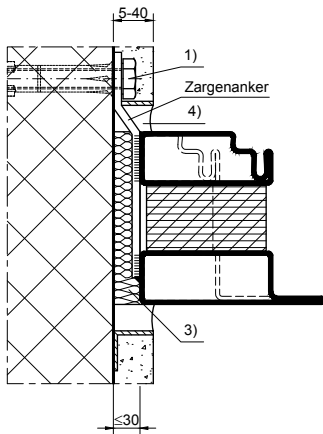
Bis zum Abbinden des Verankerungsmörtels darf die Tür nicht bewegt werden.



Alle Masse in mm



- 1) Befestigungsmittel für Massivbauteil- und Trennwandanschluss:
geeignete Befestigungsmittel gemäss den statischen Erfordernissen.
z.B.:
- zugelassener KS/St-Dübel Ø 10 mit dazugehöriger Schraube
- Universalschraube "HILTI HUS"
- Heco Multi Monti
Befestigungsabstände siehe Seite 3
 - 2) Distanzstück wahlweise aus Stahl, Hartholz oder "Promatect-H"
 - 3) Füllmaterial
Anschlüsse mit nichtbrennbarem (Baustoffklasse DIN 4102-A) Material hinterfüllen, z.B. Steinwolle (Ts > 1000°C), Mörtel, wahlweise mit einer nichtbrennbaren (Baustoffklasse DIN 4102-A) Brandschutz-Fugenschnur.
 - 4) Dichtstoff
wahlweise Silikon, Acryl oder PU
 - 5) Einschweisblech 947026 (947025 CrNi)
 - 6) Schraube M6,
wahlweise selbstschneidende Gewindeschraube 6.3, Abstände ≤ 650
 - 7) verschweisst
- Alle Masse in mm



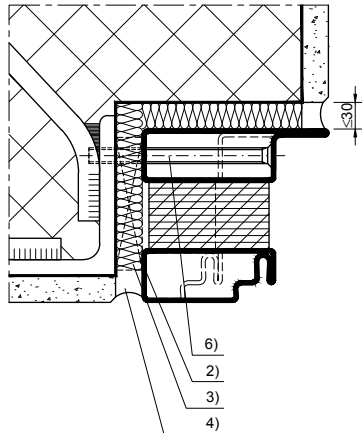
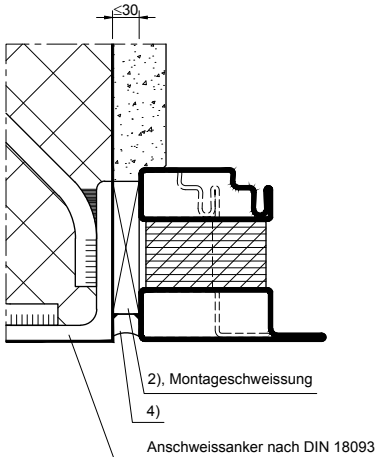
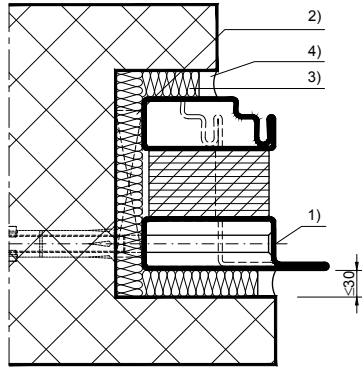
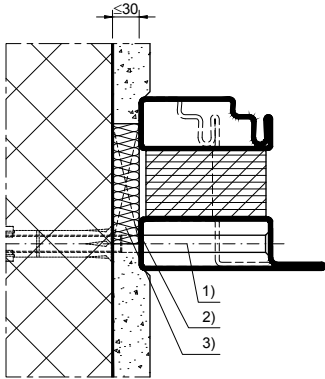
Legende siehe Seite 4

Gezeichnete Wandanschlüsse gültig auch für Seiten- und Oberteile.

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
 Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!



Alle Masse in mm



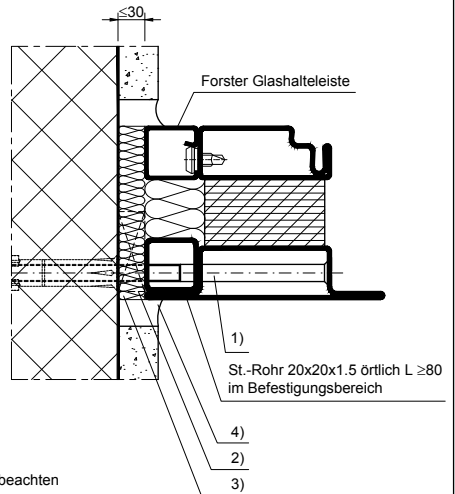
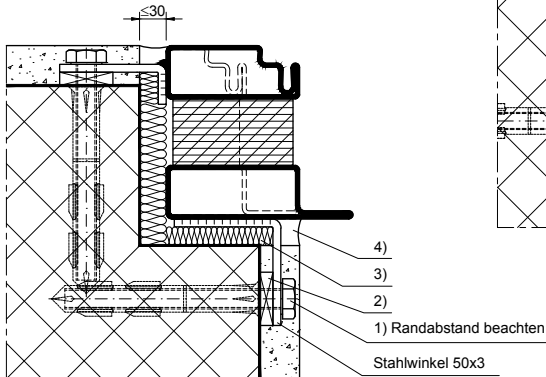
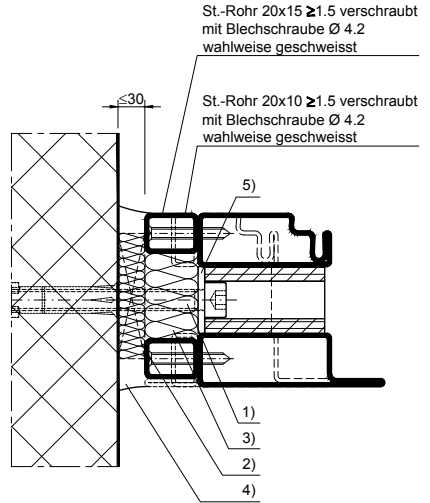
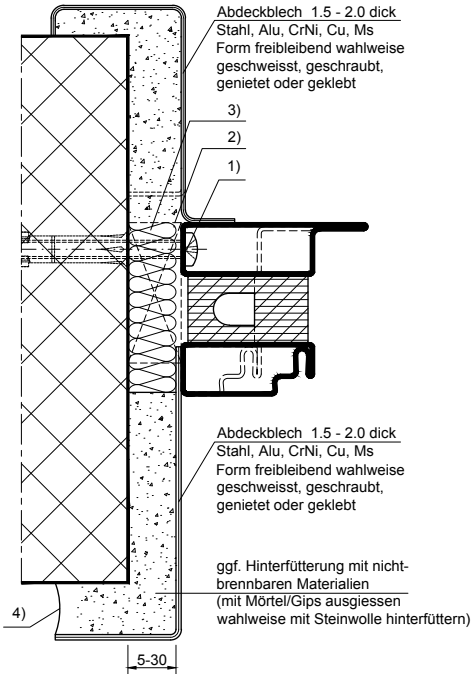
Legende siehe Seite 4

Gezeichnete Wandanschlüsse gültig auch
für Seiten- und Oberteile.

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!



Alle Masse in mm



Legende siehe Seite 4

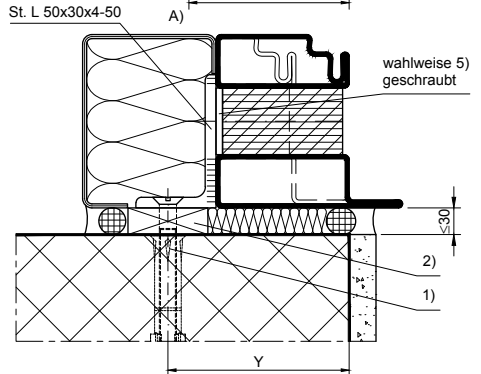
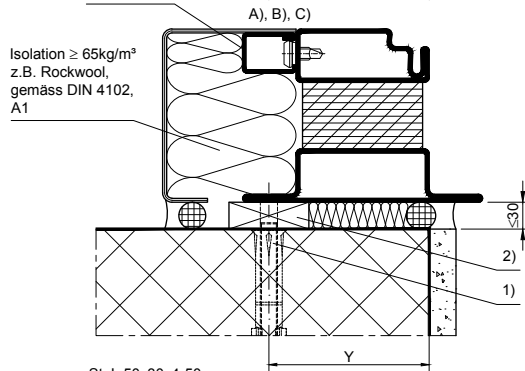
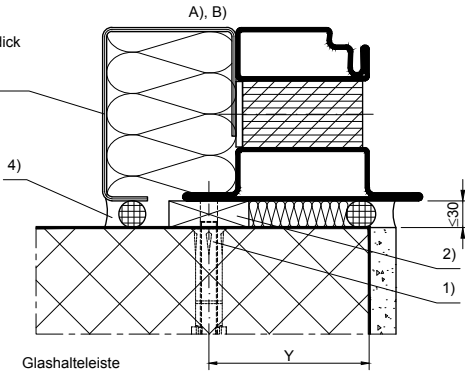
Gezeichnete Wandanschlüsse gültig auch
für Seiten- und Oberteile.

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
Wandanschluss immer beidseitig versiegelt!



Alle Masse in mm

Abdeckblech 1.5 - 2.0 dick
 Stahl und Edelstahl.
 Form freibleibend
 wahlweise
 A) geschweisst
 B) geschraubt
 C) genietet



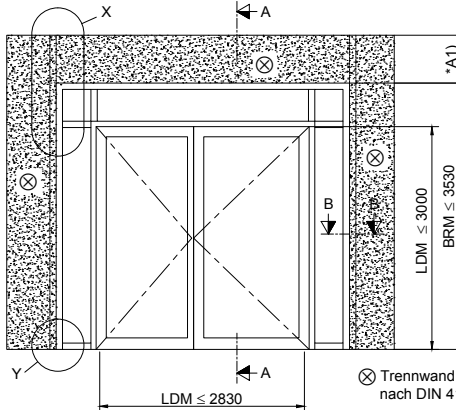
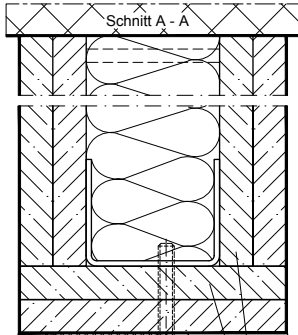
Legende siehe Seite 4

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
 Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!



Y = Beton ≥ 50
 Mauerwerk ≥ 58
 Porenbeton ≥ 75

Alle Masse in mm

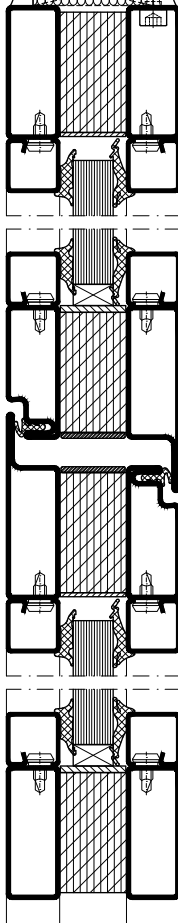


*A1) Höhe GKF-Wand
≤ 1500

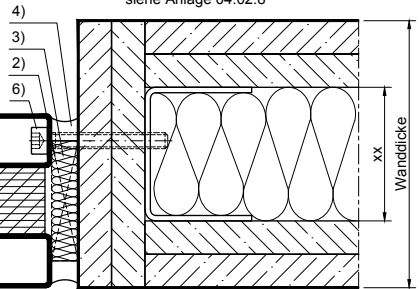
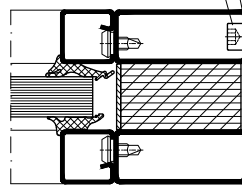
⊗ Trennwand mind. F30
nach DIN 4102-4, Tab. 10.2 bzw. 48

Detail X + Y
siehe Anlage 04.02.8

GKF DIN 18180 / EN 520

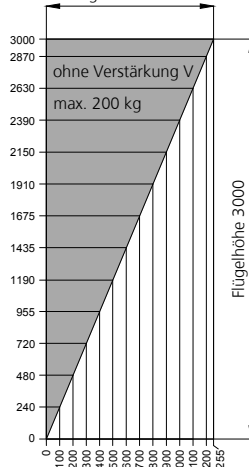


Schnitt B-B



Diagramm

Flügelbreite 1255



xx IV UA 50(+V) bei Montagewandhöhe ≤ 3000
IV 50 x 50 bei Montagewandhöhe ≤ 4000
IV 50 x 70 bei Montagewandhöhe ≤ 5000

Verstärkung V: Stahlasche 50x3 - 100

Höhe der Montagewand, Höhe
des Oberlichtes und Türgröße,
sowie Details für Wand-Abmessungen
siehe Anlage 02.08

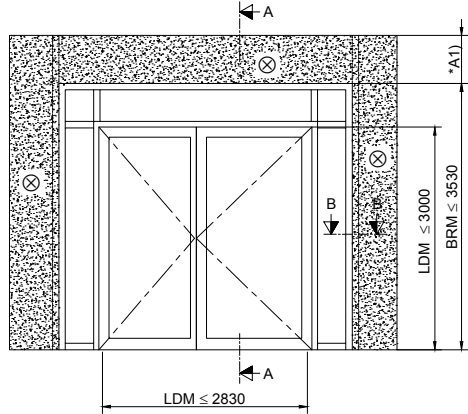
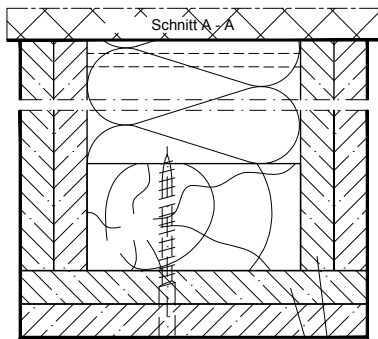
Anordnung der
Schäumstreifen
siehe Kapitel 11



Legende siehe Anlage 04.02.1

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

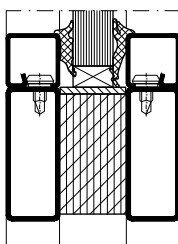
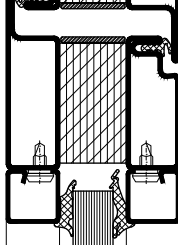
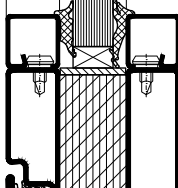
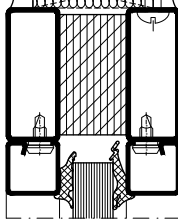
Alle Masse in mm



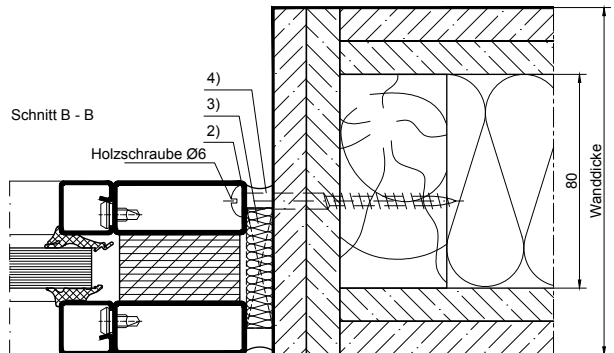
GKF DIN 18180 / EN 520

⊗ Trennwand mind. F60
nach DIN 4102-4 Tab. 10.3 & 10.5
bzw. Tab. 49 & 50

*A1) Höhe GKF-Wand
≤ 1500



Schnitt B - B



Höhe der Montagewand, Höhe
des Oberlichtes und Türgröße,
sowie Details für Wand-Abmessungen
siehe Anlage 2.3.2

Anordnung der
Schäumstreifen
siehe Seiten 8.0-8.2

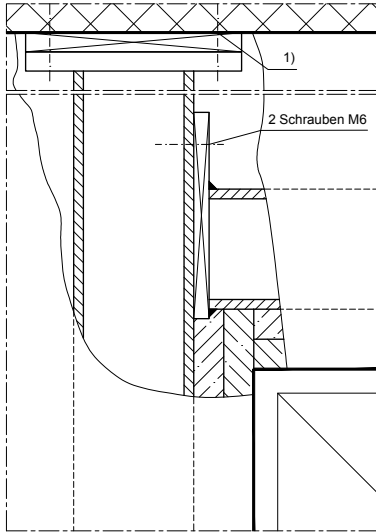
Legende siehe Seite 4

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

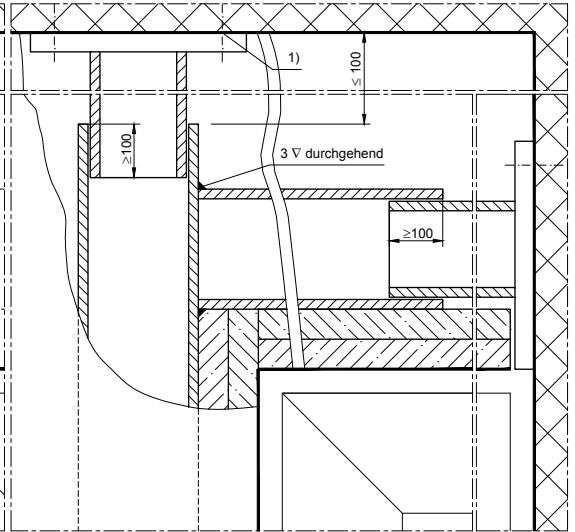


Alle Masse in mm

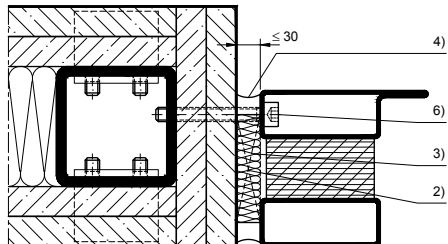
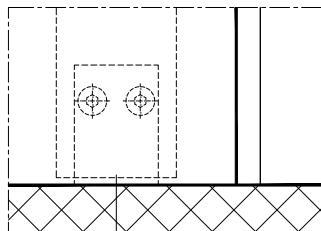
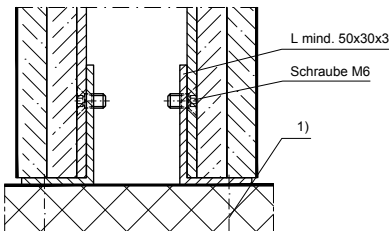
Detail X



wahlweise Teleskopverbindung



Detail Y



Legende siehe Seite 4

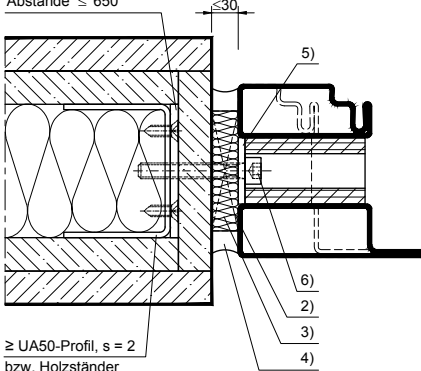
T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

Details siehe Seite 2.3



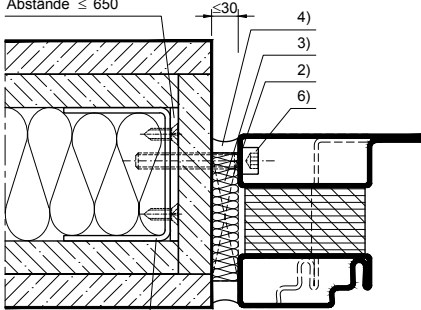
Alle Masse in mm

nach statischen Erfordernissen:¹
Stahllasche 50x3-100 oder
durchgehend mit
Blechschrabe Ø 4.2 befestigt
wahlweise geschweisst
Abstände ≤ 650



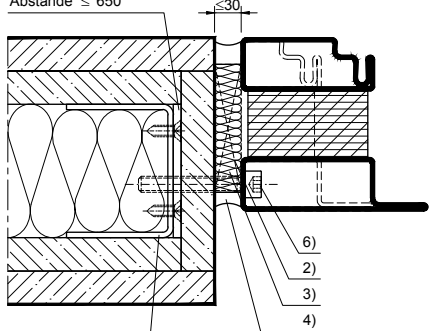
≥ UA50-Profil, s = 2
bzw. Holzständer
≥ 40 x 80 (BxH)

nach statischen Erfordernissen:¹
Stahllasche 50x3-100 oder
durchgehend mit
Blechschrabe Ø 4.2 befestigt
wahlweise geschweisst
Abstände ≤ 650



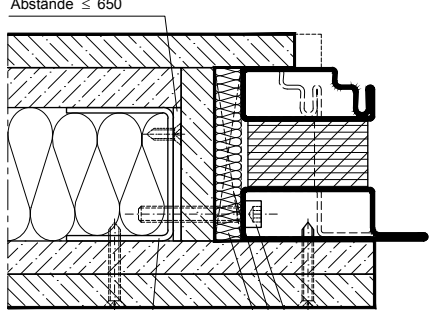
≥ UA50-Profil, s = 2
bzw. Holzständer
≥ 40 x 80 (BxH)

nach statischen Erfordernissen:¹
Stahllasche 50x3-100 oder
durchgehend mit
Blechschrabe Ø 4.2 befestigt
wahlweise geschweisst
Abstände ≤ 650



≥ UA50-Profil, s = 2
bzw. Holzständer
≥ 40 x 80 (BxH)

nach statischen Erfordernissen:¹
Stahllasche 50x3-100 oder
durchgehend mit
Blechschrabe Ø 4.2 befestigt
wahlweise geschweisst
Abstände ≤ 650



≥ UA50-Profil, s = 2
bzw. Holzständer
≥ 40 x 80 (BxH)

Legende siehe Seite 4

Gezeichnete Wandanschlüsse gültig auch
für Seiten- und Oberteil.

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!



¹: Siehe Diagramm auf Anlage 4.6

zulässige Wandhöhen siehe Seite 2.3
mit UA-Profil als Türständer

Details siehe Seite 2.3

Alle Masse in mm

nach statischen Erfordernissen:

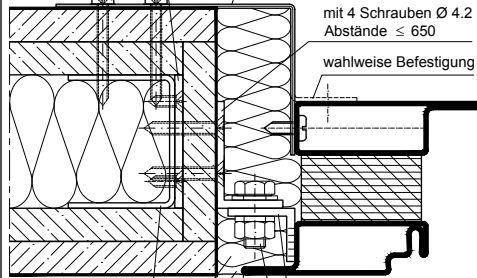
Stahlasche 50x3-100 oder
durchgehend mit
Blechschrabe Ø 4.2 befestigt
wahlweise geschweisst
Abstände ≤ 650

Schrauben Ø 4.2

Abdeckblech 0.8-2 dick
Stahl oder Edelstahl

St.-Winkel mind.
40x25x3-100
mit 4 Schrauben Ø 4.2
Abstände ≤ 650

wahlweise Befestigung



≥ UA50-Profil, s = 2
bzw. Holzständer
≥ 40 x 80 (BxH)

3)

4)

≤20

St.-Winkel 25x20x3-100
geschweisst

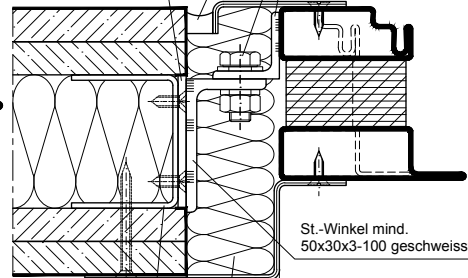
2 Sechskantschrauben M8
wahlweise
Lochschiessung 2 x Ø10

nach statischen Erfordernissen:

Stahlasche 50x3-100 oder
durchgehend mit
Blechschrabe Ø 4.2 befestigt
wahlweise geschweisst
Abstände ≤ 650

Sechskantschraube M8
wahlweise
Lochschiessung 2 x Ø10

St.-Winkel mind.
25x25x3-100 geschweisst



≥ UA50-Profil, s = 2
bzw. Holzständer
≥ 40 x 80 (BxH)

3)

4)

≤40

St.-Winkel mind.
50x30x3-100 geschweisst

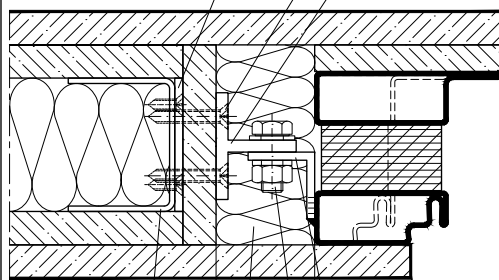
Abdeckblech 0.8-2 dick
Stahl oder Edelstahl
Befestigung mit
Schraube Ø 4.2

nach statischen Erfordernissen:

Stahlasche 50x3-100 oder
durchgehend mit
Blechschrabe Ø 4.2 befestigt
wahlweise geschweisst
Abstände ≤ 650

4 Blechschraben Ø 4.2

T-Stahl 40x30x4.5-100



≥ UA50-Profil, s = 2
bzw. Holzständer
≥ 40 x 80 (BxH)

3)

≤40

St.-Winkel mind.
25x25x3-100 geschweisst

2 Sechskantschrauben M8
wahlweise
Lochschiessung 2 x Ø10



Legende siehe Seite 4

Gezeichnete Wandanschlüsse gültig auch
für Seiten- und Oberteil.

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

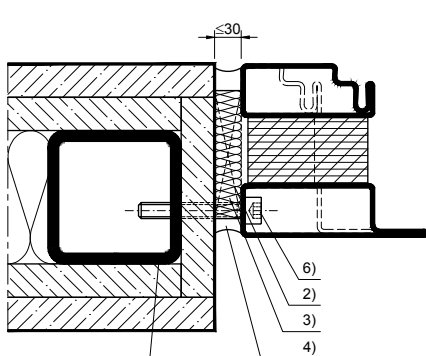
Details siehe Seite 2.3

1: Siehe Diagramm auf Anlage 4.6

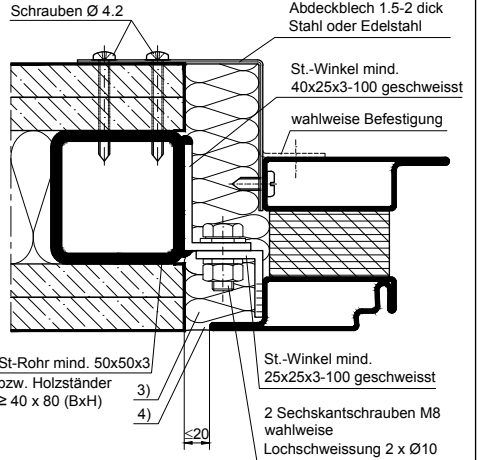
zulässige Wandhöhen siehe Seite 2.3

mit UA-Profil als Türständer

Alle Masse in mm

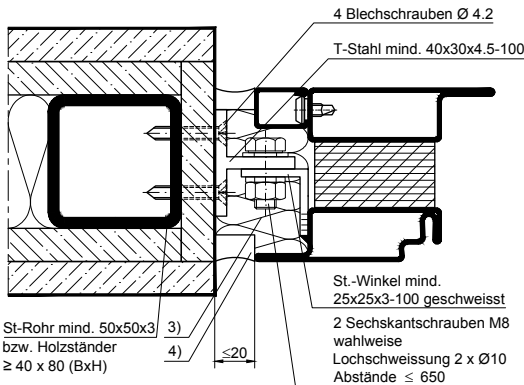


St-Rohr mind. 50x50x3
bzw. Holzständer
≥ 40 x 80 (BxH)



St-Rohr mind. 50x50x3
bzw. Holzständer
≥ 40 x 80 (BxH)

Schrauben Ø 4.2
Abdeckblech 1,5-2 dick
Stahl oder Edelstahl
St.-Winkel mind.
40x25x3-100 geschweisst
wahlweise Befestigung
St.-Winkel mind.
25x25x3-100 geschweisst
2 Sechskantschrauben M8
wahlweise
Lochschiessung 2 x Ø10



St-Rohr mind. 50x50x3
bzw. Holzständer
≥ 40 x 80 (BxH)

4 Blechschrauben Ø 4.2
T-Stahl mind. 40x30x4.5-100
St.-Winkel mind.
25x25x3-100 geschweisst
2 Sechskantschrauben M8
wahlweise
Lochschiessung 2 x Ø10
Abstände ≤ 650



Legende siehe Seite 4

Gezeichnete Wandanschlüsse gültig auch
für Seiten- und Oberteil.

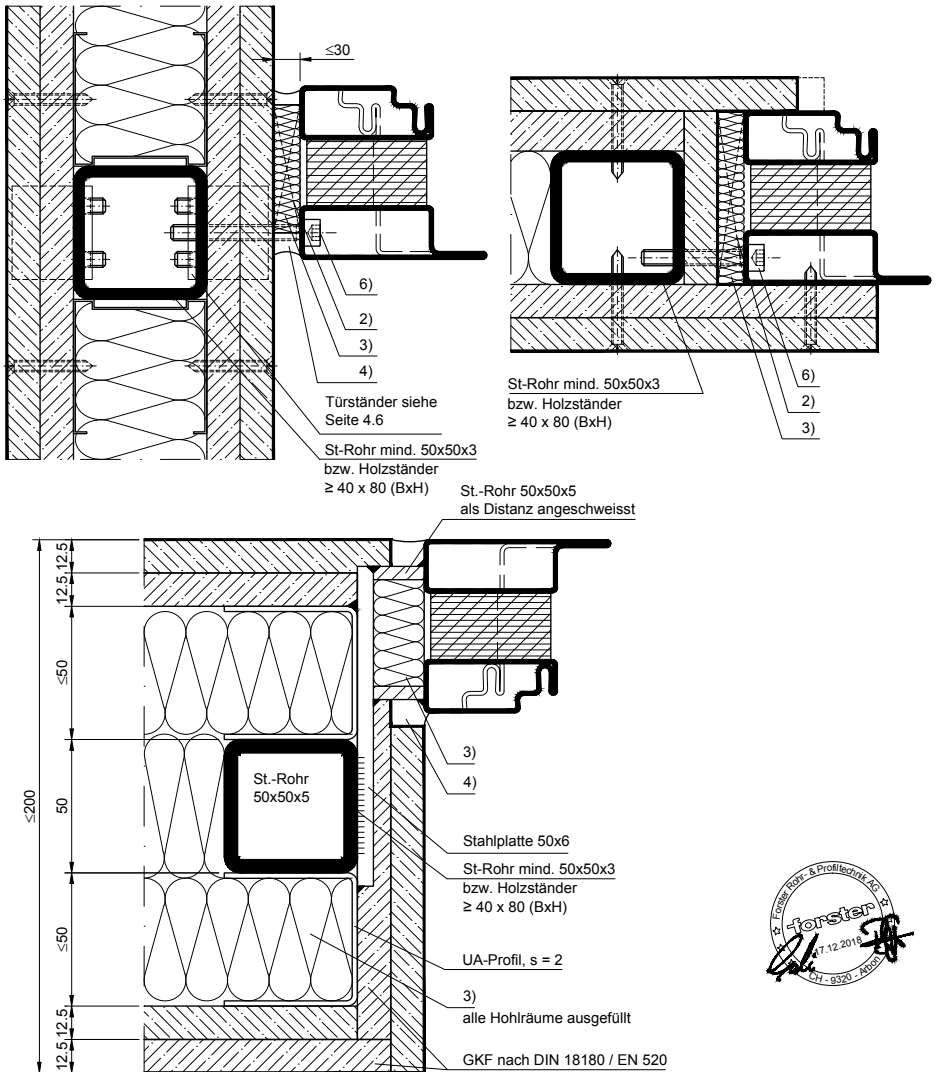
T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

Details siehe Seite 2.3

zulässige Wandhöhen siehe Seite 2.3

mit St-Rohr als Türständer

Alle Masse in mm



Legende siehe Seite 4

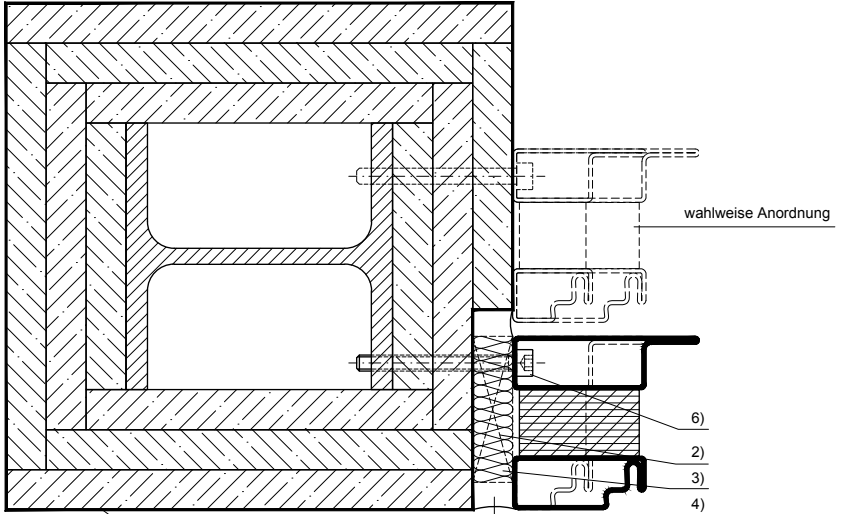
T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

Details siehe Seite 2.3

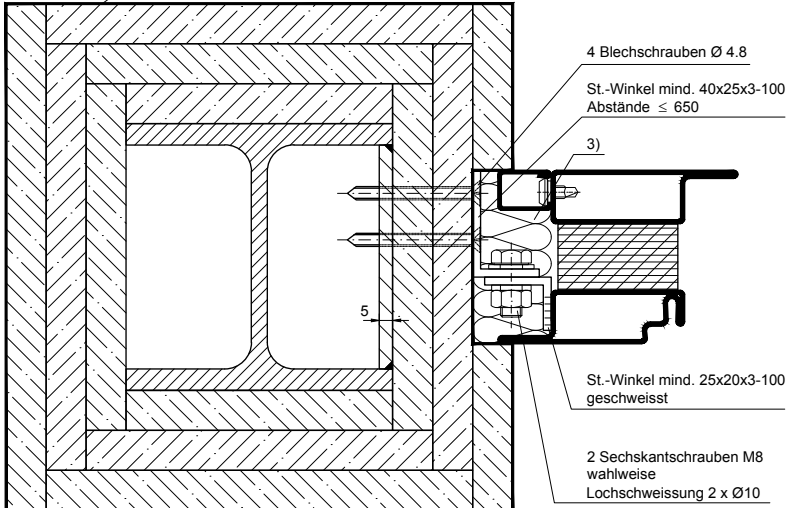
zulässige Wandhöhen siehe Seite 2.3

mit St.-Rohr als Türständer

Alle Masse in mm



GKF nach DIN 18180 / EN 520



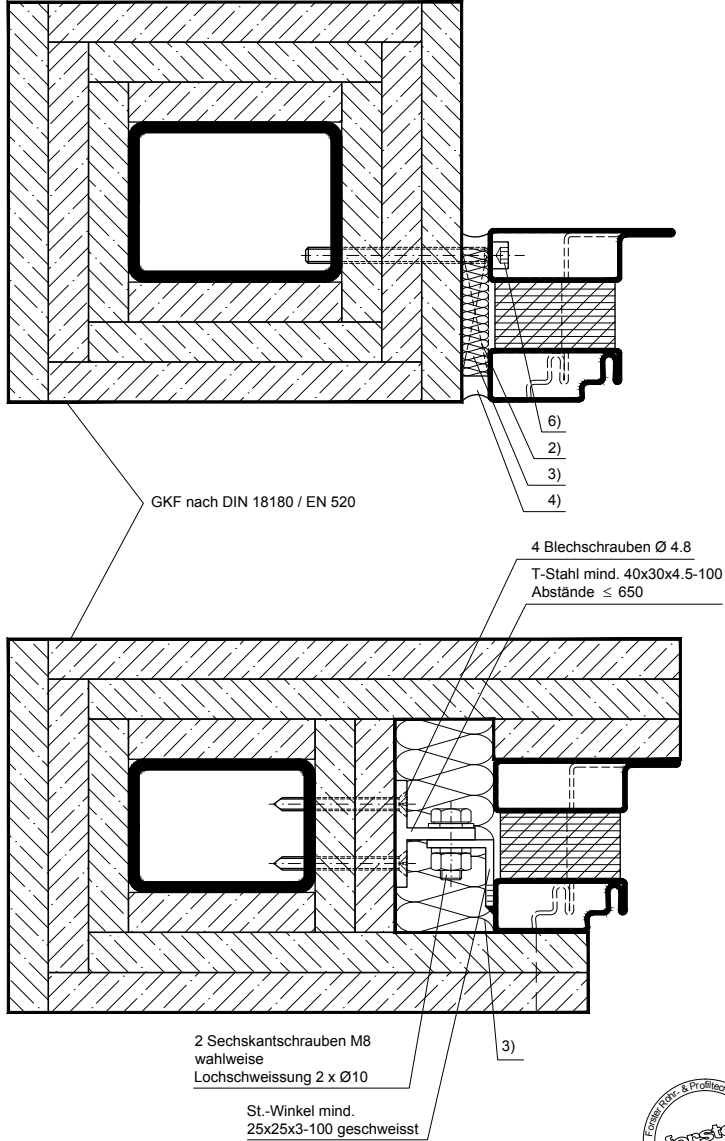
Legende siehe Seite 4

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

Gezeichnete Wandanschlüsse
Gültig auch für Seiten- und Oberteil.



Alle Masse in mm



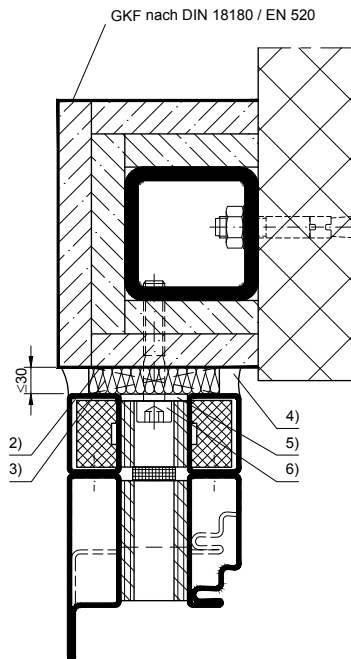
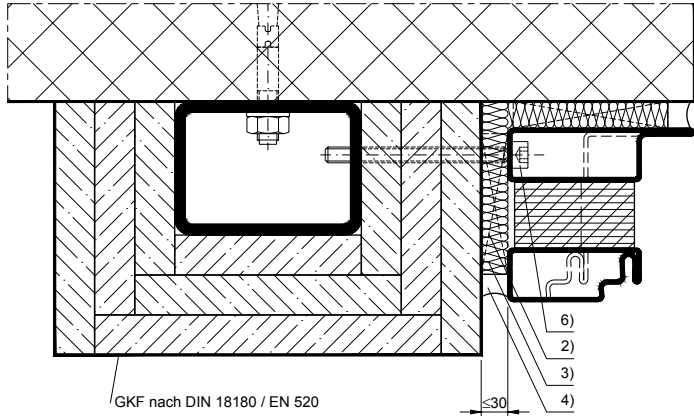
Legende siehe Seite 4

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
Wandanschluss immer beidseitig versiegelt!

Gezeichnete Wandanschlüsse
Gültig auch für Seiten- und Oberteil.



Alle Masse in mm



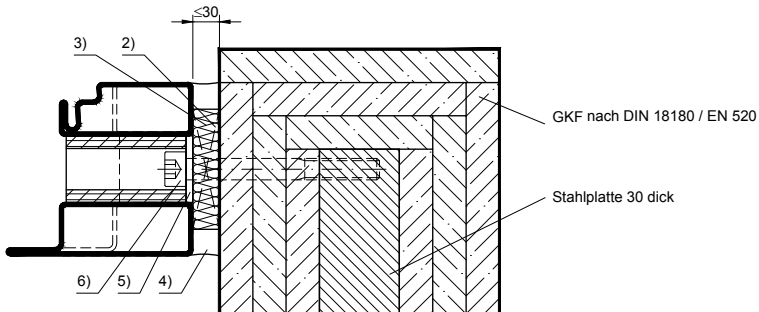
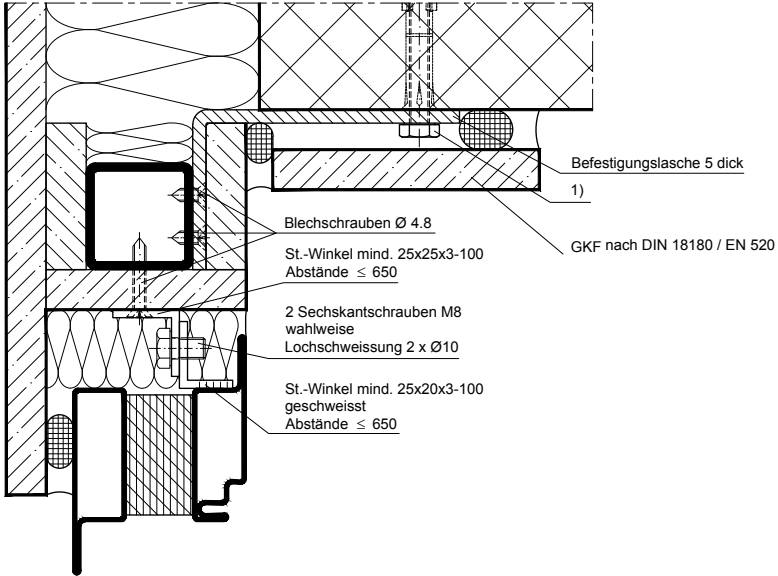
Legende siehe Seite 4

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

Gezeichnete Wandanschlüsse
Gültig auch für Seiten- und Oberteil.



Alle Masse in mm



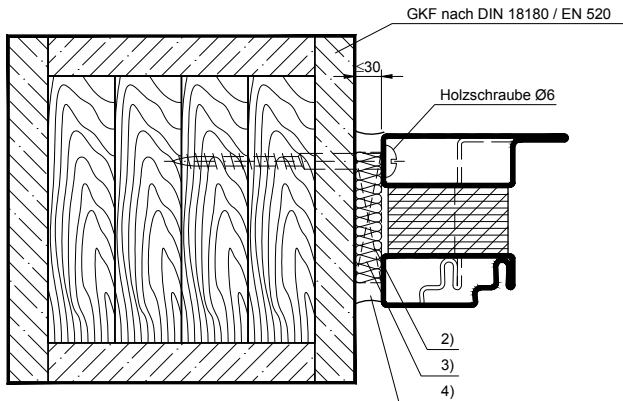
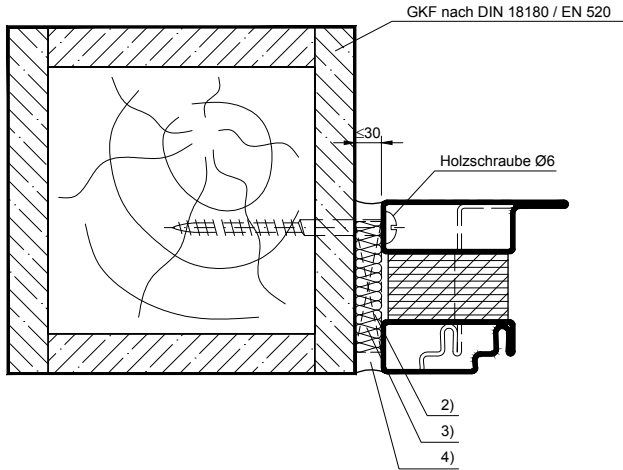
Legende siehe Seite 4

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

Gezeichnete Wandanschlüsse
Gültig auch für Seiten- und Oberteil.



Alle Masse in mm



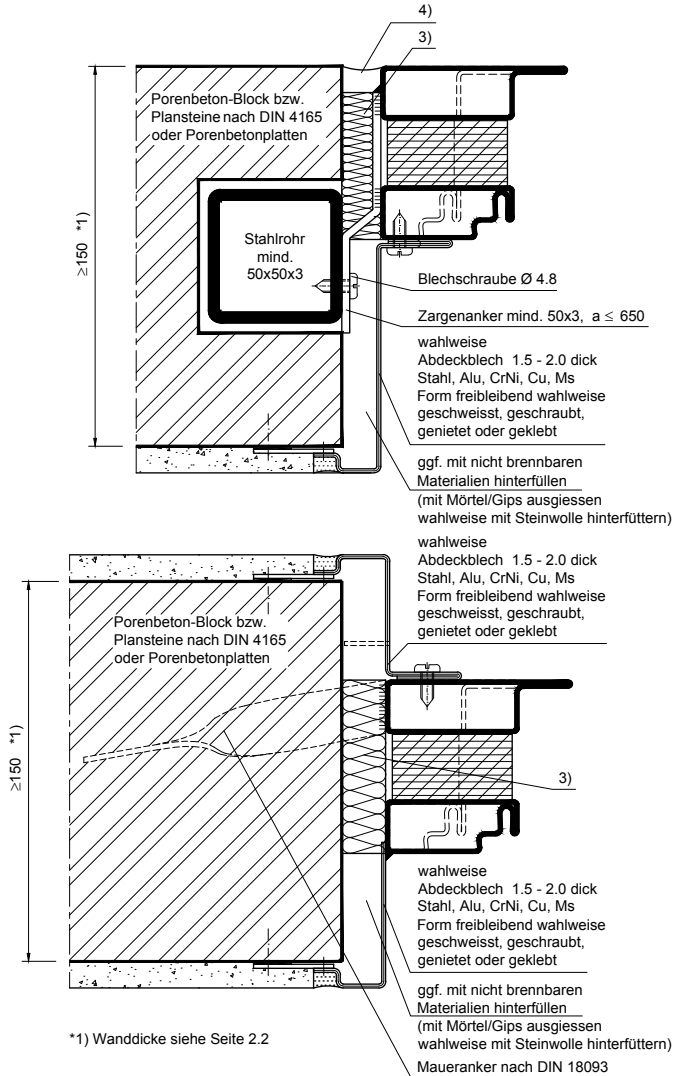
T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
 Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

Gezeichnete Wandanschlüsse
 Gültig auch für Seiten- und Oberteil.



Legende siehe Seite 4

Alle Masse in mm



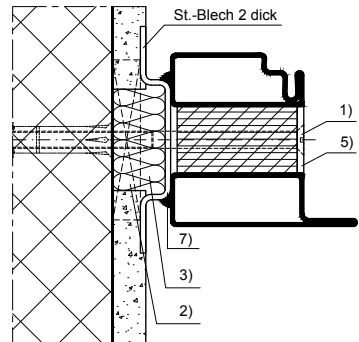
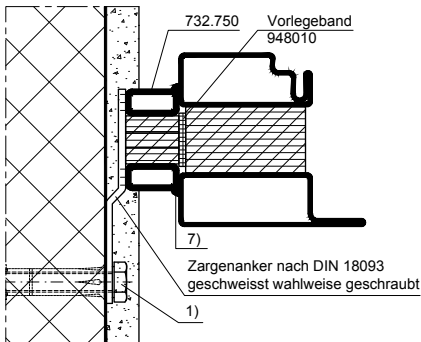
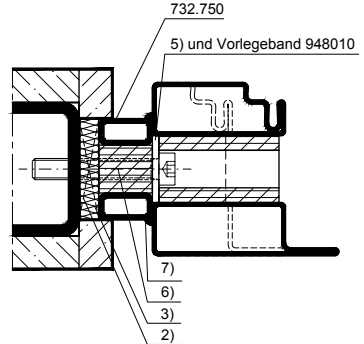
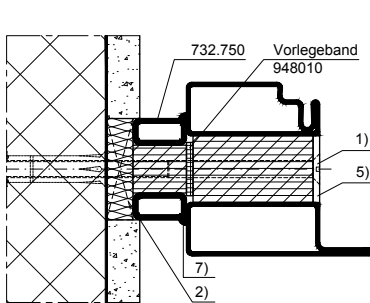
T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
Wandanschluss immer beidseitig versiegelt!

Gezeichnete Wandanschlüsse
Gültig auch für Seiten- und Oberteil.



Legende siehe Seite 4

Alle Masse in mm



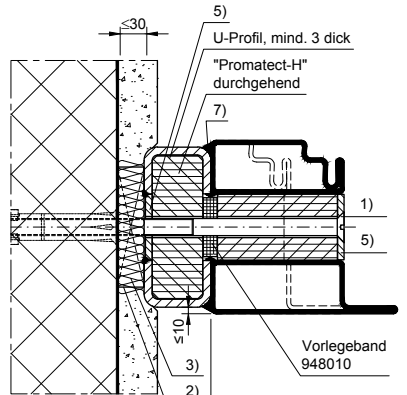
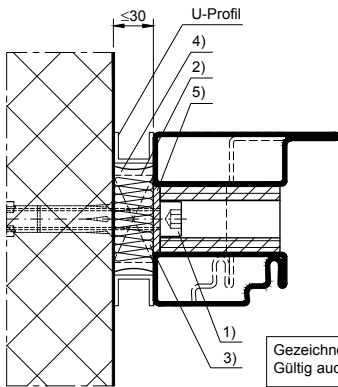
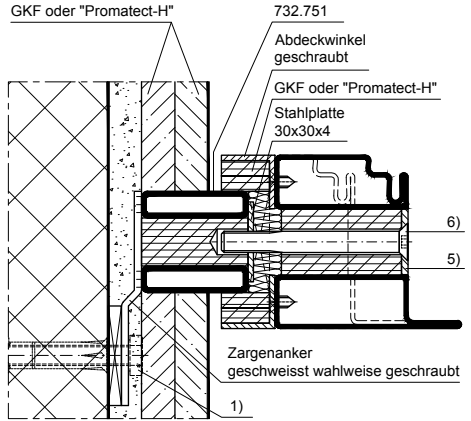
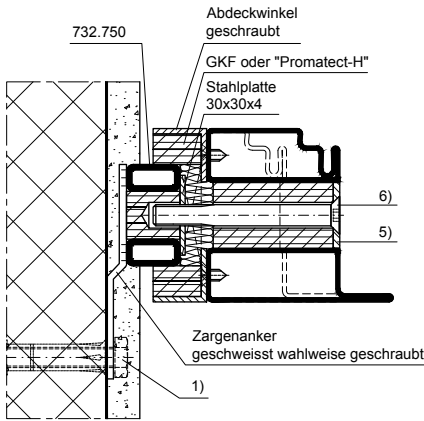
T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
 Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

Gezeichnete Wandanschlüsse
 Gültig auch für Seiten- und Oberteil.



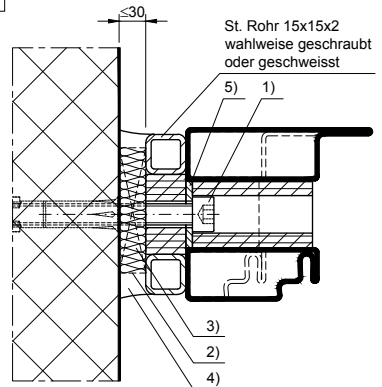
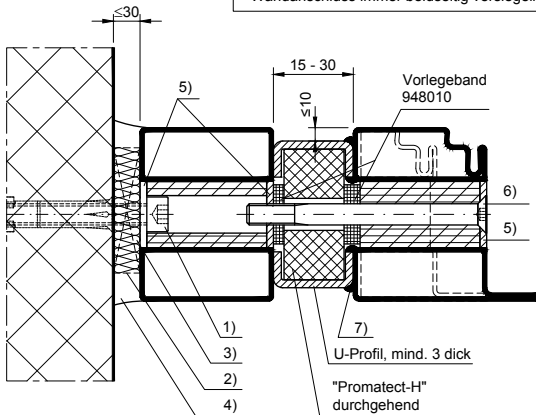
Legende siehe Seite 4

Alle Masse in mm



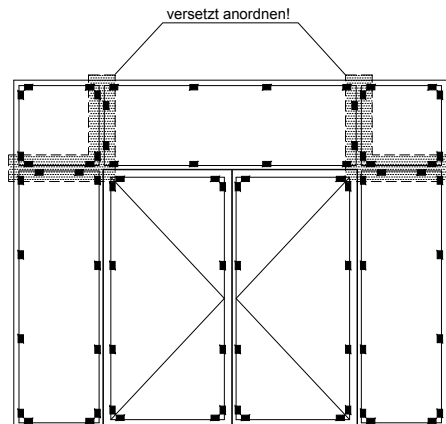
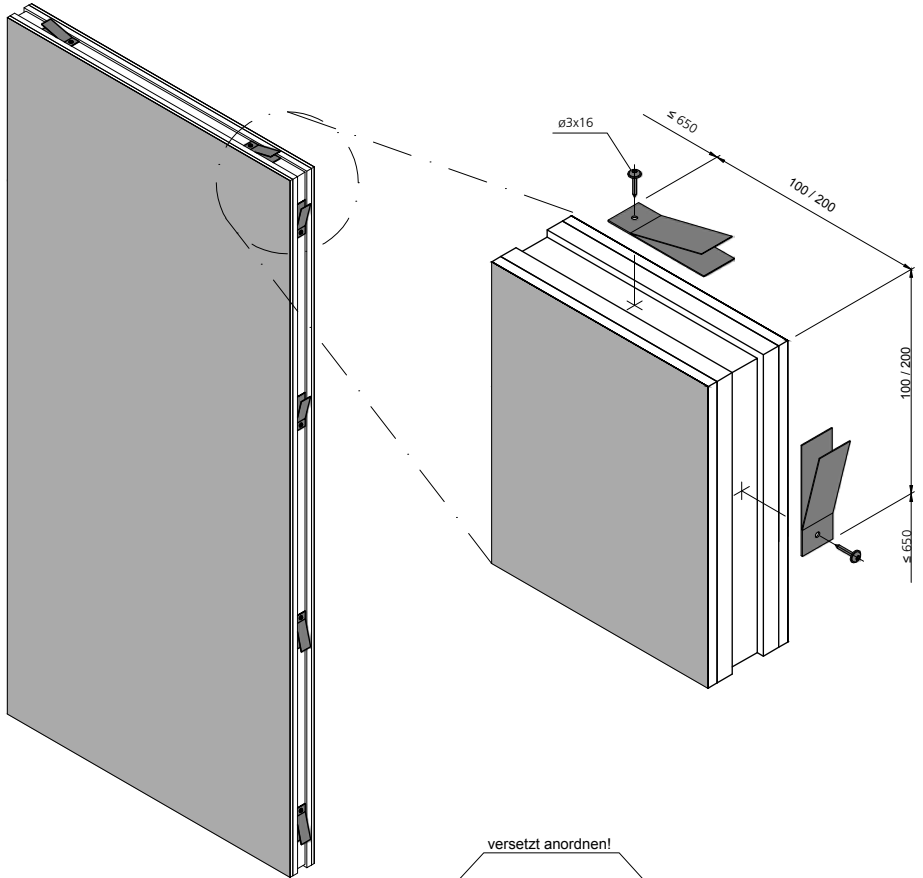
Gezeichnete Wandanschlüsse
 Gültig auch für Seiten- und Oberteil.

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
 Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!



Legende siehe Seite 4

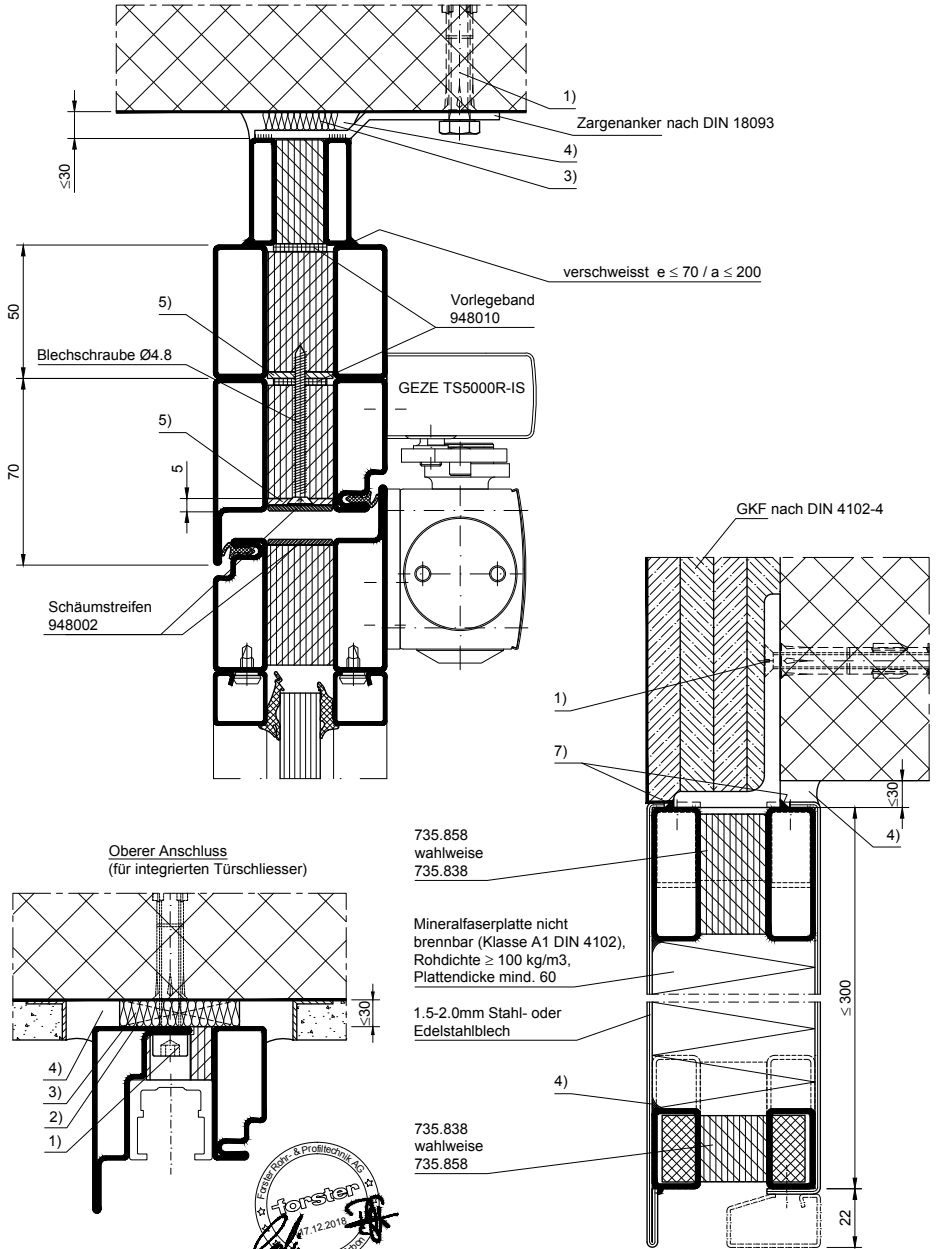
Alle Masse in mm



Technische Daten und Einbau
aus Verarbeitungsunterlagen
entnehmen.

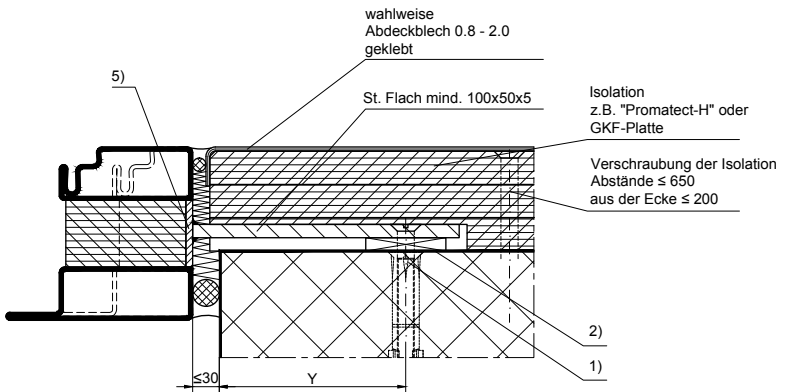
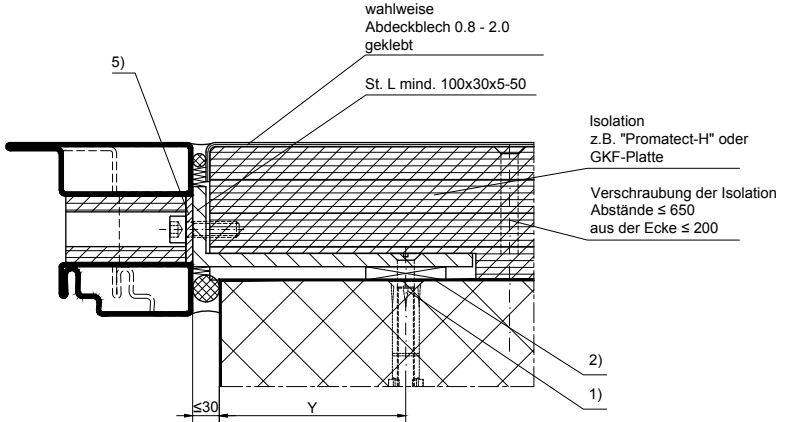


Alle Masse in mm



Legende siehe Seite 4

Alle Masse in mm



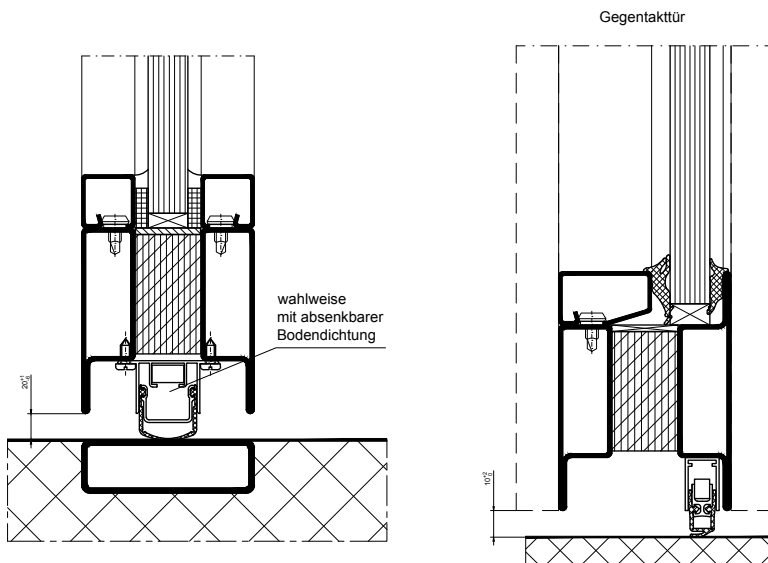
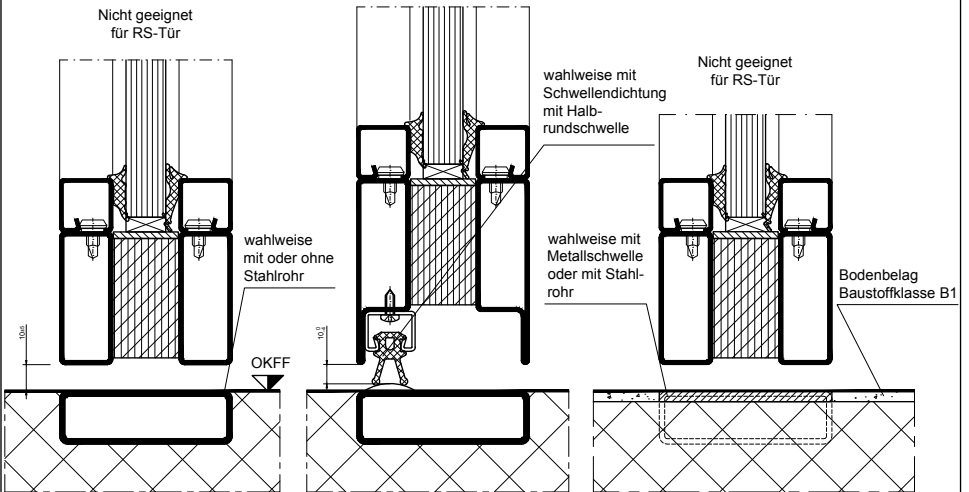
Y = Beton ≥ 50
 Mauerwerk ≥ 58
 Porenbeton ≥ 75

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
 Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!



Legende siehe Seite 4

Alle Masse in mm

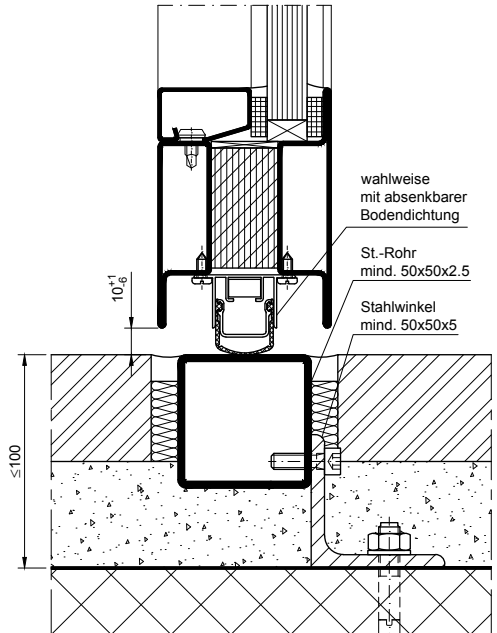
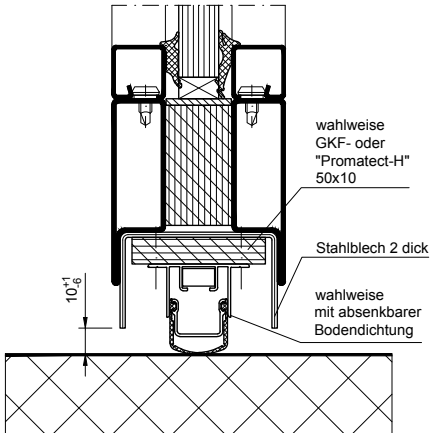
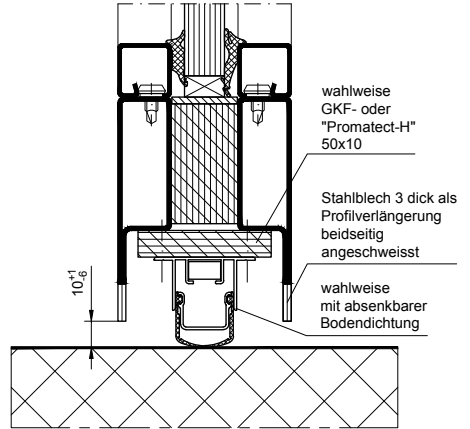
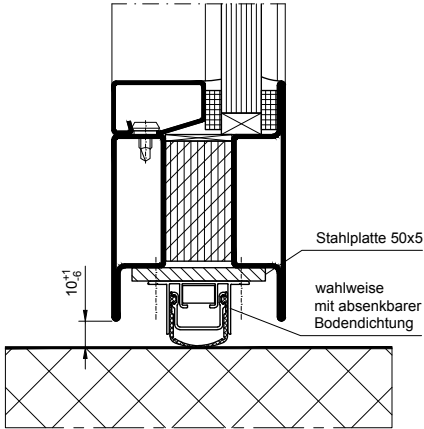


Anordnung der
Schäumstreifen
siehe Seiten 8.0-8.2

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!



Alle Masse in mm



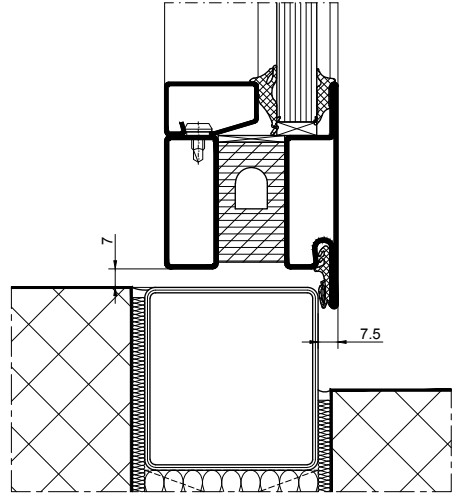
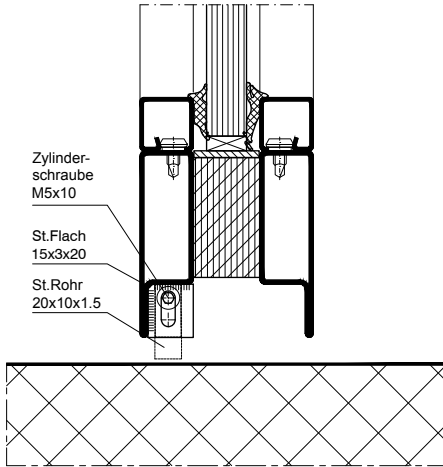
Anordnung der
Schäumstreifen
siehe Seiten 8.0-8.2

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

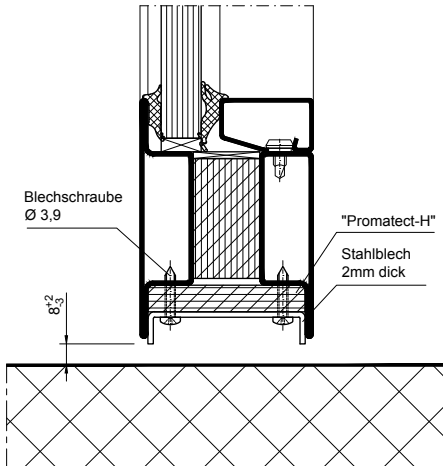


Alle Masse in mm

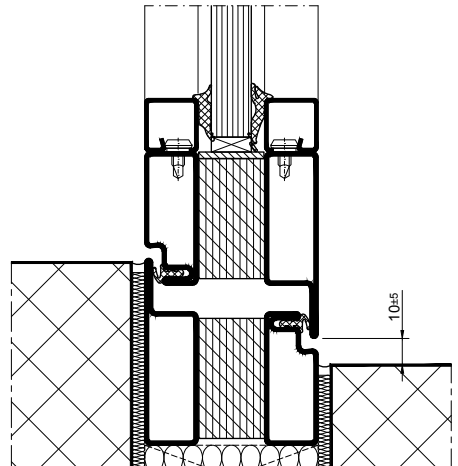
Nicht geeignet
für RS-Tür



Nicht geeignet
für RS-Tür



Nicht geeignet
für RS-Tür

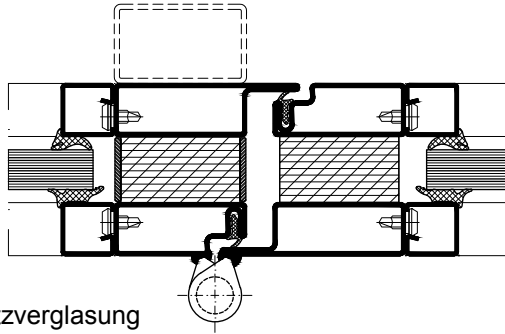


Anordnung der
Schäumstreifen
siehe Seiten 8.0-8.2



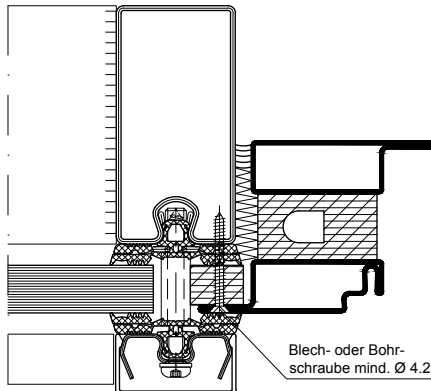
Alle Masse in mm

Brandschutzverglasung F30

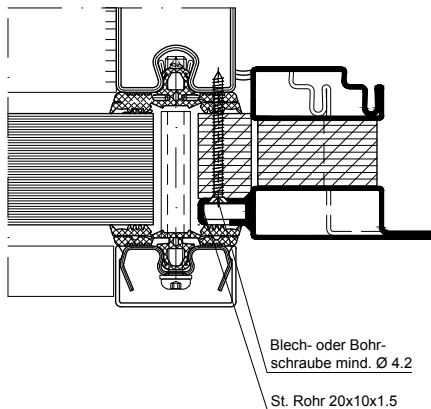
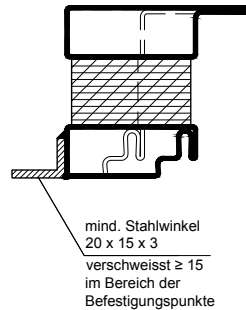


Brandschutzverglasung

*forster thermfix vario F30

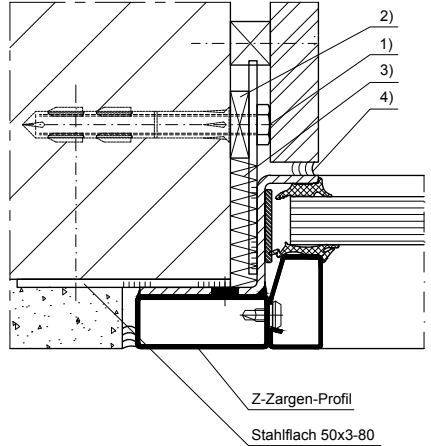
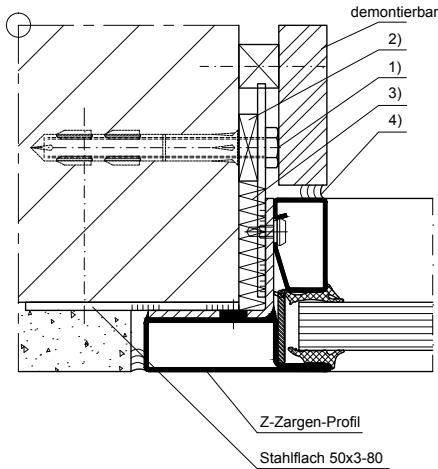


Variante Profil

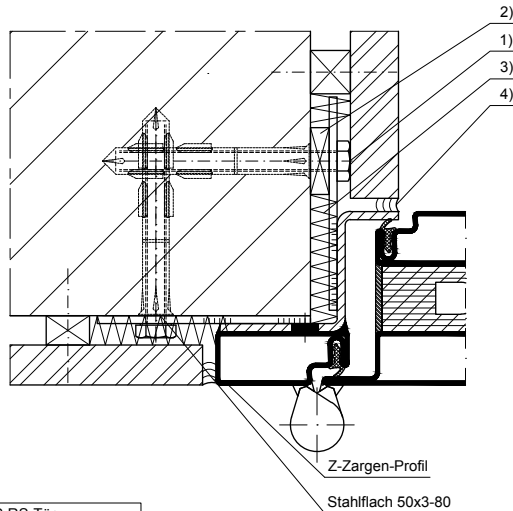


Alle Masse in mm

Oberteil-Zarge



Tür-Zarge

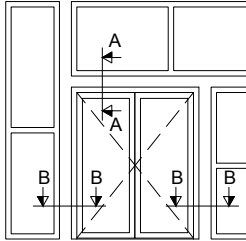


T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
 Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

Legende siehe Seite 4

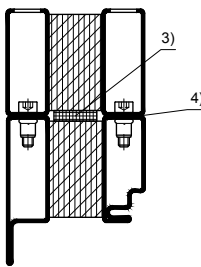


Alle Masse in mm

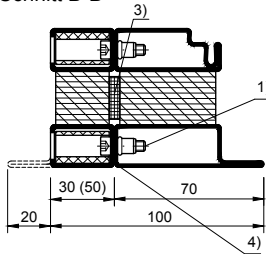


wahlweise 1 fügelige Tür

Schnitt A-A

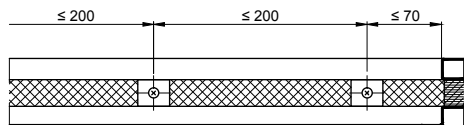
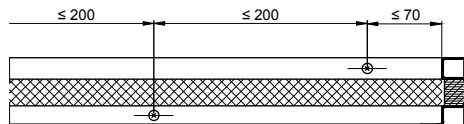
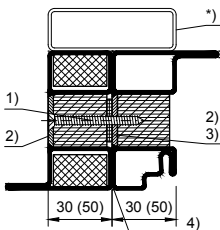
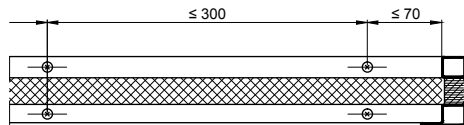
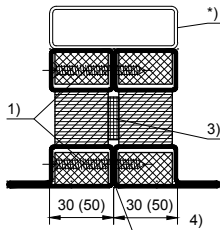
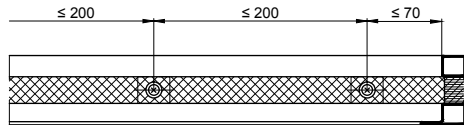
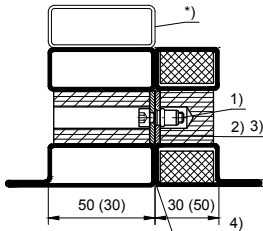


Schnitt B-B

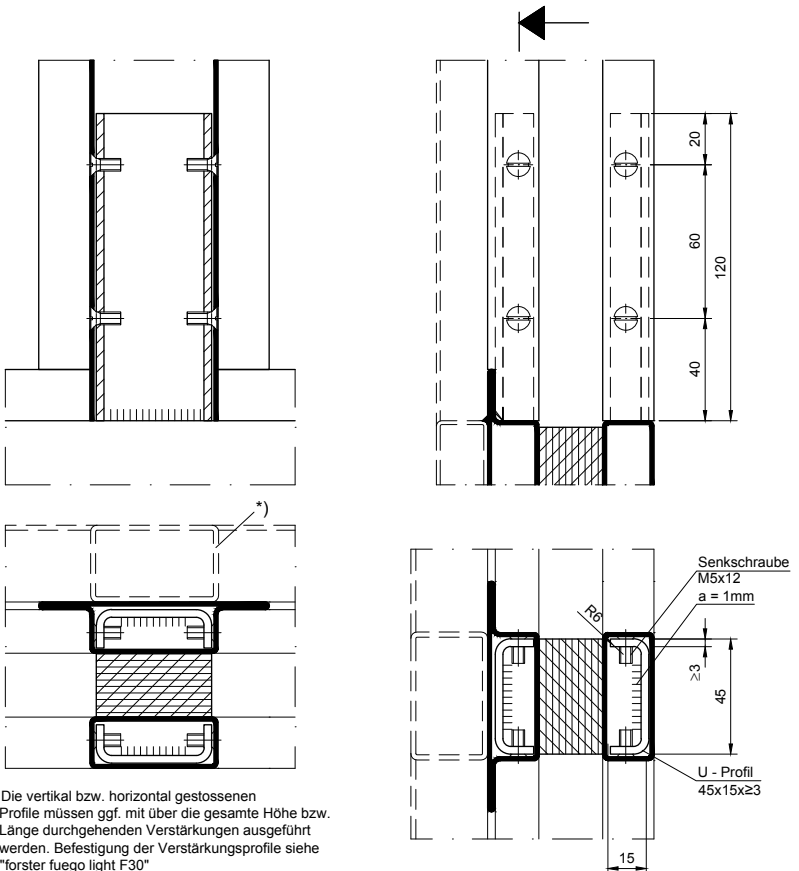
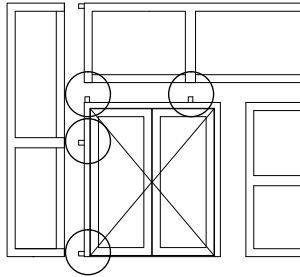


*) Bei Verschraubung zweier übereinander angeordneten Rahmenelemente müssen die vertikalgestossenen Pfoste über die gesamte Höhe, entspr. den statischen Anforderungen verstärkt werden.
Ggf. sind auch die Riegel zu verstärken. Befestigung der Verstärkungsprofile siehe "forster fuego light F30" Z-19.14-1382 und "forster thermfix vario F30" Z-19.14-1405

- 1) Schraube M5 mit Stahl- oder Edelstahl-Einnietmutter, wahlweise Blechschraube Ø 4,8
- 2) St-Blech Art.-Nr. 947025 (CrNi) oder 947026, eingeschweisst
- 3) Vorlegeband 20 x 6, Art.-Nr. 948010
- 4) beidseitig Versiegelung mit Dichtstoff siehe Seite 4.

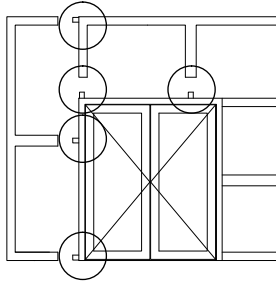


Alle Masse in mm



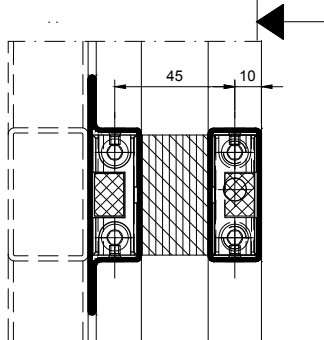
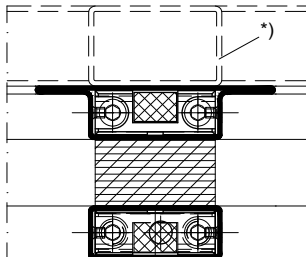
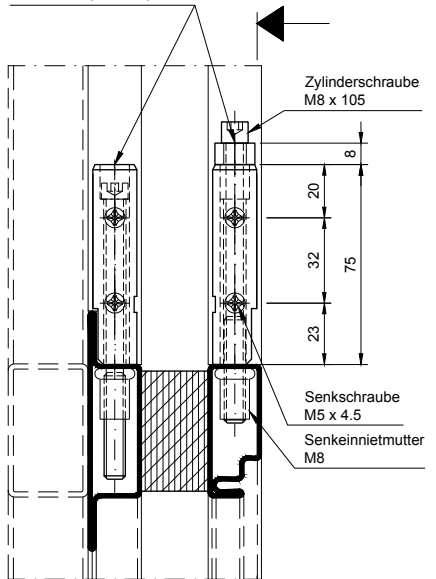
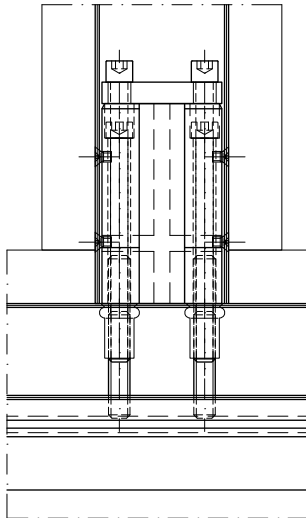
*) Die vertikal bzw. horizontal gestossenen Profile müssen ggf. mit über die gesamte Höhe bzw. Länge durchgehenden Verstärkungen ausgeführt werden. Befestigung der Verstärkungsprofile siehe "forster fuego light F30" Z-19.14-1382 "forster thermfix vario F30" Z-19.14-1405 "forster thermfix vario F90" Z-19.14-1526

Alle Masse in mm



Für eine bessere Lesbarkeit wurde eine vereinfachte Darstellung gewählt!

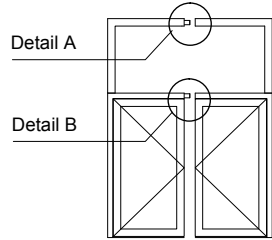
Set-Einschiebling 956300
 (Klemmplatte nur im Bereich der Anschlagdichtungsnute)



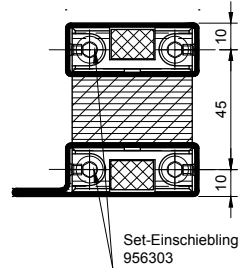
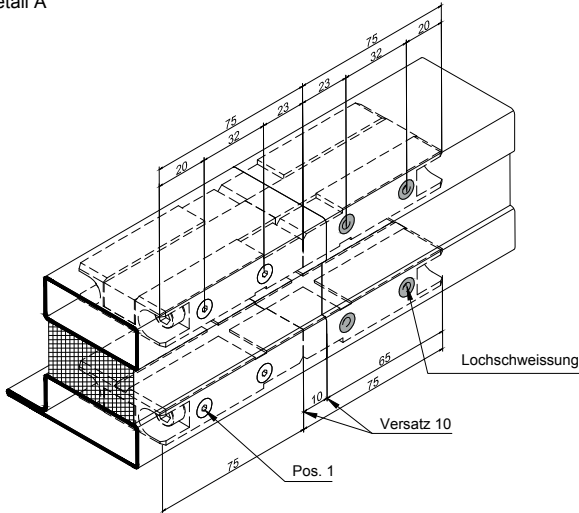
*) Die vertikal gesteckten Pfosten müssen über die gesamte Höhe entspr. den statischen Anforderungen ggf. verstärkt werden.

Alle Masse in mm

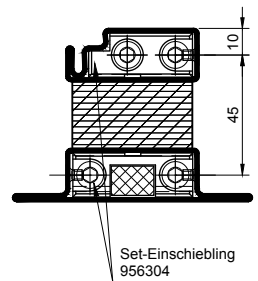
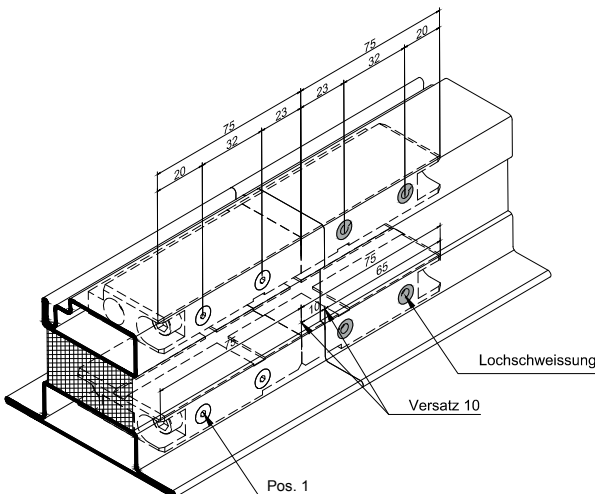
Für eine bessere Lesbarkeit wurde eine vereinfachte Darstellung gewählt!



Detail A



Detail B



Pos. 1
 Senkkopfschraube M5 x 4,5



Alle Masse in mm

Türfüllungen

auch für Seitenteil(e) und Oberteil (gilt nicht für Belchtür)

Entsprechend der Zulassung dürfen eingesetzt werden:

Ausfüllungen		
Aufbau	max. Abmessungen in Hoch- und Querformat	Glas-Einstand
Typ A: Promat "PROMATECT H", 3x 6mm, vollflächig verklebt mit Promat "K84" *2)	1400 x 2400	12
Typ B: GKF nach EN 520, 2x 12.5mm, punktuell verklebt mit Silikon-Dichtstoff *2)	1250 x 3000	12
Typ C: RWDS-Holzpaneel gem. P-14-003846-PR02-ift *2)	1100 x 2300	0
Typ D: Promat "PROMATECT H", 1x 25mm *2)	1250 x 2400	12

Die max. Abmessungen gelten auch für das Oberteil

*1) Auf Glas-/ Paneelkante umlaufend Schäumstreifen

*2) beidseitig bekleidet mit Stahl-, Alu-, Ms- oder Cu-Blech, Dicke 1.0 - 2.0, punktuell wahlweise mit Silikon-Dichtstoff oder Promat "K84" verklebt



Einbau der Füllungen

- **Trockeneinglasung** EPDM- und CR-Dichtungen

Die Grösse der Dichtungsprofile ist den "Werkszeichnungen für die Überwachung" zu entnehmen.

- **Einglasung mit Vorlegeband**

Dichtungsbänder siehe "Werkszeichnungen für die Überwachung". Versiegelung mit Silikon- Acryl oder PU-Dichtstoff

- Glasklotzung siehe "Technische Richtlinien des Glashandwerks" und "Werkszeichnungen für die Überwachung".

Türfüllungen

auch für Seitenteil(e) und Oberteil (gilt nicht für Blechtür)

Entsprechend der Zulassung dürfen eingesetzt werden:

Brandschutzgläser - Pilkington			
Brandschutzglas		max. Abmessungen in Hoch- und Querformat	Glas-Einstand
"Pyrostop	30-1."	1400 x 2400	12
"Pyrostop	30-2." *3) *4)	1400 x 2964	12
"Pyrostop	30-10." *1)	1400 x 2864	12
"Pyrostop	30-1. Iso" *3) *4)	1400 x 2400 oder 1310 x 2910	12
"Pyrostop	30-2. Iso" *3) *4)	1400 x 2964	12
"Pyrostop	30-3. Iso" *3) *4)	1400 x 2964	12
"Pyrostop	30-1. S" *1) *4)	1400 x 2400	12
"Pyrostop	30-401" *2)	1050 x 2000	12

Die max. Abmessungen gelten auch für das Seiten-/Oberteil

*1) Auf Glas-/ Paneelkante umlaufend Schäumstreifen

*2) max. Abmessungen in Hochformat

*3) mit Eigenschaft P4A, P5A oder P6B, max. Abmessungen 1310 x 2910, Glaseinstand = 15

*4) bei Schallanforderungen, Glaseinstand = 17

Vor Glaseinbau, Glas auf Winkligkeit prüfen!

Einbau der Füllungen

- **Trockeneinglasung** EPDM- und CR-Dichtungen

Die Grösse der Dichtungsprofile ist den "Werkszeichnungen für die Überwachung" zu entnehmen.

- **Einglasung mit Vorlegeband**

Dichtungsbänder siehe "Werkszeichnungen für die Überwachung". Versiegelung mit Silikon- Acryl oder PU-Dichtstoff

- Glasklotzung siehe "Technische Richtlinien des Glashandwerks" und "Werkszeichnungen für die Überwachung".



Türfüllungen

auch für Seitenteil(e) und Oberteil (gilt nicht für Blechtür)

Entsprechend der Zulassung dürfen eingesetzt werden:

Brandschutzgläser - Vetrotech Saint-Gobain			
Brandschutzglas		max. Abmessungen in Hoch- und Querformat	Glas-Einstand
"CONTRAFLAM	30"	1500 x 3199	12
"CONTRAFLAM	30-2"	*3)	1310 x 2910
"CONTRAFLAM	30-2 IGU"	*3)	1310 x 2910
Brandschutzgläser - Glas TRÖSCH FIRESWISS			
Brandschutzglas		max. Abmessungen in Hoch- und Querformat	Glas-Einstand
"FIRESWISS FOAM	30-15"	1310 x 2872	12
"FIRESWISS FOAM	30-16O"	1310 x 2872	12
"FIRESWISS FOAM	30-19"	1310 x 2872	12
"FIRESWISS FOAM	30-20O"	1310 x 2872	12
"FIRESWISS FOAM	30-15 Iso"	1310 x 2872	12
"FIRESWISS FOAM	30-16O" Iso	1310 x 2872	12
"FIRESWISS FOAM	30-19" Iso	1310 x 2872	12
"FIRESWISS FOAM	30-20O" Iso	1310 x 2872	12
Brandschutzgläser - SCHOTT JENAer Glas Solutions			
Brandschutzglas		max. Abmessungen in Hoch- und Querformat	Glas-Einstand
"Pyranova Secure 30 P8B (Polycarbonat)"		1310 x 2400	15

Die max. Abmessungen gelten auch für das Seiten-/Oberteil

*1) Auf Glas-/ Paneelkante umlaufend Schäumstreifen

*2) max. Abmessungen in Hochformat

*3) mit Eigenschaft P4A, P5A oder P6B, max. Abmessungen 1310 x 2910, Glaseinstand = 15

*4) bei Schallanforderungen, Glaseinstand = 17

Einbau der Füllungen

Vor Glaseinbau, Glas auf Winkligkeit prüfen!

- **Trockeneinglasung** EPDM- und CR-Dichtungen

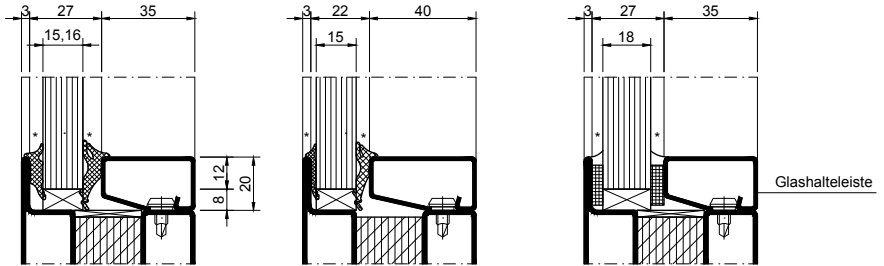
Die Grösse der Dichtungsprofile ist den "Werkszeichnungen für die Überwachung" zu entnehmen.

- **Einglasung mit Vorlegeband**

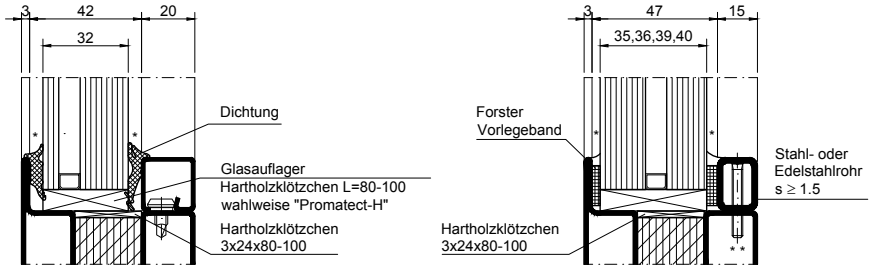
Dichtungsbänder siehe "Werkszeichnungen für die Überwachung". Versiegelung mit Silikon- Acryl oder PU-Dichtstoff

- Glasklotzung siehe "Technische Richtlinien des Glashandwerks" und "Werkszeichnungen für die Überwachung".



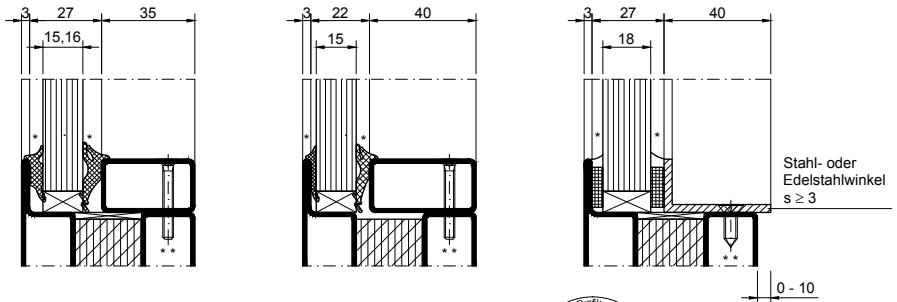


* wahlweise Dichtungsgummi oder Versiegelung durch Silikon- Acryl- oder PU-Dichtstoff



** Verschraubung mittels Schraube M4 / M5 wahlweise Blechschraube Ø 4.8x38 Randabstand 70 / Befestigungsabstände ≤ 400 mit Gewinde oder mittels St.-Einnietmutter.

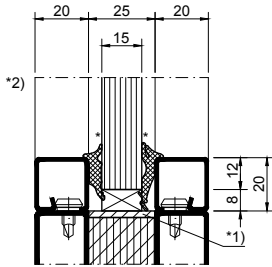
Stahlrohre / Stahlwinkel als Einzelstäbe oder als Rahmen verschweisst.



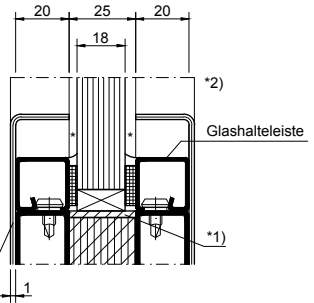
Anordnung der Glasauflager siehe Seite 5.6



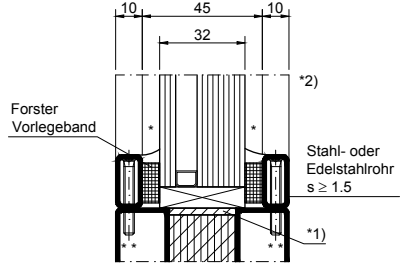
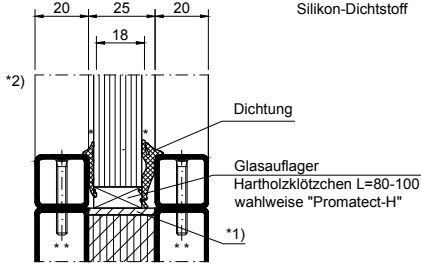
Alle Masse in mm



Glas - Füllungen
siehe Seite 5



Abgekantetes Blech wahlweise
aus Stahl, Alu, CrNi, Cu, Ms 0.8-2 dick
Befestigung:
Doppelseitiges Klebeband 19x1.1
(3M Typ Y4939)
wahlweise aufgeklebt mit
Silikon-Dichtstoff

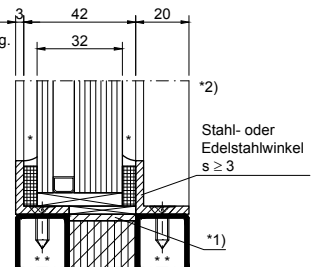
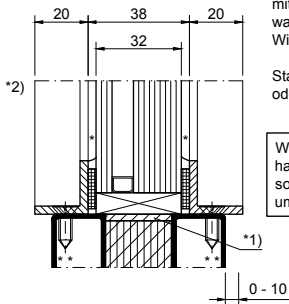


* wahlweise Dichtungsgummi oder
Versiegelung durch Silikon- Acryl-
oder PU-Dichtstoff

** Verschraubung mittels Schraube M4 / M5
wahlweise Blechschraube Ø 4.8x32 (Ø 4.8x13)
Randabstand 70 / Befestigungsabstände ≤ 400
mit Gewinde oder mittels St.-Einnettmutter
wahlweise Schweißung einseitig / bei
Winkelkonstruktion Lochschweißung Ø 8 einseitig.

Stahlrohre / Stahlwinkel als Einzelstäbe
oder als Rahmen verschweisst.

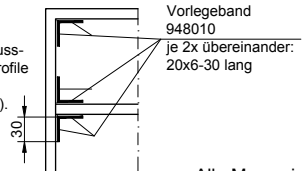
Wird eine dieser Anordnungen mit 2 Glas-
halteleisten für Rauchschutztüren eingesetzt,
so muss eine Türblattseite lückenlos und
umlaufend zum Rohrrahmen abgedichtet sein.



*1) Einschweißblech
947026 (947025 CrNi)

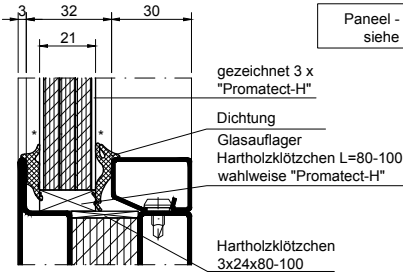
Anordnung der Glasauflager
siehe Seite 5.6

*2)
Bei beidseitiger Verwendung von
Glashalteleisten sind in allen Anschluss-
bereichen der Pfosten- und Riegelprofile
Vorlegeband (948010) zusätzlich
einzulegen (siehe Darstellung rechts).

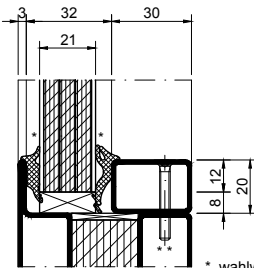
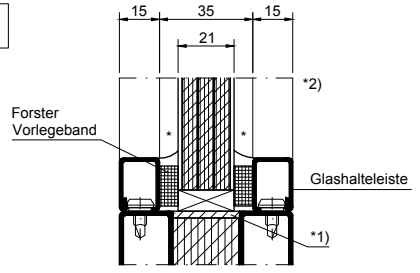


Alle Masse in mm

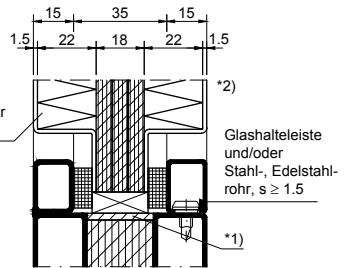




Panel - Füllungen
siehe Seite 5

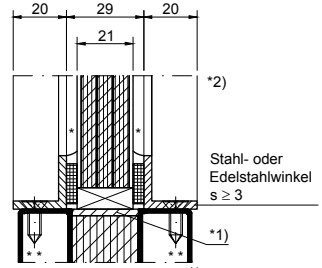


* wahlweise Dichtungsgummi oder Versiegelung durch
Silikon- Acryl- oder PU-Dichtstoff



** Verschraubung mittels Schraube M4 / M5
wahlweise Blechschraube $\text{Ø } 4.8 \times 32$ ($\text{Ø } 4.8 \times 13$)
Randabstand 70 / Befestigungsabstände ≤ 400
mit Gewinde oder mittels St.-Einnietmutter
wahlweise Schweissung einseitig / bei
Winkelkonstruktion Lochschweissung $\text{Ø } 8$ einseitig.

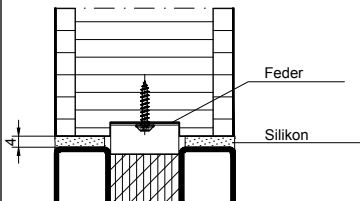
Stahlrohre / Stahlwinkel als Einzelstäbe
oder als Rahmen verschweisst.



*1), *2) siehe Seite 5.2

Wird eine dieser Anordnungen mit 2 Glas-
halteleisten für Rauchschutztüren eingesetzt,
so muss eine Türblattseite lückenlos und
umlaufend zum Rohrrahmen abgedichtet sein.

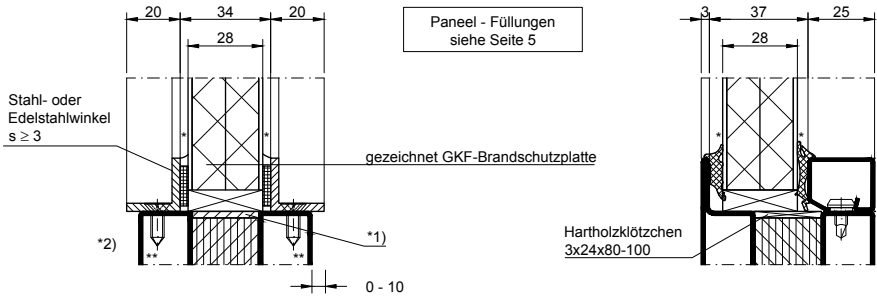
Anordnung der Glasauflager
siehe Seite 5.6



Im Paneelfalz umlaufend Schäumstreifen



Alle Masse in mm



* wahlweise Dichtungsgummi oder Versiegelung durch Silikon- Acryl- oder PU-Dichtstoff

** Verschraubung mittels Schraube M4 / M5 wahlweise Blechschraube Ø 4.8 Randabstand 70 / Befestigungsabstände ≤ 400 mit Gewinde oder mittels St.-Einnietmutter wahlweise Schweißung einseitig / bei Winkelkonstruktion Lochschweißung Ø 8 einseitig.

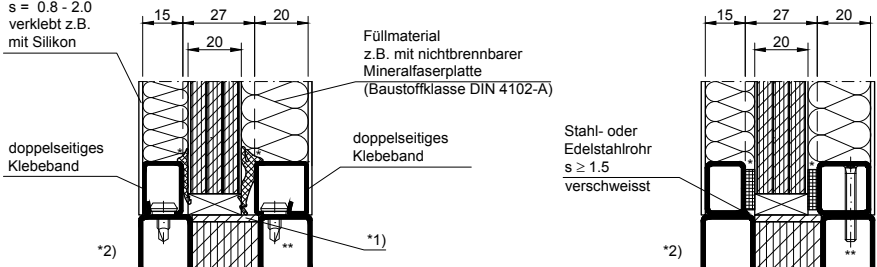
Stahlrohre / Stahlwinkel als Einzelstäbe oder als Rahmen verschweisst.

gezeichnet GKF-Brandschutzplatte

Glas / Spiegel
Hartholzklötzchen 3x24x80-100

Wird eine dieser Anordnungen mit 2 Glas-halteleisten für Rauchschutztüren eingesetzt, so muss eine Türblattseite lückenlos und umlaufend zum Rohrrahmen abgedichtet sein.

Stahl-, CrNi, Alu, Ms- oder Cu-Blech s = 0.8 - 2.0 verklebt z.B. mit Silikon



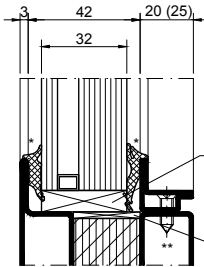
*1), *2) siehe Anlage 05.02

Anordnung der Glasaufleger siehe Seite 5.6

Im Paneelfalz umlaufend Schäumstreifen

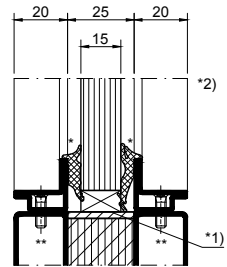


Alle Masse in mm

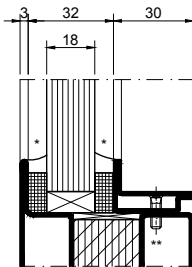


Füllungen
siehe Seite 5

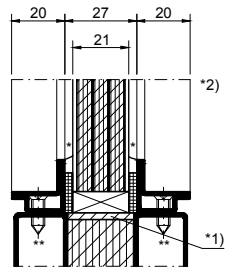
Glasauflager
Hartholzklötzchen L=80-100
wahlweise "Promatect-H"
Hartholzklötzchen
3x24x80-100



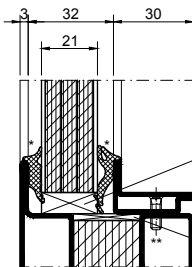
* wahlweise Dichtungsgummi oder Versiegelung
durch Silikon- Acryl- oder PU-Dichtstoff



Wird eine dieser Anordnungen mit 2 Glas-
halteleisten für Rauchschutztüren eingesetzt,
so muss eine Türblattseite lückenlos und
umlaufend zum Rohrahmen abgedichtet sein.

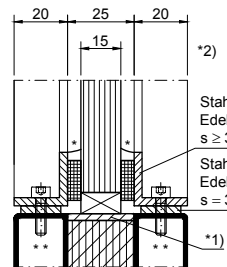


** Verschraubung mittels Schraube M4 / M5
wahlweise Blechschraube Ø 4.8x22
Randabstand 70 / Befestigungsabstände ≤ 400
mit Gewinde oder mittels St.-Einriemutter
wahlweise Schweissung einseitig / bei
Winkelkonstruktion Lochschweissung Ø 8 einseitig.



Stahlrohre / Stahlwinkel als Einzelstäbe
oder als Rahmen verschweisst.

Glasauflager
Hartholzklötzchen L=80-100
wahlweise "Promatect-H"
Hartholzklötzchen
3x24x80-100



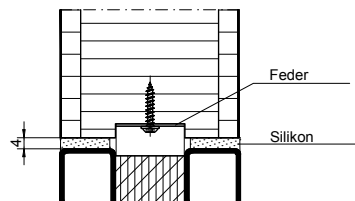
Stahl- oder
Edelstahlwinkel
s ≥ 3
Stahl- oder
Edelstahlflach
s = 3 - 5

*1), *2) siehe Seite 5.2

Anordnung der Glasauflager
siehe Seite 5.6

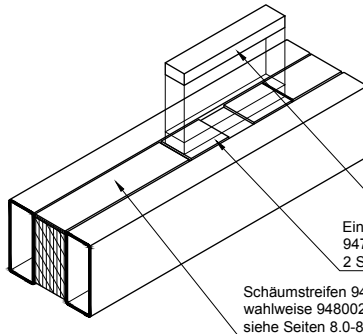
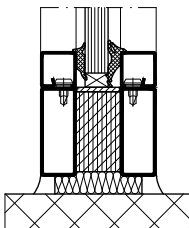
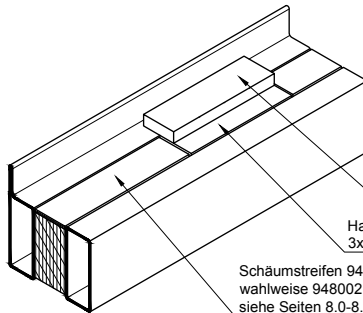
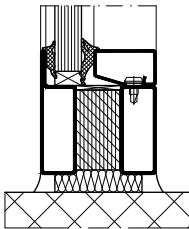
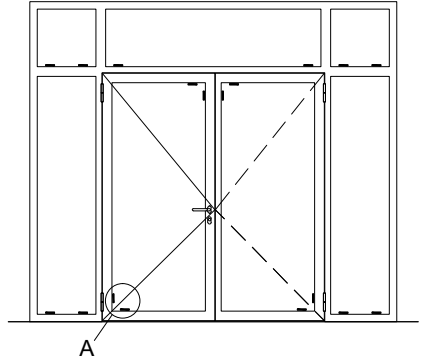
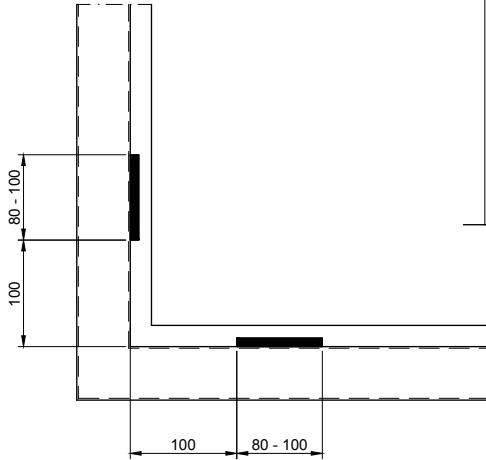


Im Paneelealz umlaufend Schäumstreifen

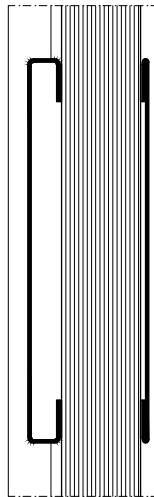
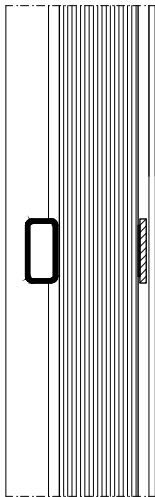


Alle Masse in mm

Detail A



Alle Masse in mm



Rechteck-Profil Stahl
Form beliebig wahlweise:

Alu ≤ 2 dick
CrNi ≤ 1.5 dick
Cu ≤ 1.5 dick
Ms ≤ 1.5 dick

Stahl-Blech 1.5 dick
wahlweise:

Alu ≤ 2 dick
CrNi ≤ 1.5 dick
Cu ≤ 1.5 dick
Ms ≤ 1.5 dick

Sprossen 20-300 breit, max. je 5 Stück dürfen
in beliebiger Lage aufgeklebt werden
(waagrecht, senkrecht oder schräg)
mit Montageklebeband 906026,
wahlweise mit Silikon-Dichtstoff
(Die Materialangaben sind beim DIBt hinterlegt)



Alle Masse in mm

Zubehörbauteile

Türbänder

Rammschutzstange / Stosgriff

Türschliesser

Türdrückergarnituren nach DIN 18273, DIN EN 1125 und DIN EN 179

Schlösser

Mitnehmerklappe => nur bei 2-flg. Türen

Schliessfolgeregler => nur bei 2-flg. Türen

Die bereits eingebauten Bänder und Schlösser, sowie evtl. vormontierte Türschliesser, Drücker oder Bodendichtungen sind vor Verunreinigungen zu schützen.

Einstellen der Funktionen

- Die Schattenfuge zwischen Türflügel und Zarge beträgt 3-seitig umlaufend 4 mm
- Die Türflügel werden mittels der Klotzung der Gläser ausgerichtet.
- Seitliche Ausrichtung der Flügel durch Verstellen der Türbänder.
- Der Türschliesser ist so einzustellen, dass die Tür aus jedem Öffnungswinkel selbsttätig schliesst. Einstellung entsprechend den Angaben des Türschliesser-Herstellers
- Der Türschliesser darf ohne weiteres nicht mit einer mechanischen Feststellung eingebaut werden!

Feststellanlagen

Wenn die Türen mit Feststellanlagen ausgeführt werden

- müssen die Feststellanlagen allgemein bauaufsichtlich zugelassen sein,
- sie müssen für Drehflügeltüren geeignet sein, z.B.:
feststellbare Türschliesser nach DIN 18263 Teil 4 (Drehflügeltürantrieb) und Teil 5 (Feststellbare Türschliesser mit und ohne Freilauf),
in Verbindung mit Rauchmelder.

Der Betreiber ist verpflichtet, mindestens einmal jährlich eine Prüfung auf ordnungsgemässes und störungsfreies Zusammenwirken aller Geräte sowie eine Wartung vornehmen zu lassen, sofern nicht im Zulassungsbescheid eine kürzere Frist angegeben ist.

Diese Prüfung und Wartung darf nur von einem Fachmann oder einer dafür ausgebildeten Person durchgeführt werden.

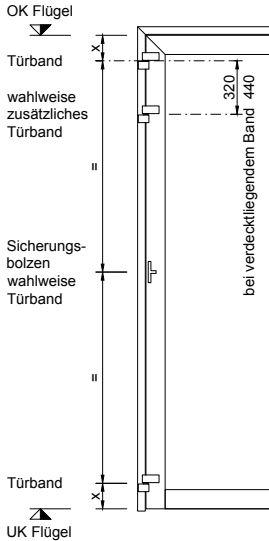
Es wird empfohlen, diese Arbeiten mit einem Wartungsvertrag durch die Türschliesser-Herstellerfirma durchführen zu lassen.

Siehe auch "Richtlinien für Feststellanlagen" Okt.1988, Deutsches Institut für Bautechnik, Berlin



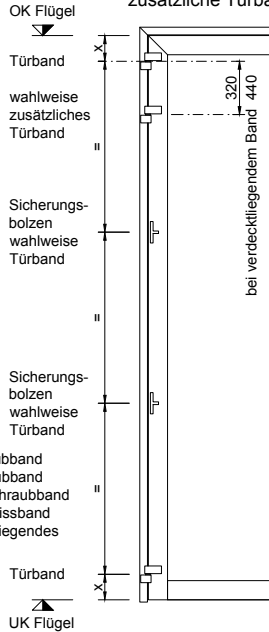
Bei Türen mit LD-Höhe bis 2500mm

sind mindestens **zwei** Türbänder
und **ein** Sicherungsbolzen (wahlweise
zusätzliches Türband) erforderlich.



Bei Türen mit LD-Höhe bis 3000mm

sind mindestens **zwei** Türbänder
und **zwei** Sicherungsbolzen (wahlweise
zusätzliche Türbänder) erforderlich.



- x = 120 ±40 für Anschraubband
- 140 ±40 für Anschraubband
- 200 ±40 für Falzanschraubband
- 200 ±40 für Anschweißband
- 250 ±40 für verdeckt liegendes Band

Türband geschraubt	Drehpunkt-Abstand [mm]	Ausführung	Anwendung bei Drehflügel Türantrieb (immer mit 3 Bändern)	Anlage
907613 / 907617	25	2 tlg.	nein	06.02
907600	36	2 tlg.	nein	06.02
907650 - 907657	11.5	2 tlg.	nein	06.02.1
907612 / 907616	25	3 tlg.	ja	06.03
907610	36	3 tlg.	ja	06.03
907672 / 907673	20	3 tlg.	ja	06.03.1
907670 / 907671	36	3 tlg.	ja	06.03.1
907611 / 907618	16	2 tlg.	ja	06.04
907740	-9.5	verdeckt	ja	06.04.1
907675 / 907676	13.6	3 tlg.	ja	06.02.2
907680 / 907681	13.5	2 tlg.	ja	06.02.3
Türband geschweisst				
907662 / 907664	15	2 tlg.	ja	06.05
907667 / 907668	15	2 tlg.	nein	06.05.1
907663	17	2 tlg.	ja	06.06
907669	17	3 tlg.	ja	06.07

Zulässige Flügelgewichte
siehe Anlage 06.09 - 06.11.1

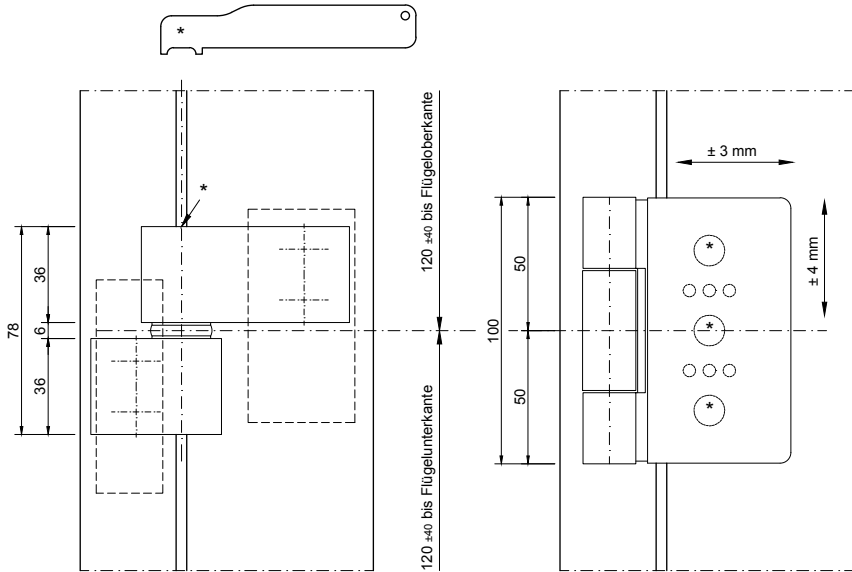


Für Türflügelgewicht ≥ 250 kg oder Türen mit erhöhten Anforderungen in öffentlichen Gebäuden, wie z.B. in Schulen und Krankenhäuser oder bei kraftbetätigten Drehflügeltüren ist oben ein zusätzliches Türband anzubringen.

Alle Masse in mm

* Seitliche Verstellung
 Gewindestift lösen, mit
 Verstell Schlüssel 909002
 Exzenterbüchse einstellen,
 Gewindestift festziehen.

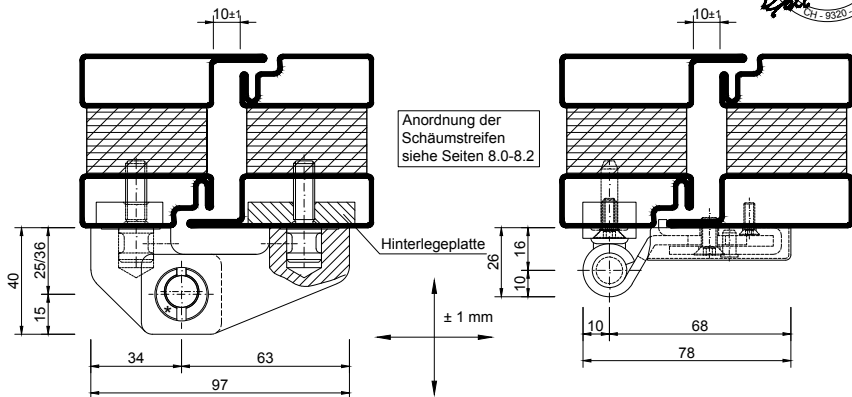
* Verstellung
 Drei Schrauben lösen, Tür
 ausrichten, Schrauben festziehen,
 Sicherungsspannstift nach dem
 Aufbohren eintreiben.



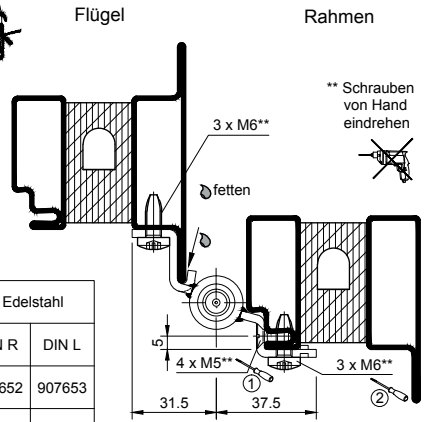
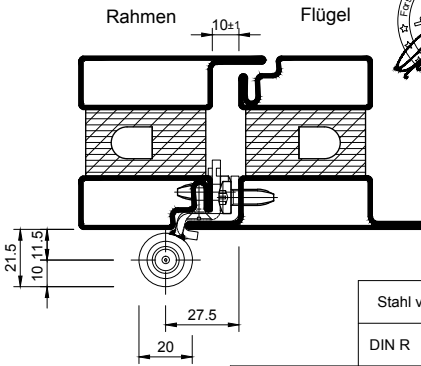
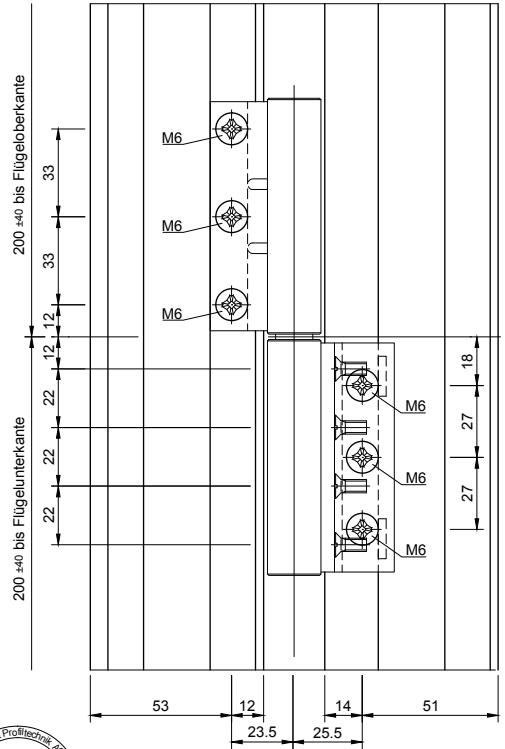
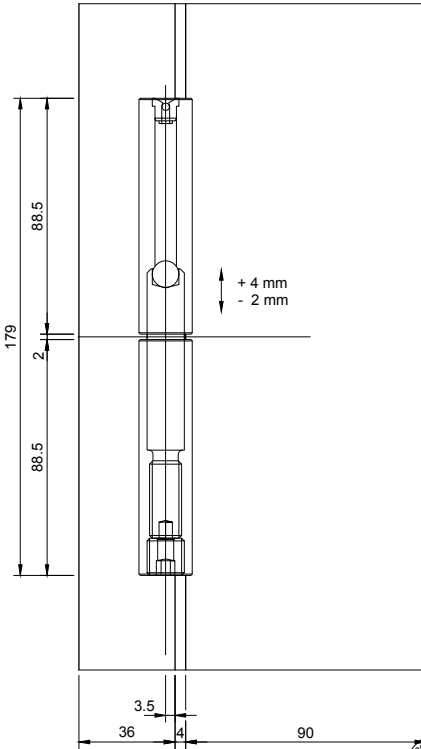
Türanschraubband 2-teilig
 (Drehpunktabstand 25)
 Stahl 907617
 Edelstahl 907613

Türanschraubband 2-teilig
 (Drehpunktabstand 36)
 Stahl 907600

Türanschraubband 2D
 Stahl 907618
 Edelstahl 907611



Alle Masse in mm



Anordnung der
 Schäumstreifen
 siehe Kapitel 011

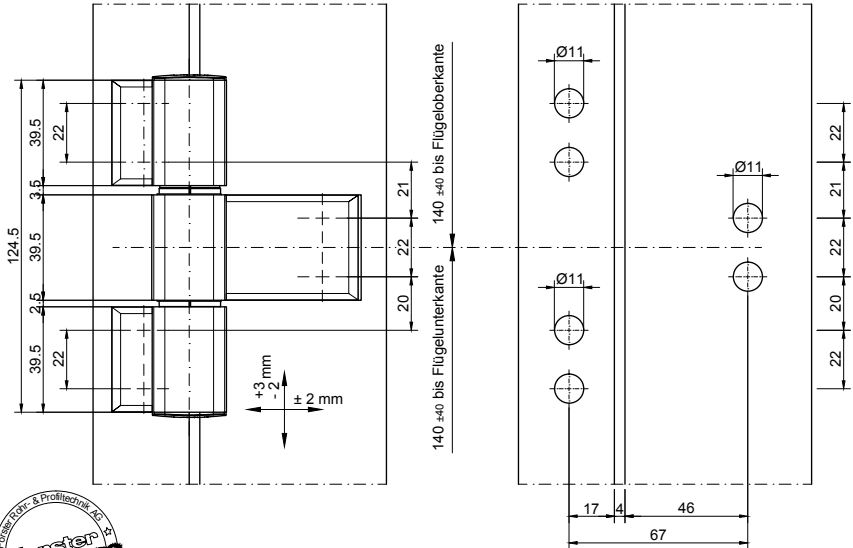
	Stahl verzinkt		Edelstahl	
	DIN R	DIN L	DIN R	DIN L
Band oben TOP	907650	907651	907652	907653
Band unten LOW	907654	907655	907656	907657

Bei Türflügel-Gewichten niedriger als 140 kg,
 müssen die Türflügel mit 2 Stück LOW Bändern montiert werden.

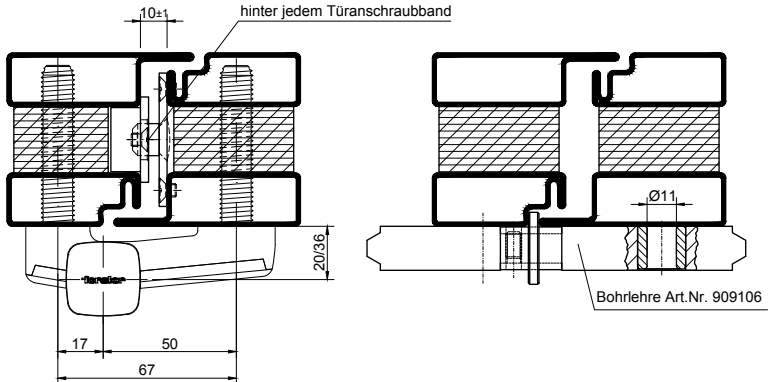
Alle Masse in mm

Türanschraubband 3-teilig Alu 907670 - 673

höhen-, seiten- und tiefenverstellbar



Sicherungsbolzen
Art.Nr. 957044 oder 957010
hinter jedem Türanschraubband



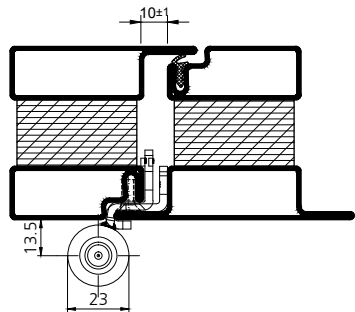
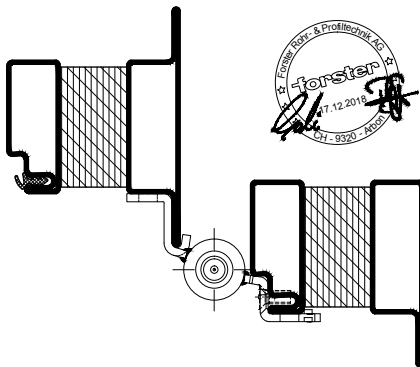
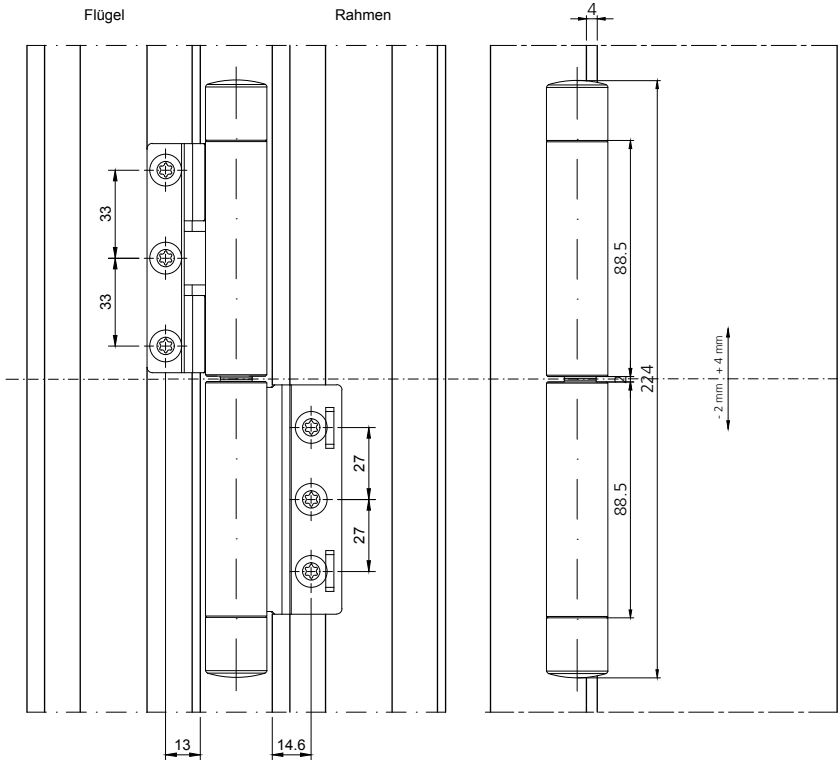
Türanschraubband 3-teilig
(Drehpunktabstand 20)
Alu roh 907672
Alu farblos eloxiert 907673

Türanschraubband 3-teilig
(Drehpunktabstand 36)
Alu roh 907670
Alu farblos eloxiert 907671

Anordnung der
Schäumstreifen
siehe Kapitel 011

Alle Masse in mm

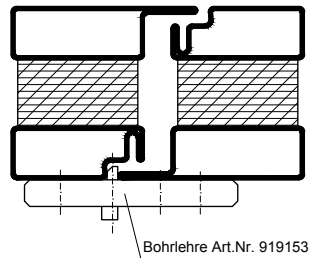
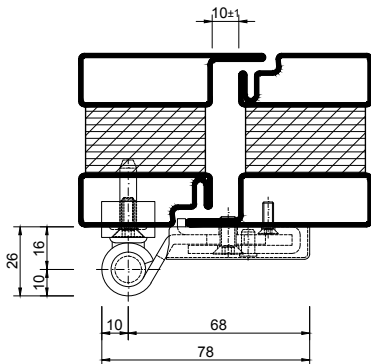
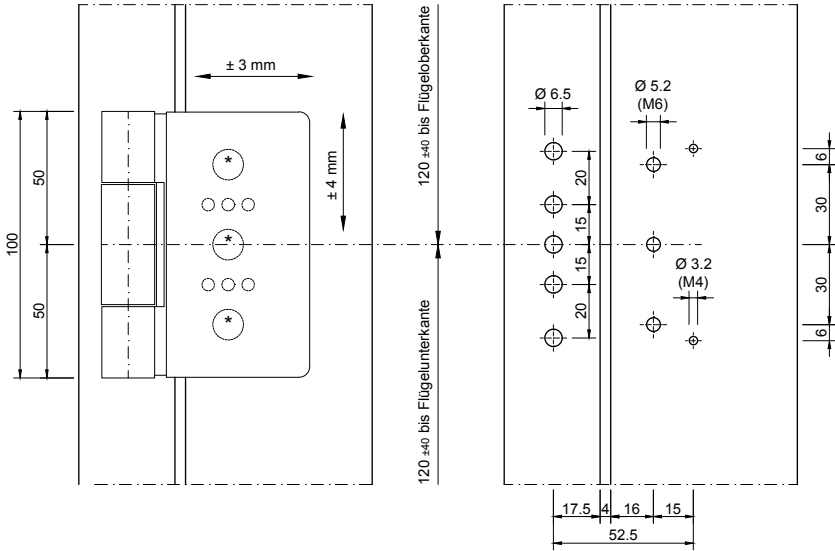
Türfalzanschraubband 2-teilig
 DIN R 907680 / DIN L 907681



Alle Masse in mm

* Verstellung
Drei Schrauben lösen, Tür ausrichten, Schrauben festziehen, Sicherungsspannstift nach dem Aufbohren eintreiben.

Türanschraubband 2D Stahl 907618
Edelstahl 907611

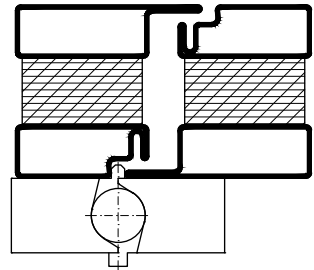
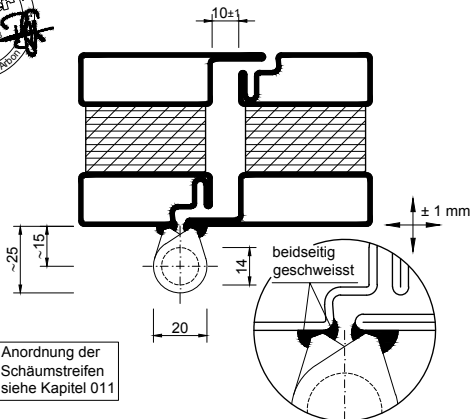
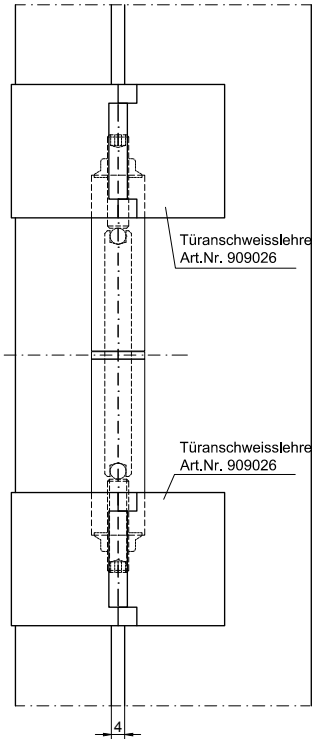
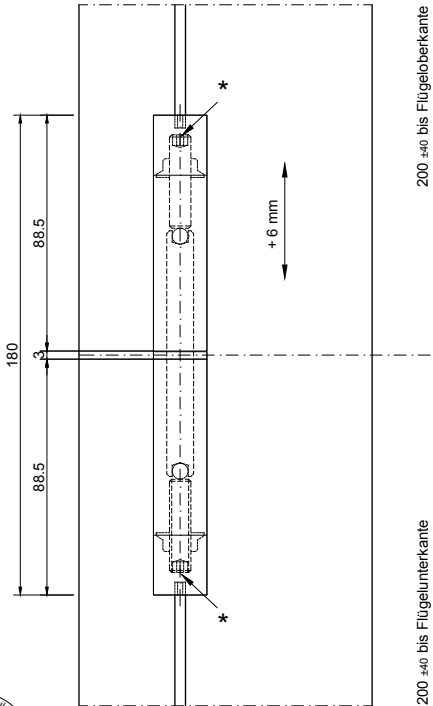


Alle Masse in mm



* Höhen-Verstellung
mit Einsatz zu Rätchenschlüssel
Abdeckkappe herausdrehen, Kontermutter lösen,
mit Bandstift Höhe der Tür einstellen,
Kontermutter festziehen.

Türansweisband 3D Stahl 907667
Edelstahl 907668



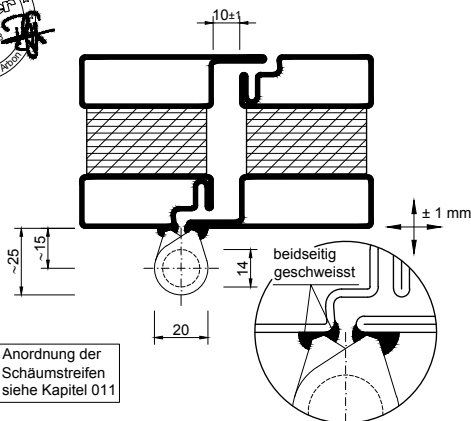
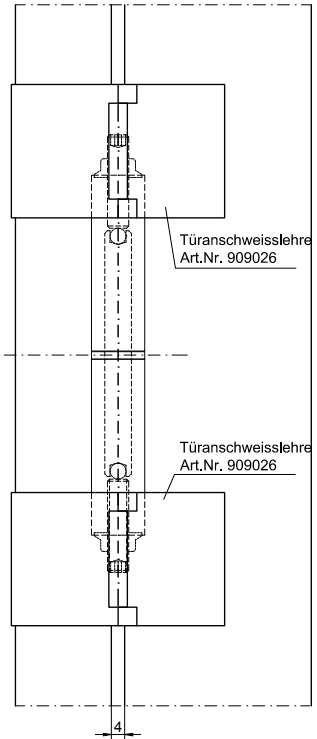
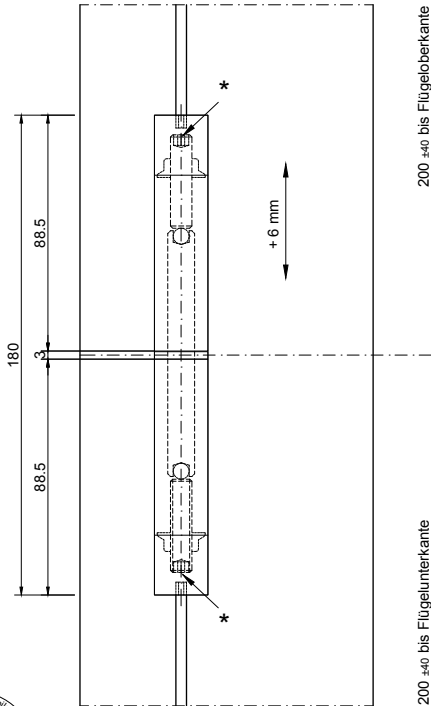
Bei Türansweisbänder Rahmen- und Flügel-
profil mit Stützeinlagen vor dem Schweißen
verspannen. Türansweislehre Art.Nr. 909026

Alle Masse in mm

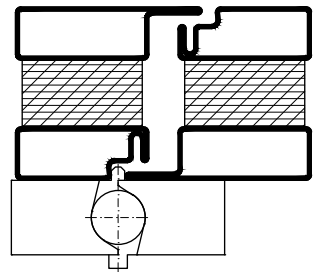


* Höhen-Verstellung
mit Einsatz zu Rätchenschlüssel
Abdeckkappe herausdrehen, Kontermutter lösen,
mit Bandstift Höhe der Tür einstellen,
Kontermutter festziehen.

Türansweisband 3D Stahl 907667
Edelstahl 907668



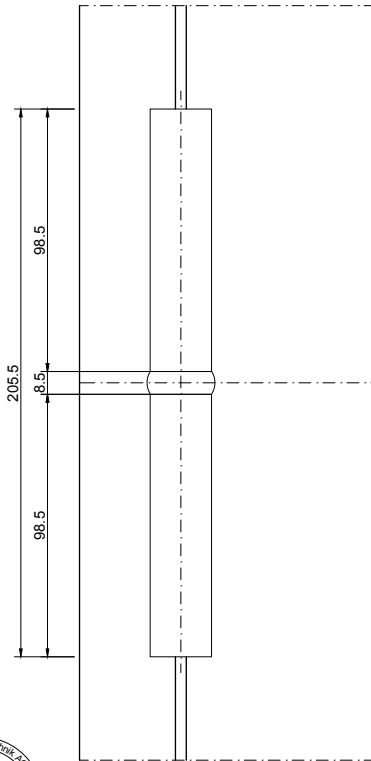
Anordnung der
Schäumstreifen
siehe Kapitel 011



Bei Türansweisbänder Rahmen- und Flügel-
profil mit Stützeinlagen vor dem Schweißen
verspannen. Türansweislehre Art.Nr. 909026

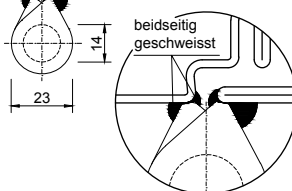
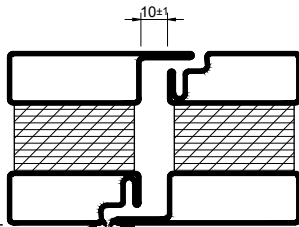
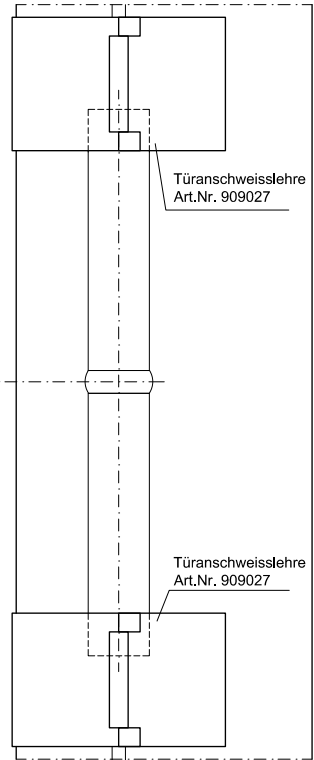
Alle Masse in mm

Türanschweissband 2-teilig Stahl 907663

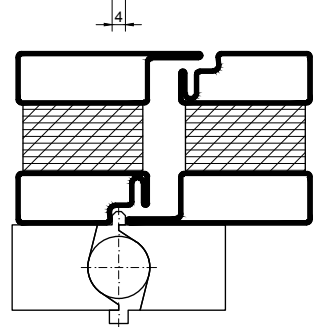


200 ±40 bis Flügeloberkante

200 ±40 bis Flügelunterkante



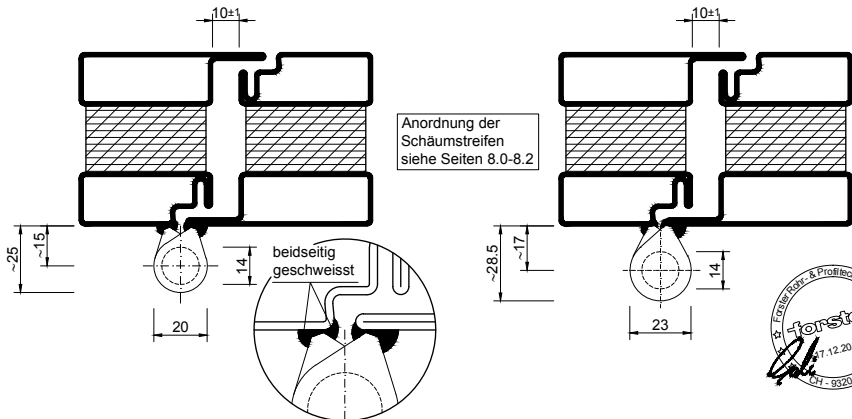
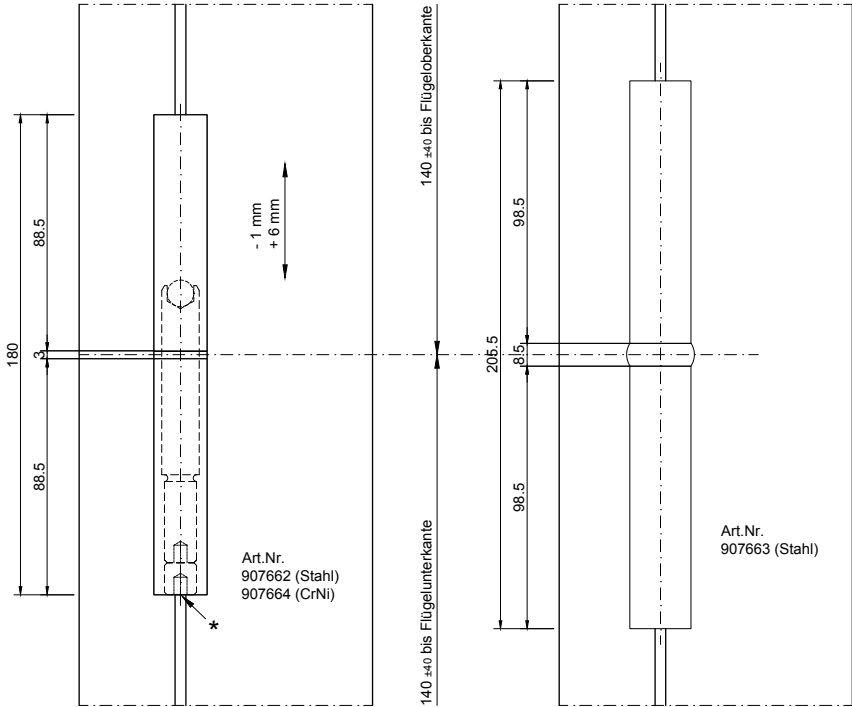
Anordnung der
 Schäumstreifen
 siehe Kapitel 011



Bei Türanschweissbändern Rahmen- und Flügel-
 profil mit Stützeinlagen vor dem Schweißen
 verspannen. Türanschweisslehre Art.Nr. 909027

Alle Masse in mm

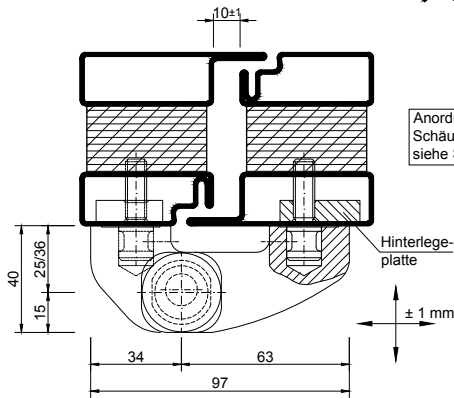
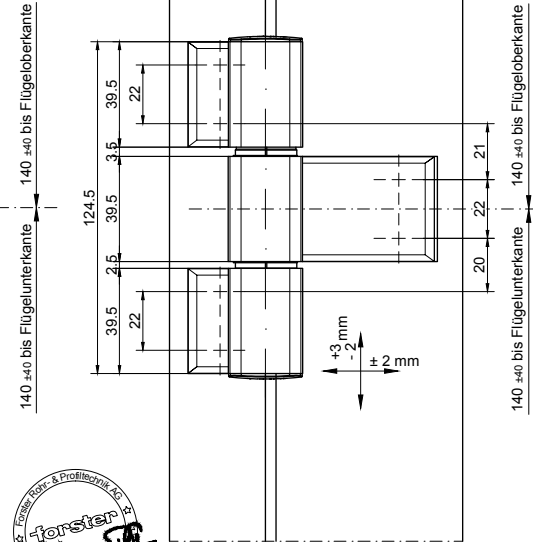
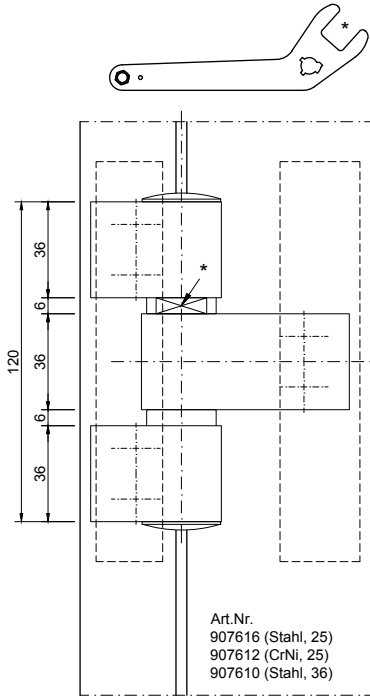
* Höhen-Verstellung
 Kонтerschraube herausdrehen, mit
 Bandstift Höhe der Tür einstellen,
 Kонтerschraube festziehen.



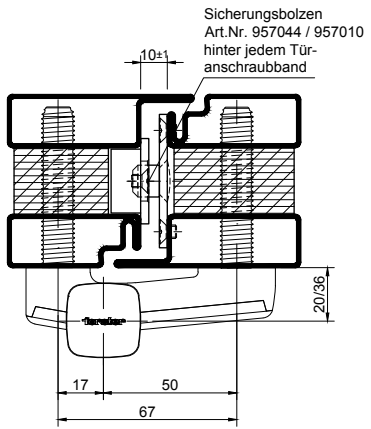
Alle Masse in mm

* Seitliche Verstellung
Gewindestift lösen, mit
Verstellschlüssel 909004
Exzenterbüchse einstellen,
Gewindestift festziehen.

Türanschraubband 3-teilig Alu 907670 - 673
höhen-, seiten- und tiefenverstellbar

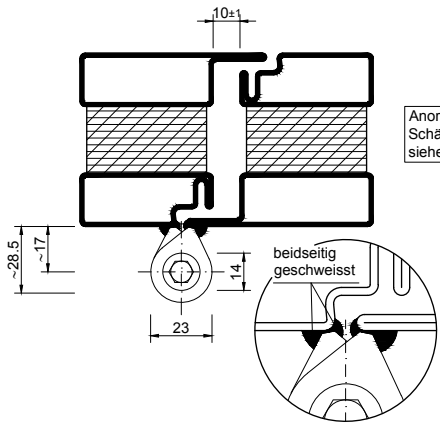
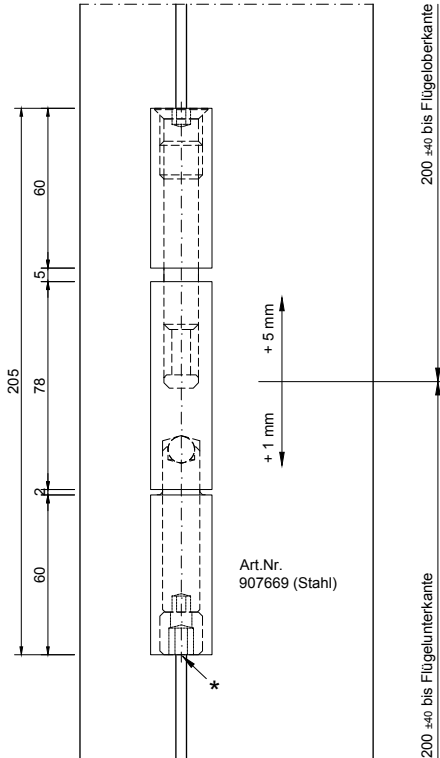


Anordnung der
Schäumstreifen
siehe Seiten 8.0-8.2

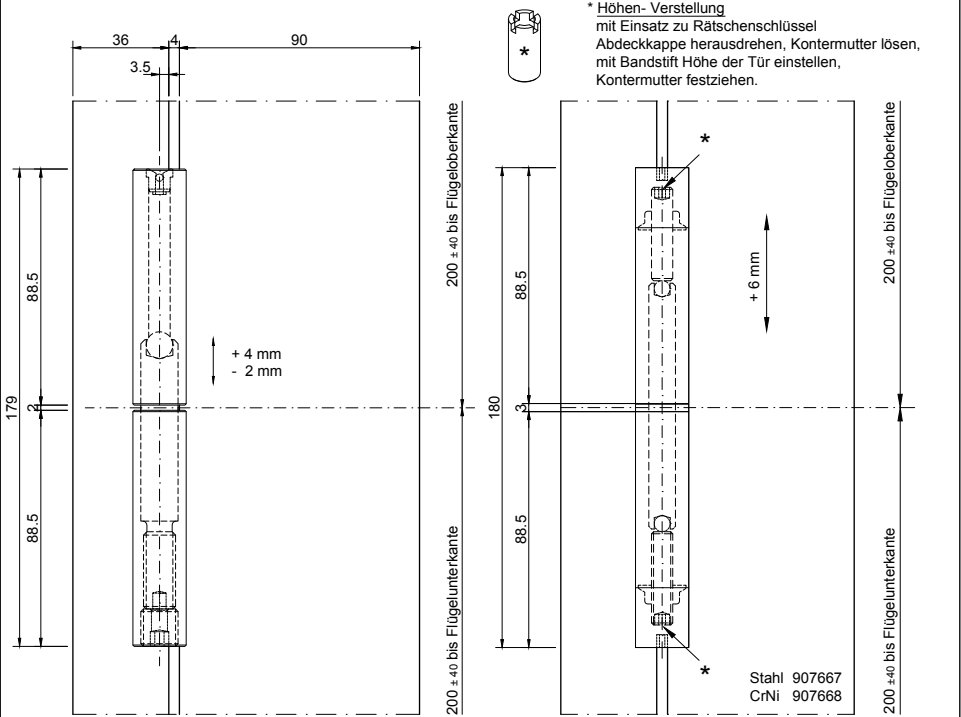


Alle Masse in mm

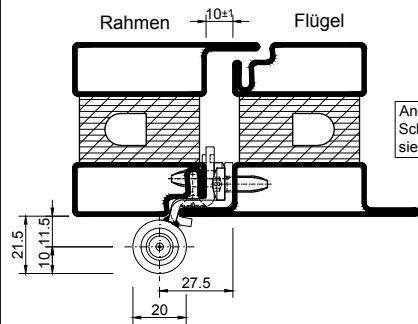
* Höhen-Verstellung
Konterschraube herausdrehen, mit
Bandstift Höhe der Tür einstellen,
Konterschraube festziehen.



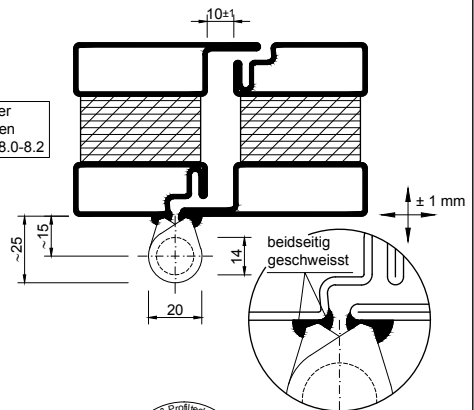
Alle Masse in mm



* Höhen-Verstellung
mit Einsatz zu Ratschenschlüssel
Abdeckkappe herausdrehen, Kontermutter lösen,
mit Bandstift Höhe der Tür einstellen,
Kontermutter festziehen.



Anordnung der
Schäumstreifen
siehe Seiten 8.0-8.2

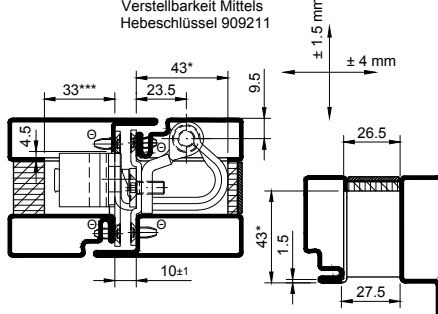
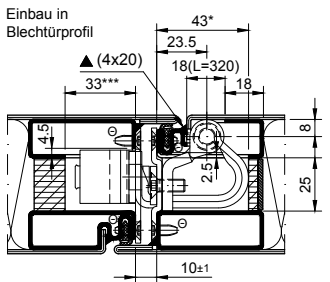
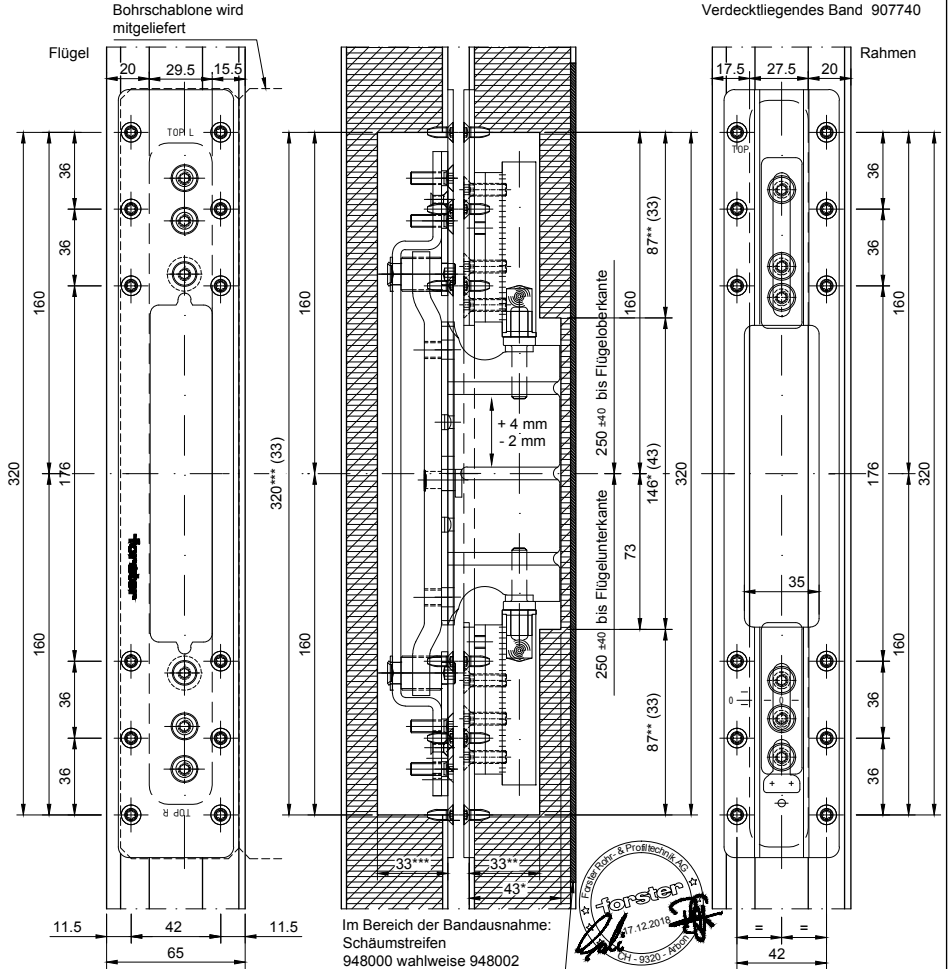


	Stahl verzinkt		Edelstahl	
	DIN R	DIN L	DIN R	DIN L
Band oben TOP	907650	907651	907652	907653
Band unten LOW	907654	907655	907656	907657

Flügelgewicht < 140kg = 2x LOW Band



Alle Masse in mm



Bandsicherung 917025
 siehe Werkzeichnung
 Anlage 06.08.1

Anordnung der Schäumstreifen
 siehe Seiten 8.0-8.2

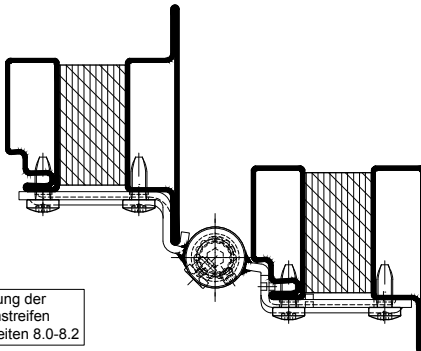
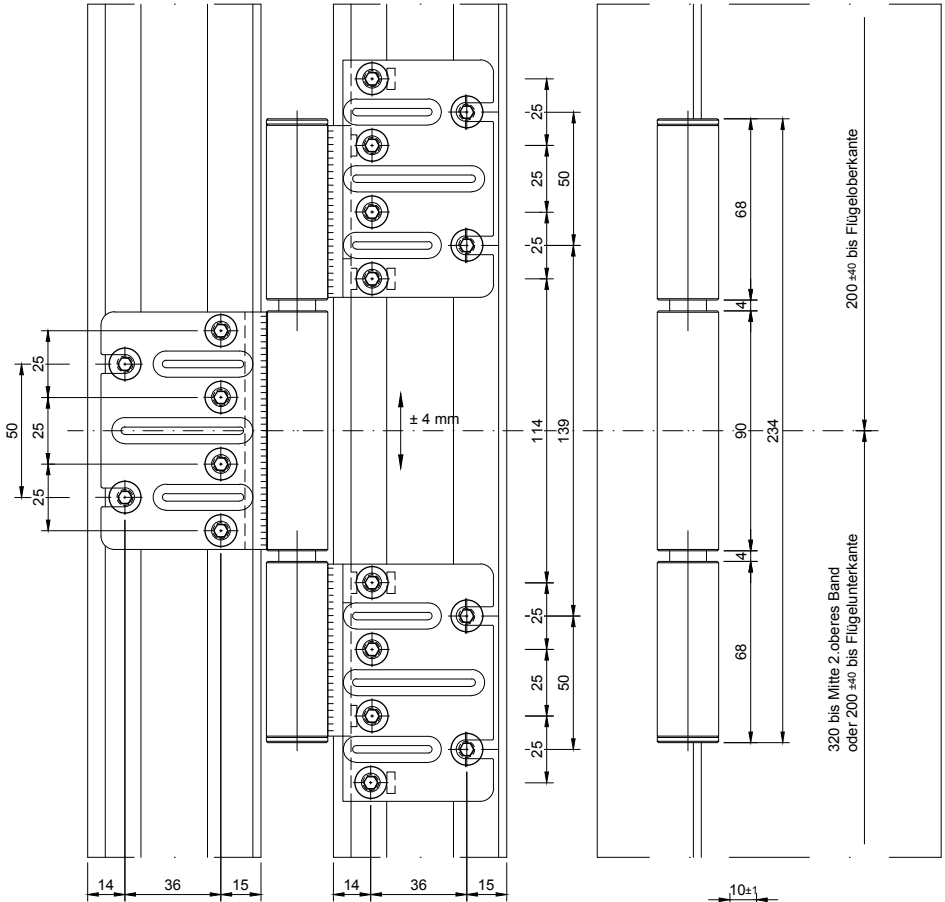
Ø Schrauben von Hand eindrehen
 (je 12x Flügel und Rahmen)

Alle Masse in mm

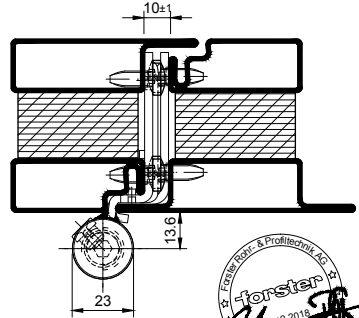
Flügel

Rahmen

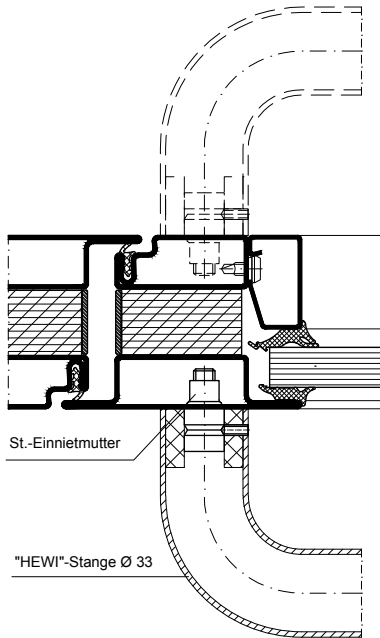
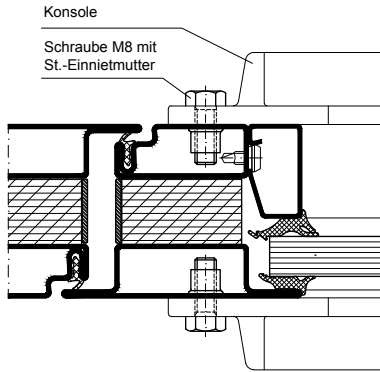
Türfalzanschraubband 3-teilig Set Stahl
TOP 907675 / LOW 907676



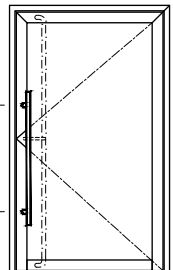
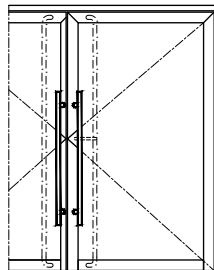
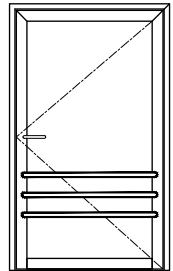
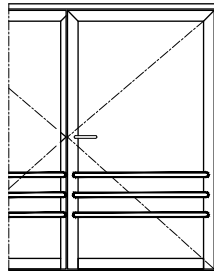
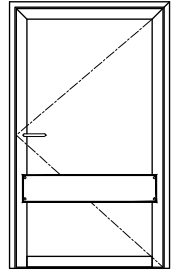
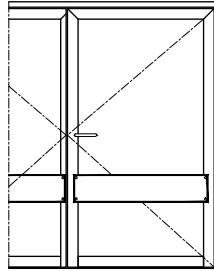
Anordnung der Schäumstreifen
siehe Seiten 8.0-8.2



Alle Masse in mm

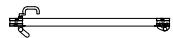


- Schloss mit Wechsel, wahlweise mit E-Öffner
- oder "eff eff 509" bei 2-flügeliger Tür mit Standflügelverriegelung.

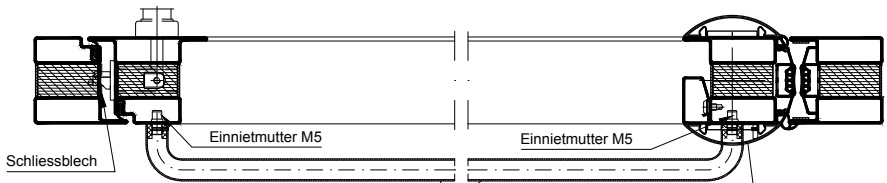
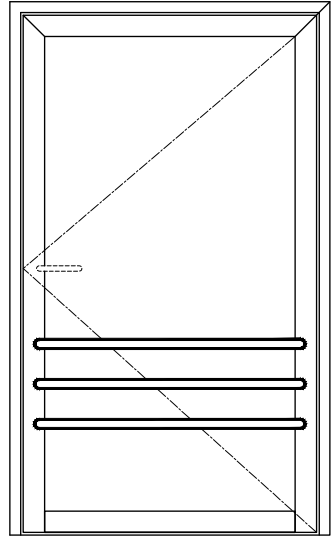
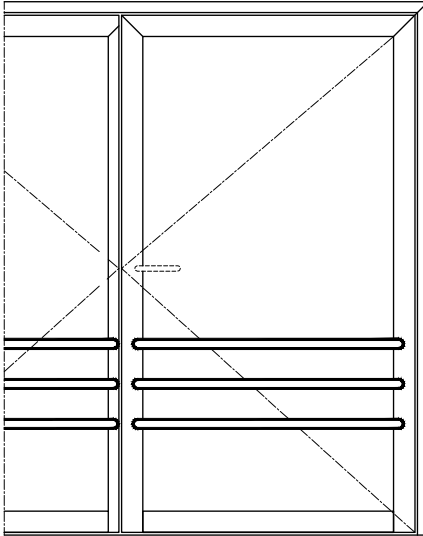


Befestigungsabstand ≤ 800 ohne ZV
≤ 2300 mit ZV

≤ 800



Alle Masse in mm

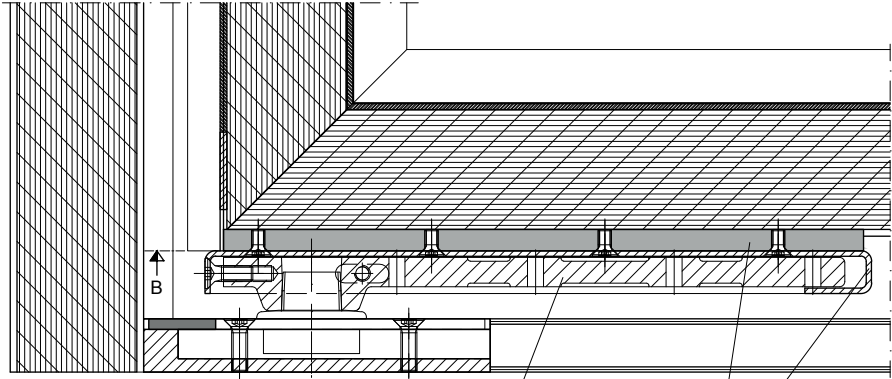


"HEWI"-Stange Ø 33
Montage nur auf
Schliessfläche möglich!

Im Bereich der
Stange unterbrochen /
ausgenommen

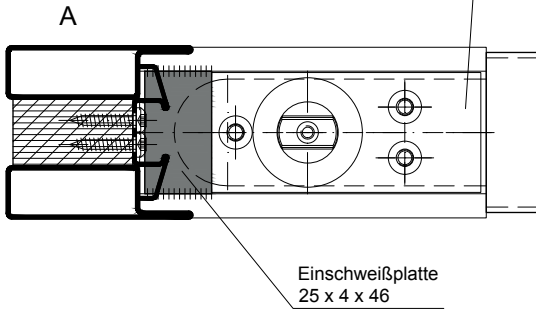


Alle Masse in mm

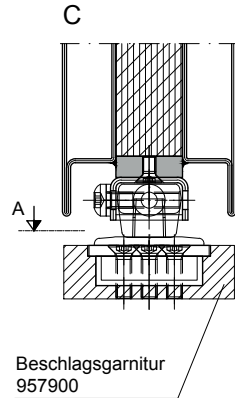


Beschlagsgarnitur
 987995

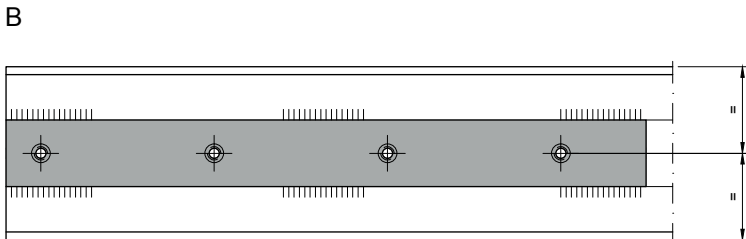
Beschlagsgarnitur
 957900



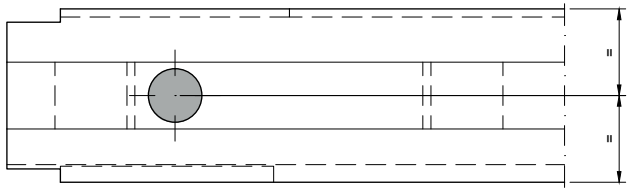
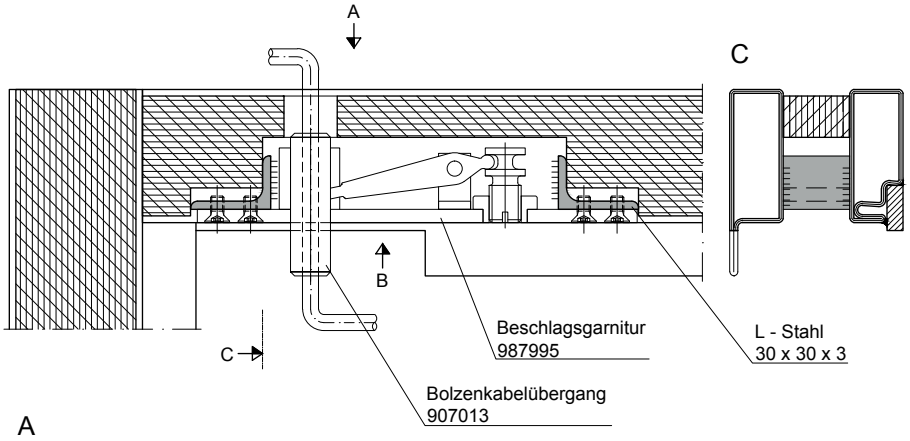
Einschweißplatte
 25 x 4 x 46



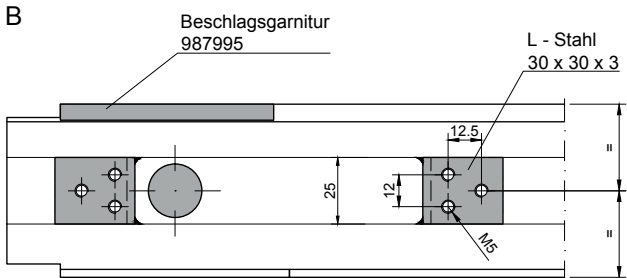
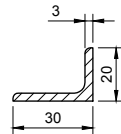
Beschlagsgarnitur
 957900



Alle Masse in mm

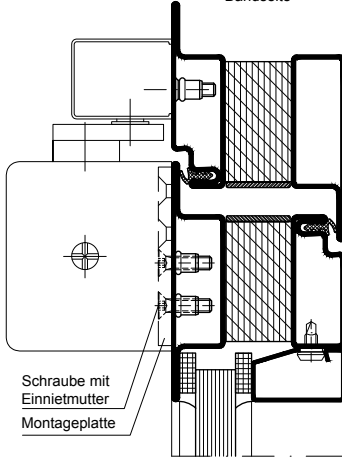


L - Stahl
30 x 30 x 3

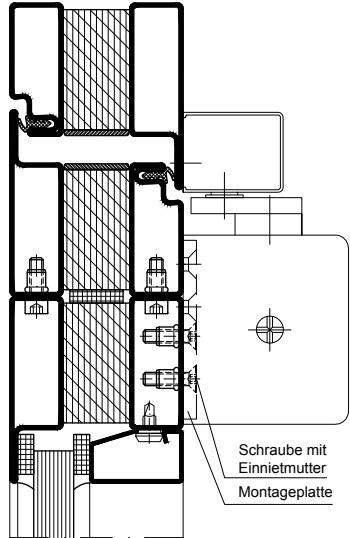


Alle Masse in mm

Normalmontage
Bandseite

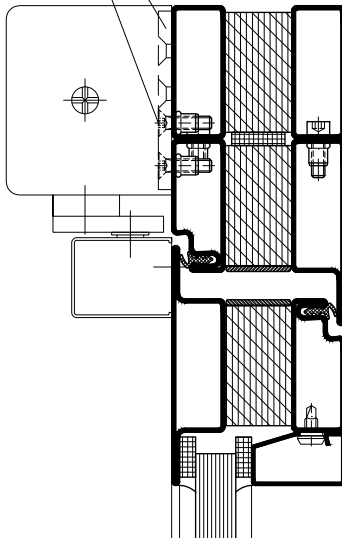


Normalmontage
Bandgegenseite

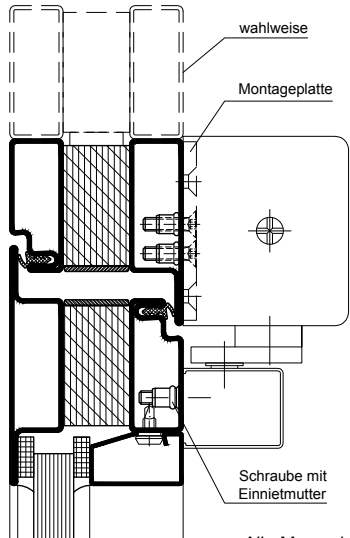


Montageplatte
Schraube mit Einnietmutter

Kopfmontage
Bandseite



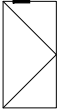
Kopfmontage
Bandgegenseite



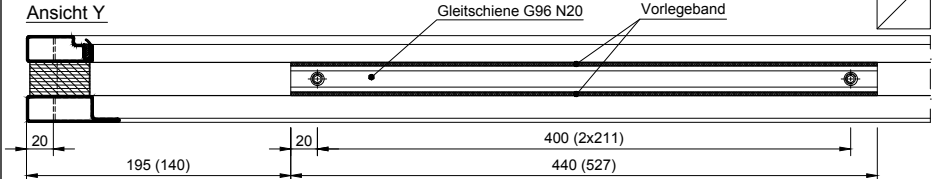
Alle Masse in mm

Gleitschiene G96 N20 () Masse = Gleitschienen G96 EMF

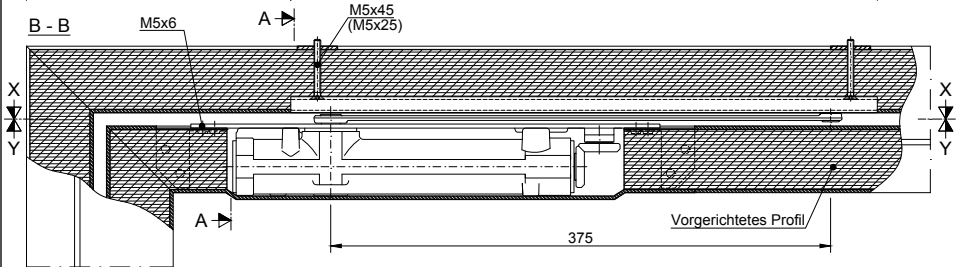
DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich



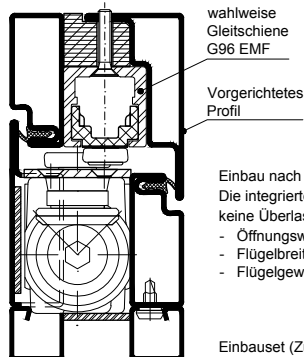
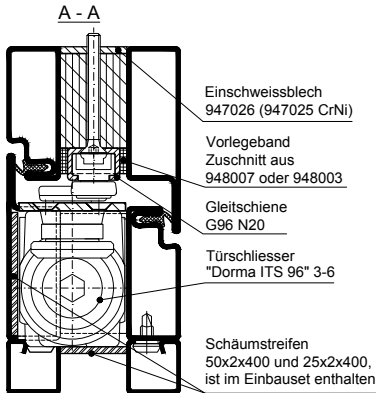
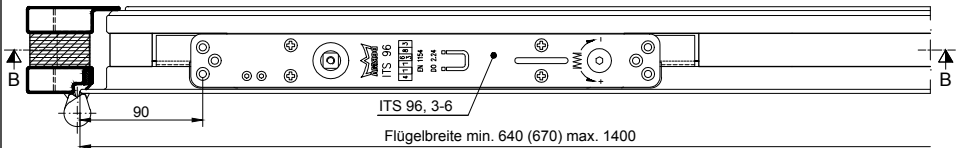
Ansicht Y



B - B



Ansicht X



- Einbau nach Montageanleitung forster
Die integrierte Öffnungsbegrenzung ist
keine Überlastungssicherung
- Öffnungswinkel max. 115°
 - Flügelbreite max. 1400 mm
 - Flügelgewicht max. 180 kg

Einbauset (Zubehör)
- für 1-flg. Tür : 946013

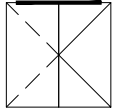
End-Montage:

- Komplette Gleitschiene einsetzen und festschrauben.
- Ein Brandschutzlaminat (25x400) auf die Unterseite des Türflügels und 2 Brandschutzlaminat auf die Innenseite des Profils kleben.
- Türschliesser lagerichtig einsetzen und festschrauben.

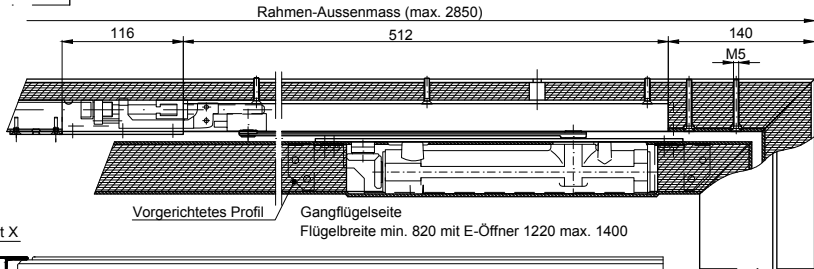
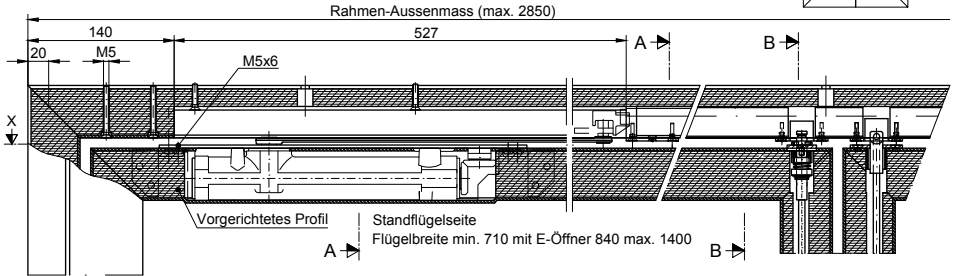
Schlussmontage und Einstellungen nach Dorma-/ GEZE-Montageanleitung

Alle Masse in mm

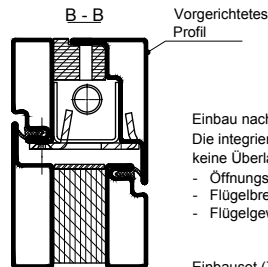
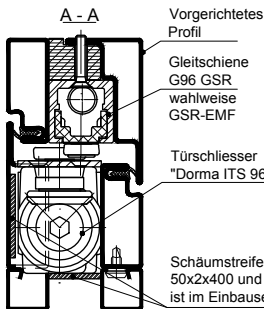
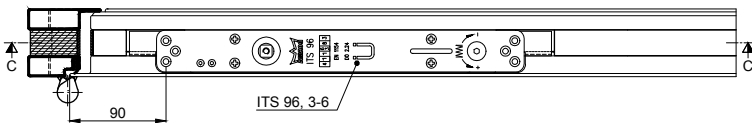
DIN links gezeichnet
 DIN rechts spiegelbildlich



Gleitschiene G96 GSR / GSR-EMF



Ansicht X



Einbau nach Montageanleitung forster
 Die integrierte Öffnungsbegrenzung ist keine Überlastungssicherung
 - Öffnungswinkel max. 115°
 - Flügelbreite max. 1400 mm
 - Flügelgewicht max. 180 kg

Einbauset (Zubehör)
 - für 2-flg. Tür: 946014

End-Montage:

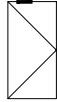
- Komplette Gleitschiene einsetzen und festschrauben.
- Ein Brandschutzlaminat (25x400) auf die Unterseite des Türflügels und 2 Brandschutzlaminat auf die Innenseite des Profils kleben.
- Türschliesser lagerichtig einsetzen und festschrauben.

Schlussmontage und Einstellungen nach Dorma-/ GEZE-Montageanleitung



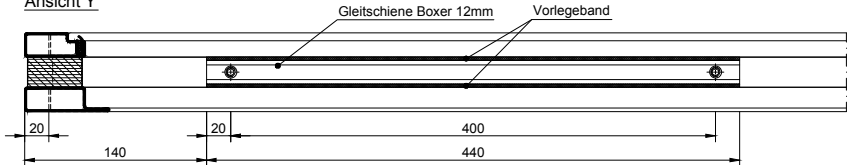
Alle Masse in mm

DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

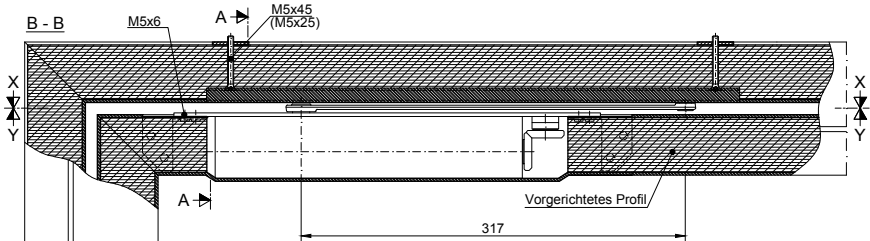


Gleitschiene

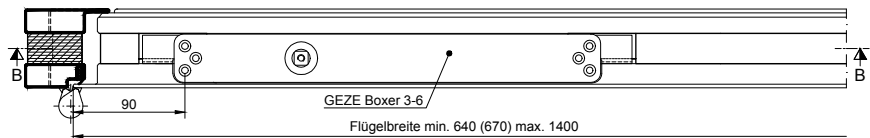
Ansicht Y



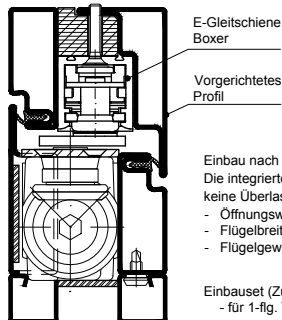
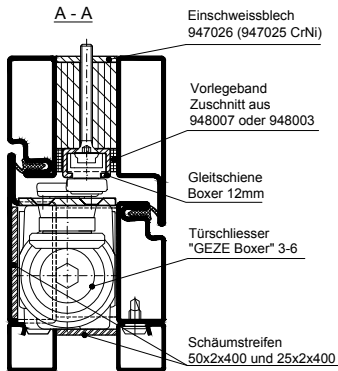
B - B



Ansicht X



A - A



Einbau nach Montageanleitung forster
Die integrierte Öffnungsbegrenzung ist keine Überlastungssicherung
- Öffnungswinkel max. 115°
- Flügelbreite max. 1400 mm
- Flügelgewicht max. 180 kg

Einbauset (Zubehör)
- für 1-flg. Tür : 946013

End-Montage:

- Komplette Gleitschiene einsetzen und festschrauben.
- Ein Brandschutzlaminat (25x400) auf die Unterseite des Türflügels und 2 Brandschutzlaminat auf die Innenseite des Profils kleben.
- Türschliesser lagerichtig einsetzen und festschrauben.

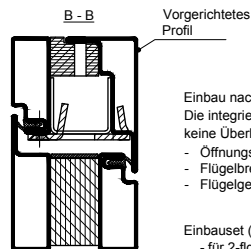
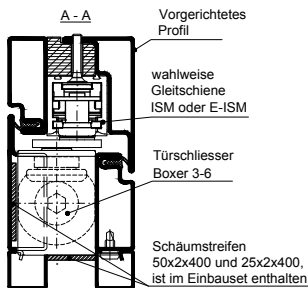
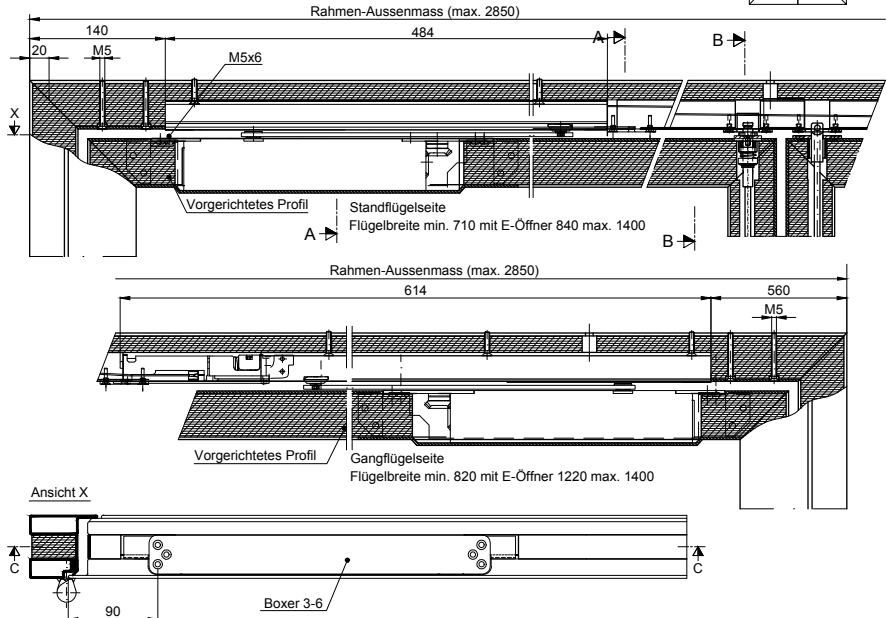
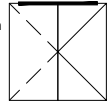
Schlussmontage und Einstellungen nach Dorma-/ GEZE-Montageanleitung



Alle Masse in mm

Gleitschiene ISM
(Gleitschiene E-ISM)

DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich



Einbau nach Montageanleitung forster
Die integrierte Öffnungsbegrenzung ist keine Überlastungssicherung
- Öffnungswinkel max. 115°
- Flügelbreite max. 1400 mm
- Flügelgewicht max. 180 kg

Einbauset (Zubehör)
- für 2-flg. Tür: 946014

End-Montage:

- Komplette Gleitschiene einsetzen und festschrauben.
- Ein Brandschutzlaminat (25x400) auf die Unterseite des Türflügels und 2 Brandschutzlamine auf die Innenseite des Profils kleben.
- Türschliesser lagerichtig einsetzen und festschrauben.

Schlussmontage und Einstellungen nach Dorma-/ GEZE-Montageanleitung

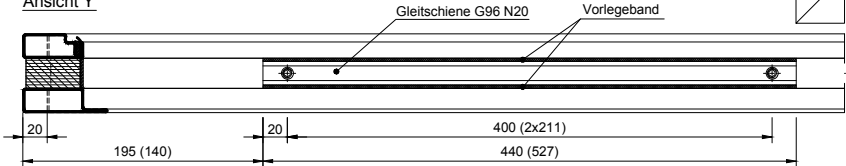


Alle Masse in mm

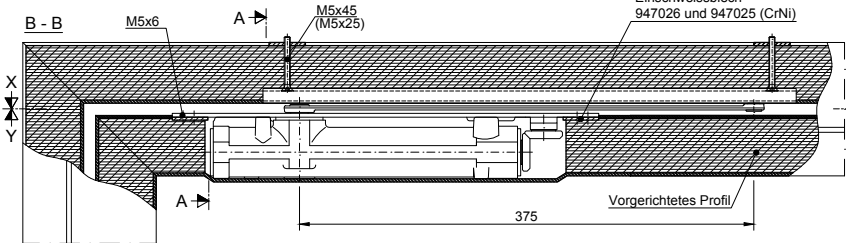
Gleitschiene G96 N20 () Masse = Gleitschien G96 EMF

DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

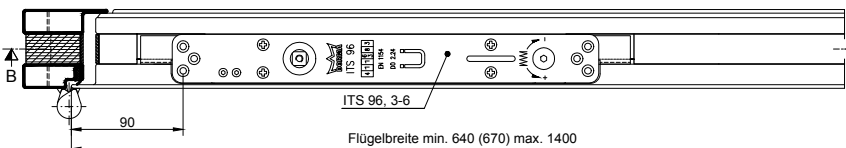
Ansicht Y



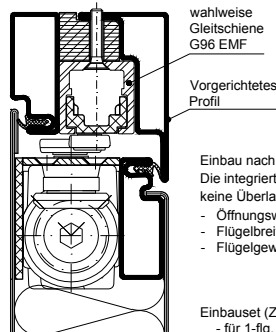
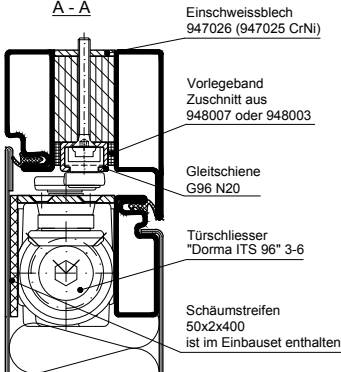
B - B



Ansicht X



A - A



Einbau nach Montageanleitung forster
Die integrierte Öffnungsbegrenzung ist keine Überlastungssicherung
- Öffnungswinkel max. 115°
- Flügelbreite max. 1400 mm
- Flügelgewicht max. 180 kg

Einbauset (Zubehör)
- für 1-fig. Tür: 946013

End-Montage:

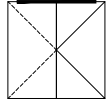
- Komplette Gleitschiene einsetzen und festschrauben.
- Ein Brandschutzlaminat (25x400) auf die Unterseite des Türflügels und 2 Brandschutzlaminat auf die Innenseite des Profils kleben.
- Türschliesser lagerichtig einsetzen und festschrauben.

Schlussmontage und Einstellungen nach Dorma- / GEZE-Montageanleitung

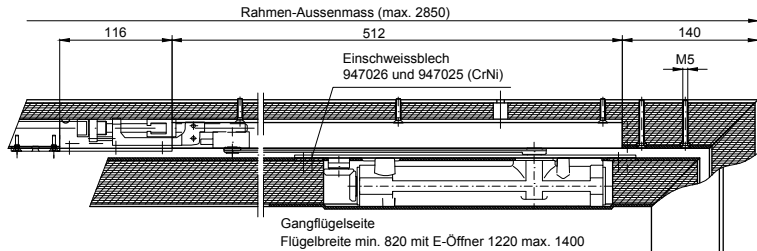
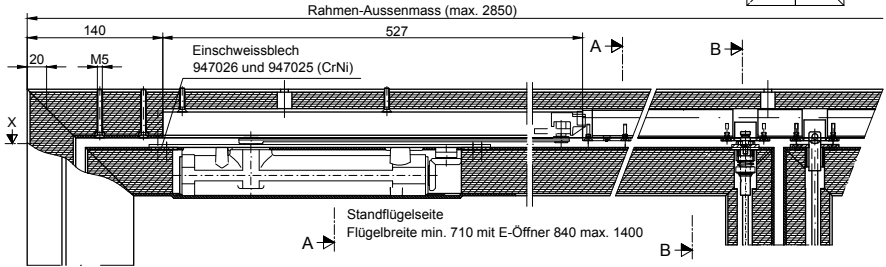


Alle Masse in mm

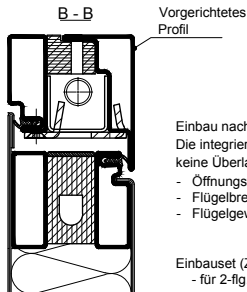
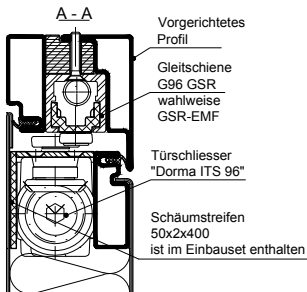
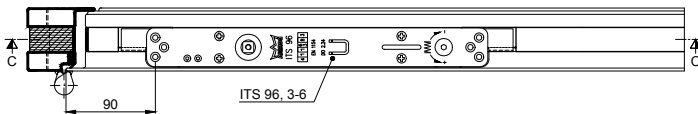
DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich



Gleitschiene G96 GSR / GSR-EMF



Ansicht X



Einbau nach Montageanleitung forster
Die integrierte Öffnungsbegrenzung ist keine Überlastungssicherung
- Öffnungswinkel max. 115°
- Flügelbreite max. 1400 mm
- Flügelgewicht max. 180 kg

Einbauset (Zubehör)
- für 2-fig. Tür: 946014

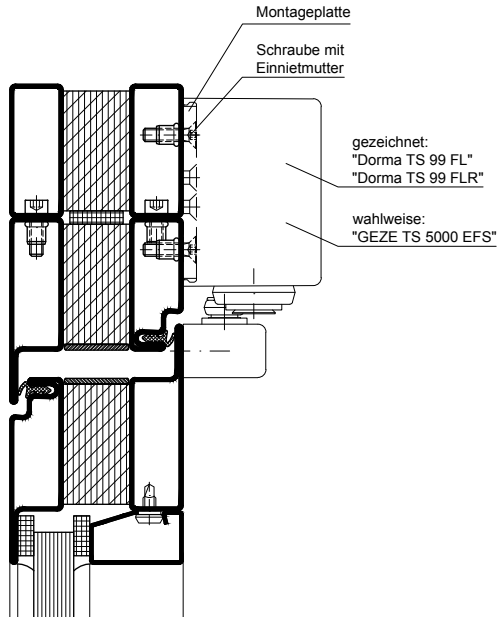
End-Montage:

- Komplette Gleitschiene einsetzen und festschrauben.
- Ein Brandschutzlaminat (25x400) auf die Unterseite des Türflügels und 2 Brandschutzlaminat auf die Innenseite des Profils kleben.
- Türschliesser lagerichtig einsetzen und festschrauben.

Schlussmontage und Einstellungen nach Dorma-/ GEZE-Montageanleitung



Alle Masse in mm

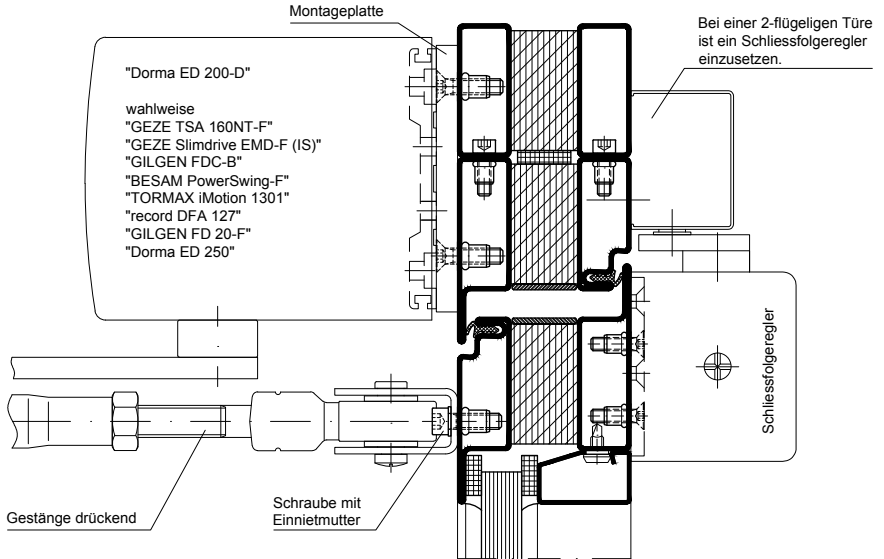


Technische Daten und Einbau aus Montageanleitung entnehmen.

Richtlinien für Feststellanlagen beachten!



Alle Masse in mm



Technische Daten und Einbau aus Montageanleitung entnehmen.

Beim Einsatz von Drehflügelantrieben / Öffnungshilfen sind drei 2-teilige, gegebenenfalls drei 3-teilige Türbänder siehe Kapitel 6 zu verwenden.

Verriegelungssystem mit diesem Antrieb:

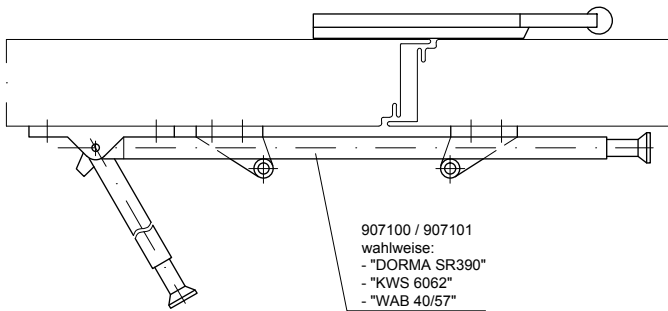
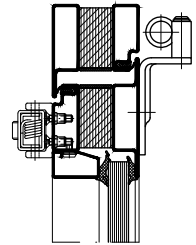
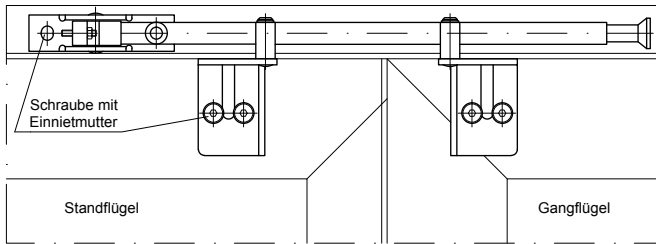
Nur mit elektrischem Türöffner "eff eff 142x 143x, 442, IST FT xx, 141, 141.12, 141.13, 131" oder Motorschloss "Dorma SVP2000" / "eff eff 509".

Bei 2-flügeliger Ausführung: Standflügel ohne Verriegelung!



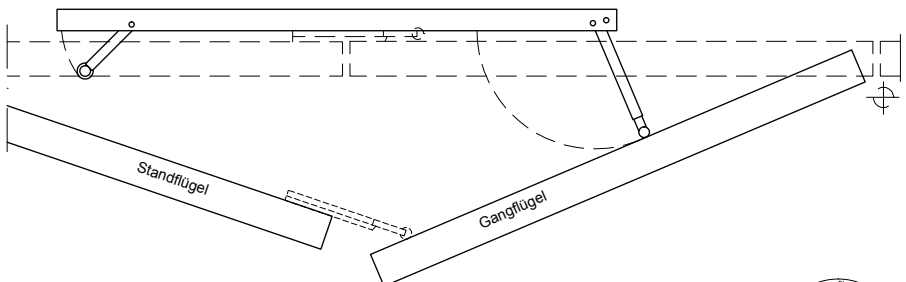
Alle Masse in mm

Schliessfolgeregler 907100 / 907101



907100 / 907101
wahlweise:
- "DORMA SR390"
- "KWS 6062"
- "WAB 40/57"

Schliessfolgeregler Typ "DORMA SR 392"

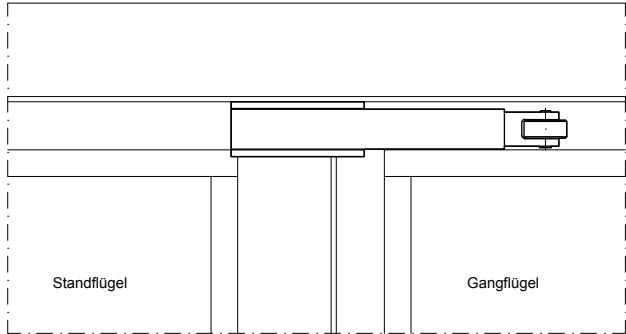
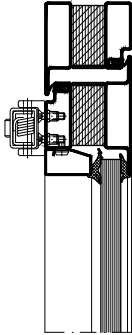


Technische Daten und Einbau aus Montageanleitung entnehmen.

Ein Schliessfolgeregler ist zwingend!

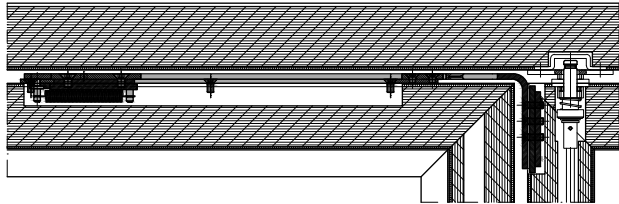
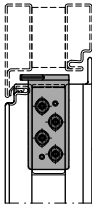


Alle Masse in mm

Mitnehmerklappe 907103

Standflügel

Gangflügel

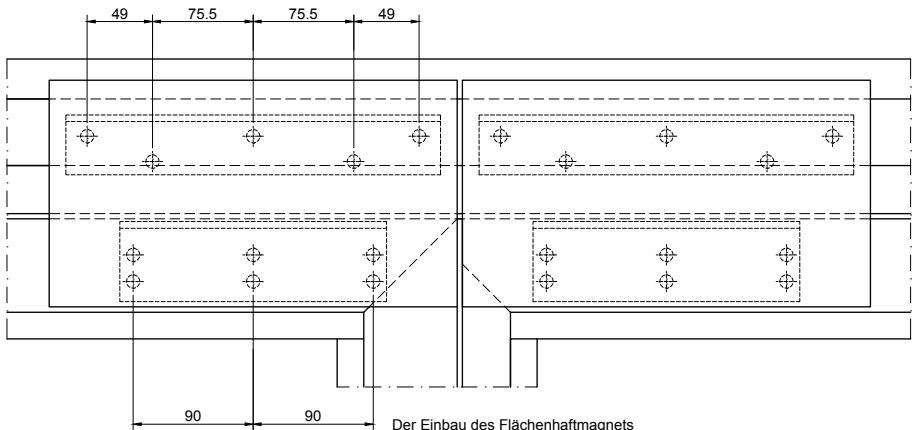
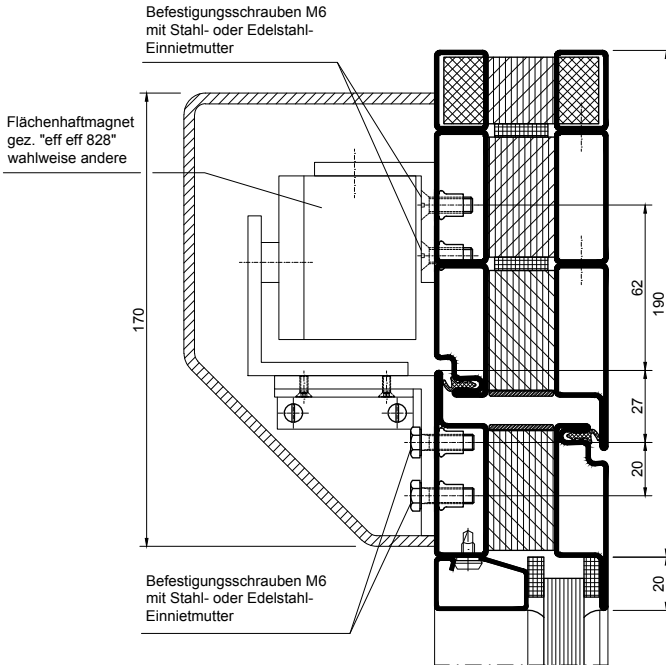
Verdecktliegende Mitnehmerklappe

Bei 2-flügeligen Türen ist zwingend eine Mitnehmerklappe am Standflügel anzubringen!
Ausnahme: Türen mit Falztreibriegel im Standflügel.

Technische Daten und Einbau
aus Verarbeitungsunterlagen
entnehmen.



Alle Masse in mm

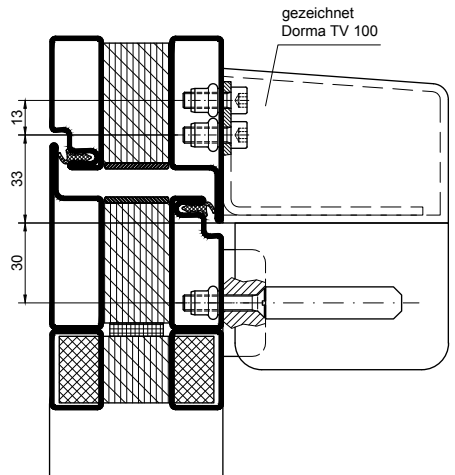
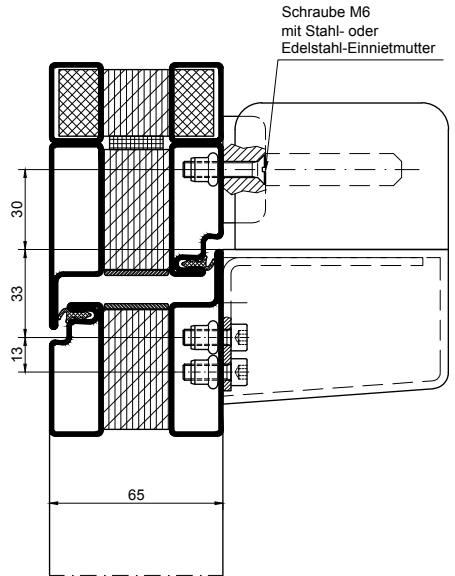
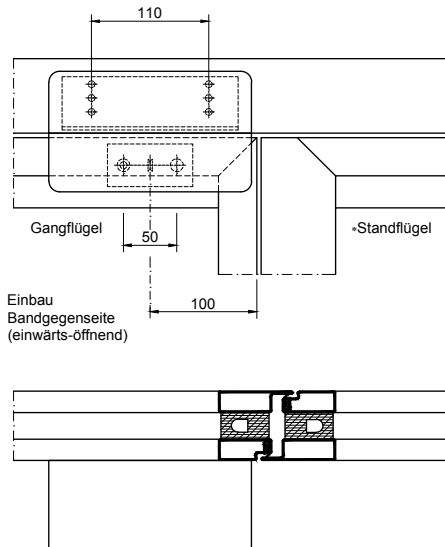
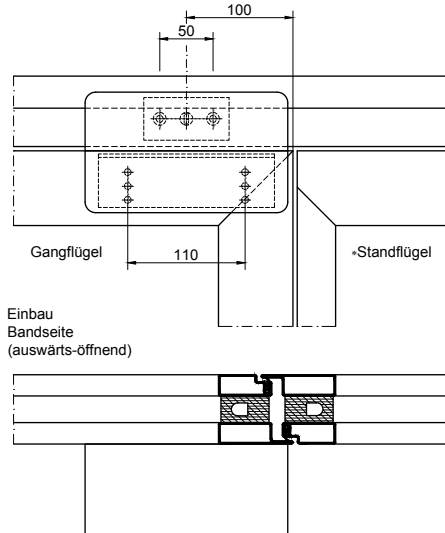


Der Einbau des Flächenhaftmagnets muss entsprechend den "Bauaufsichtlichen Anforderungen an elektrische Verriegelung von Türen in Rettungswegen" erfolgen.

siehe Einbauanleitung des Herstellers



Alle Masse in mm



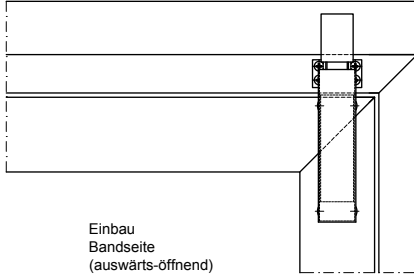
Der Einbau der Türverriegelung muss entsprechend den "Bauaufsichtlichen Anforderungen an elektrische Verriegelung von Türen in Rettungswegen" erfolgen.

siehe Einbauanleitung des Herstellers

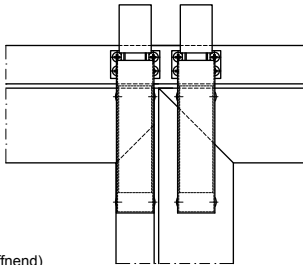
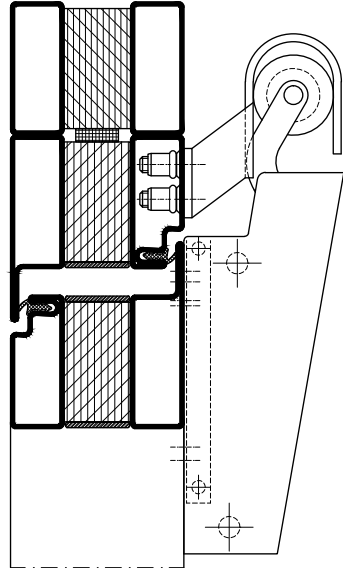
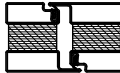
•Standflügel wahlweise mit Türverriegelung Dorma TV100



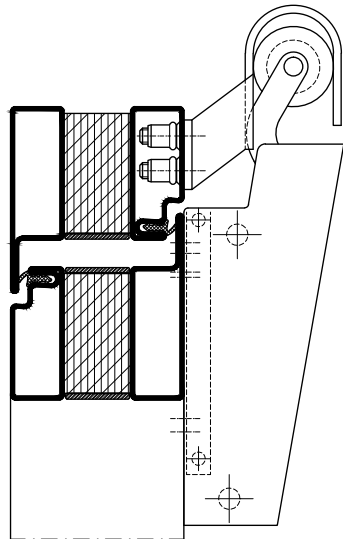
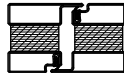
Alle Masse in mm



Einbau
Bandseite
(auswärts-öffnend)



Einbau
Bandseite
(auswärts-öffnend)



Nur auf Anfrage möglich!

Alle Masse in mm

① im Zargenfalz auf der Schlossseite und oben

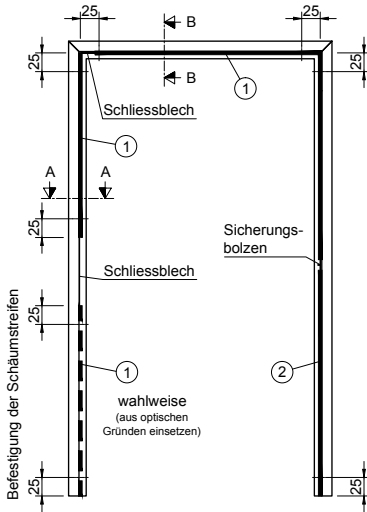
<ul style="list-style-type: none"> • ist die LD-Höhe \leq 2300mm und mit oberer Zusatzverriegelung 	ohne Schäumstreifen
<ul style="list-style-type: none"> • ist die LD-Höhe \leq 2300mm und ohne oberer Zusatzverriegelung 	mit Schäumstreifen 948002 beiseitig auf Türflügel und Zarge
<ul style="list-style-type: none"> • ist die LD-Höhe \geq 2300mm und mit oder ohne oberer Zusatzverriegelung 	

③ im Türflügel

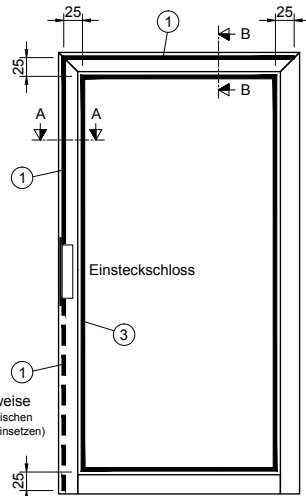
• mit Glas	ohne Schäumstreifen
• mit Panel	mit Schäumstreifen 948000 wahlw. 948002 umlaufend

② im Zargenfalz auf der Bandseite

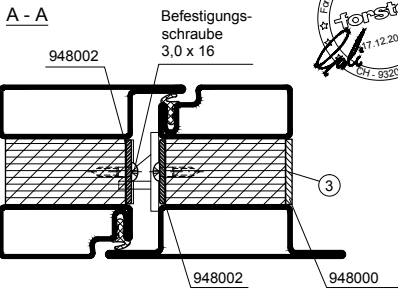
<ul style="list-style-type: none"> • bei seitlichem Anschluss an - Massivbauteile, Montagewand oder Stahlstützen 	ohne Schäumstreifen
- Brandschutzverglasung	mit Schäumstreifen 948002 einseitig auf der Zarge



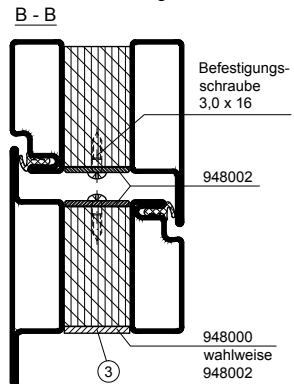
Türrahmen



Türflügel



Montage des forster Schäumstreifens gemäss in der Verpackungseinheit enthaltener Montageanleitung!



Alle Masse in mm

① im Zargenfalz auf der Schlossseite und oben

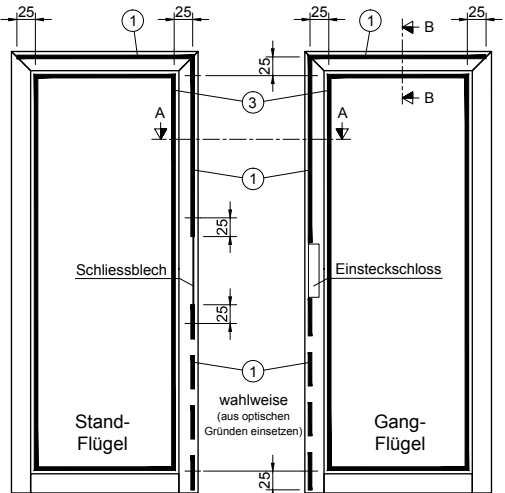
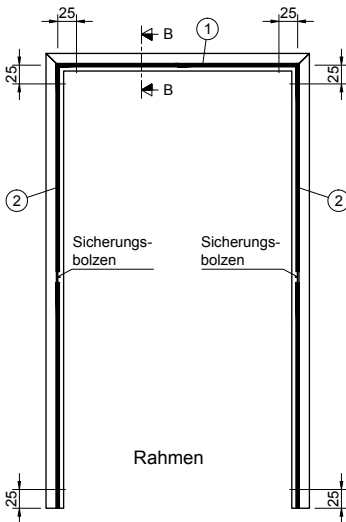
<ul style="list-style-type: none"> • ist die LD-Höhe \leq 2300mm und mit oberer Zusatzverriegelung • ist die LD-Höhe \leq 2300mm und ohne oberer Zusatzverriegelung • ist die LD-Höhe \geq 2300mm und mit oder ohne oberer Zusatzverriegelung 	ohne Schäumstreifen mit Schäumstreifen 948002 beiseitig auf Türflügel und Zarge
---	--

③ im Türflügel

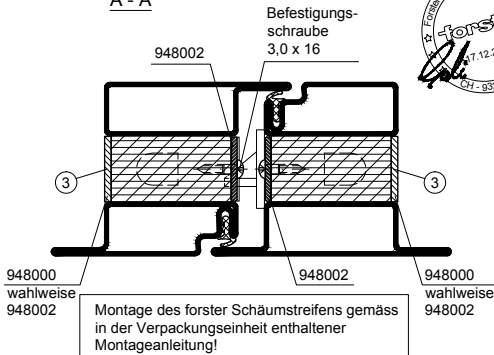
• mit Glas	ohne Schäumstreifen
• mit Panel	mit Schäumstreifen 948000 wahlw. 948002 umlaufend

② im Zargenfalz auf der Bandseite

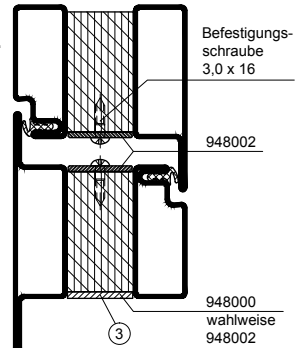
<ul style="list-style-type: none"> • bei seitlichem Anschluss an - Massivbauteile, Montagewand oder Stahlstützen 	ohne Schäumstreifen
- Brandschutzverglasung	mit Schäumstreifen 948002 einseitig auf der Zarge



A - A



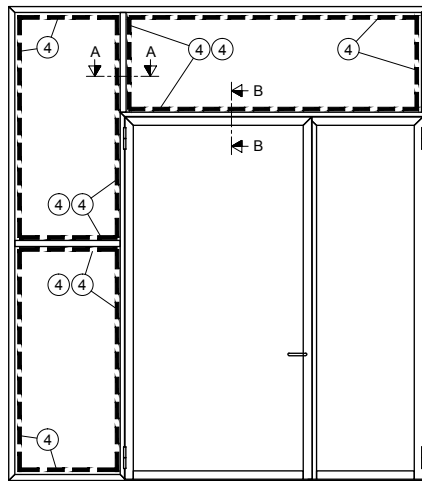
B - B



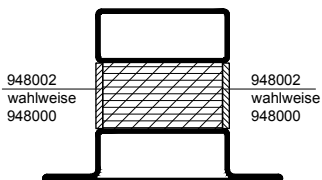
Alle Masse in mm

④ im Festfeld

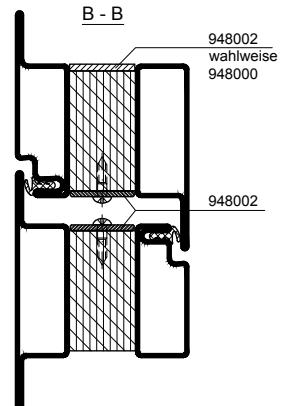
a) mit Glas	mit Schäumstreifen 948002 wahlw. 948000 umlaufend auf Isolator
b) mit Paneel	



A - A



B - B



Montage des forster Schäumstreifens gemäss
 in der Verpackungseinheit enthaltener
 Montageanleitung!

Alle Masse in mm

① im Zargenfalz

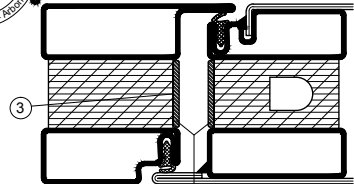
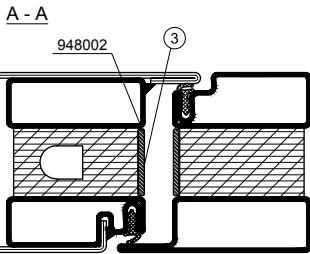
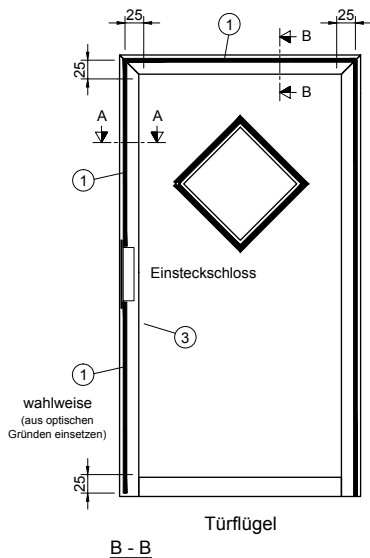
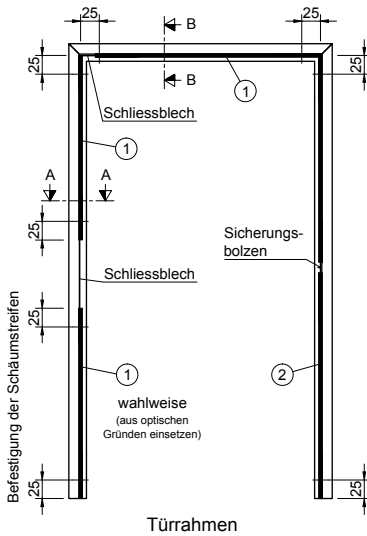
für alle Abmessungen	mit Schäumstreifen 948002 umlaufend
----------------------	-------------------------------------

③ im Türflügel

• mit Glas	Anordnung der Schäumstreifen 948002 beidseitig auf Türflügel und Zarge
------------	--

② im Flügelfalz

für alle Abmessungen	mit Schäumstreifen 948002 umlaufend
----------------------	-------------------------------------



Montage des forster Schäumstreifens gemäss in der Verpackungseinheit enthaltener Montageanleitung!

948002

Alle Masse in mm

① im Zargenfalz

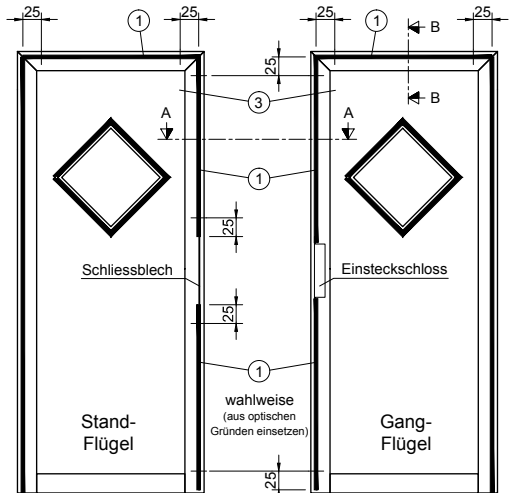
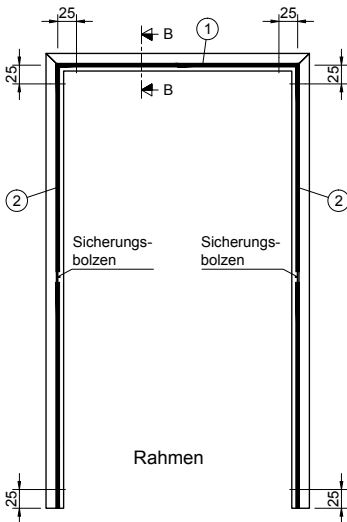
für alle Abmessungen	mit Schäumstreifen 948002 umlaufend
----------------------	-------------------------------------

③ im Türflügel

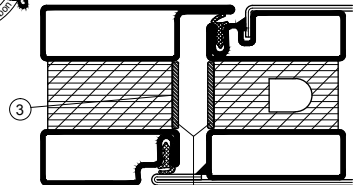
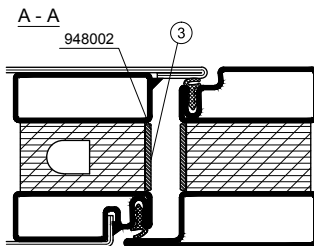
• mit Glas	Anordnung der Schäumstreifen 948002 beidseitig auf Türflügel und Zarge
------------	--

② im Flügel falz

für alle Abmessungen	mit Schäumstreifen 948002 umlaufend
----------------------	-------------------------------------



B - B



948002

Montage des forster Schäumstreifens gemäss in der Verpackungseinheit enthaltener Montageanleitung!

Alle Masse in mm

① im Zargenfalz auf der Schlossseite und oben

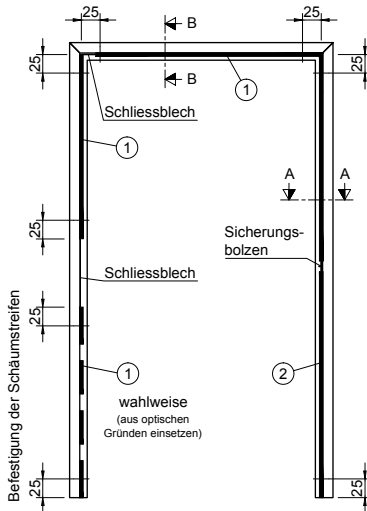
<ul style="list-style-type: none"> • ist die LD-Höhe \leq 2300mm und mit oberer Zusatzverriegelung • ist die LD-Höhe \leq 2300mm und ohne oberer Zusatzverriegelung • ist die LD-Höhe \geq 2300mm und mit oder ohne oberer Zusatzverriegelung 	ohne Schäumstreifen mit Schäumstreifen 948017 beiseitig auf Türflügel und Zarge
---	--

③ im Türflügel

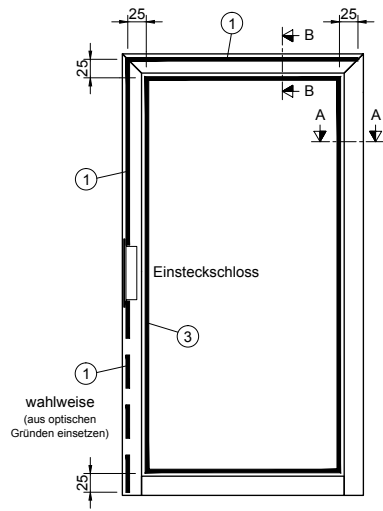
<ul style="list-style-type: none"> • mit Glas • mit Panel 	ohne Schäumstreifen mit Schäumstreifen 948000 wahlw. 948017 umlaufend
---	--

② im Zargenfalz auf der Bandseite

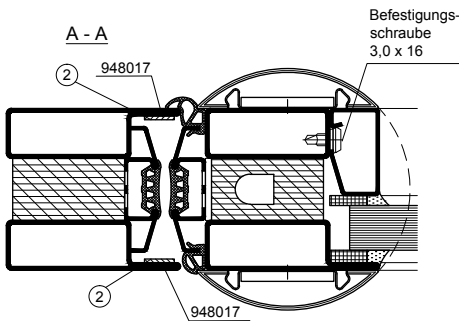
<ul style="list-style-type: none"> • Alle Abmessungen 	mit zwei Schäumstreifen 948017
--	--------------------------------



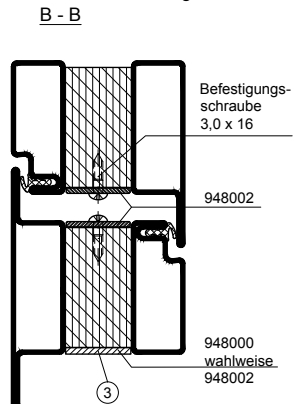
Türrahmen



Türflügel



Montage des forster Schäumstreifens gemäss in der Verpackungseinheit enthaltener Montageanleitung!



Alle Masse in mm

① im Zargenfalz auf der Schlossseite und oben

<ul style="list-style-type: none"> • ist die LD-Höhe \leq 2300mm und mit oberer Zusatzverriegelung • ist die LD-Höhe \leq 2300mm und ohne oberer Zusatzverriegelung • ist die LD-Höhe \geq 2300mm und mit oder ohne oberer Zusatzverriegelung 	ohne Schäumstreifen mit Schäumstreifen 948017 beiseitig auf Türflügel und Zarge
---	--

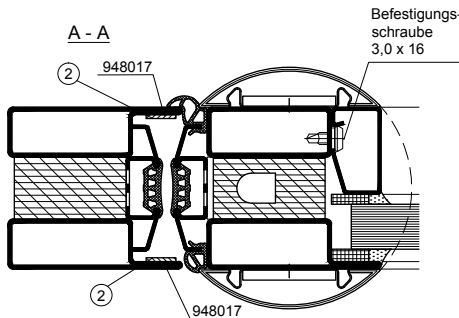
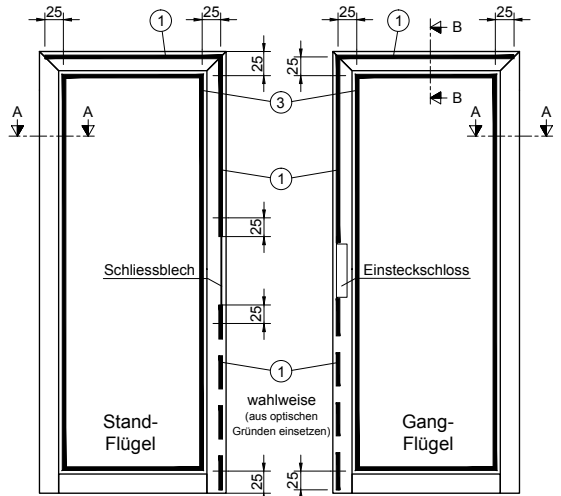
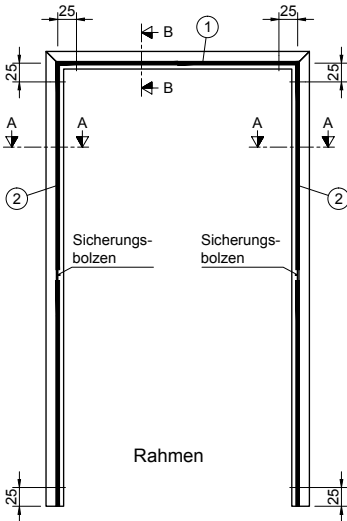
③ im Türflügel

• mit Glas	ohne Schäumstreifen
• mit Paneel	mit Schäumstreifen 948000 wahlw. 948017 umlaufend

Ausgewählte Füllungen mit zusätzlichem Schäumstreifen 948002 auf der Glas-/Paneelkante (siehe Anlage 05.00f)

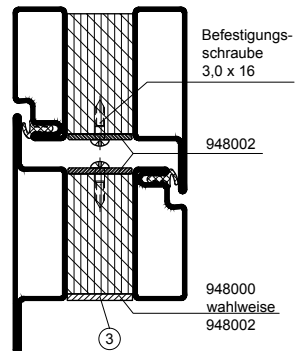
② im Zargenfalz auf der Bandseite

• Alle Abmessungen	mit zwei Schäumstreifen 948017
--------------------	--------------------------------

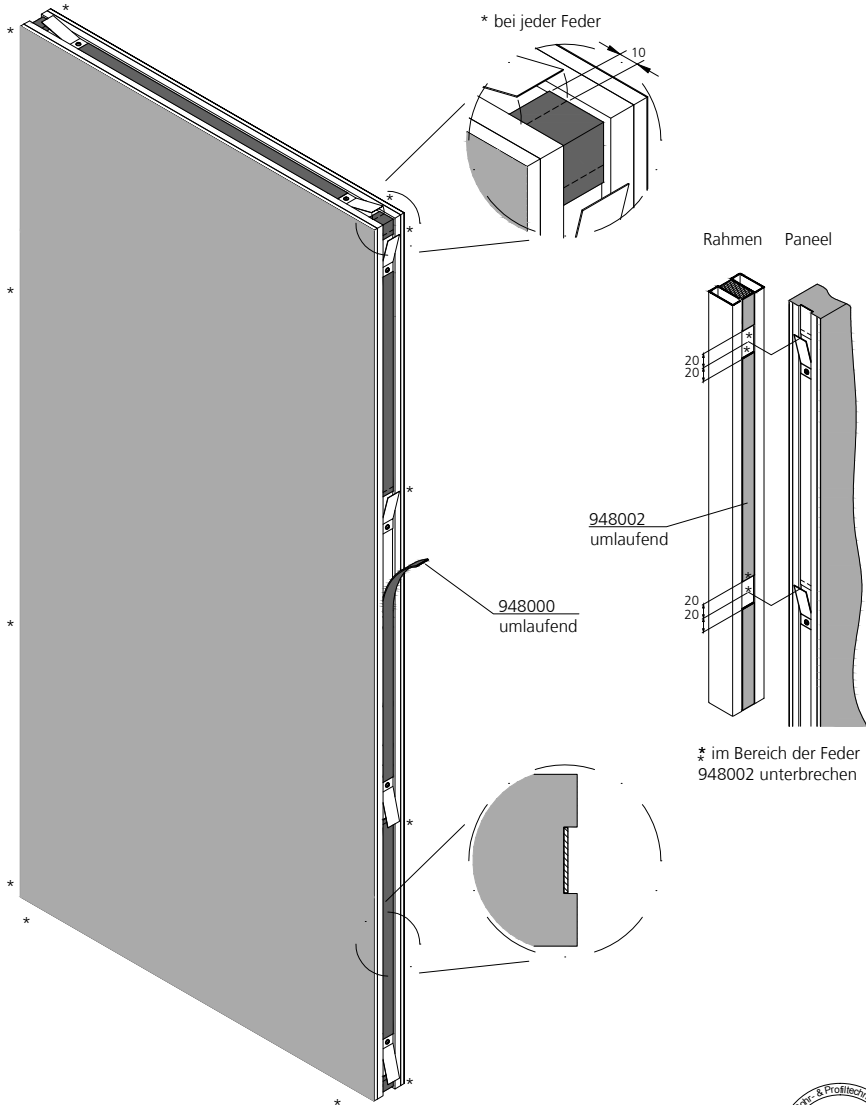


Montage des forster Schäumstreifens gemäß in der Verpackungseinheit enthaltener Montageanleitung!

B - B



Alle Masse in mm



Gilt für alle
Konstruktionsvarianten



Alle Masse in mm

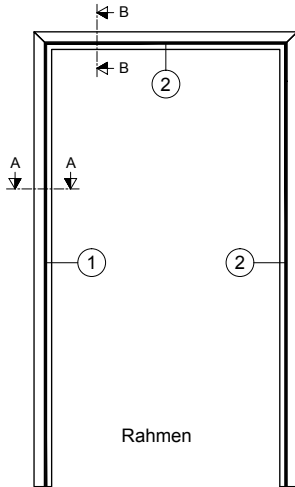
T30-1-RS-FSA "forster fuego light"
T30-2-RS-FSA "forster fuego light"

Sind Rauchschutzanforderung an den Feuerschutzabschluss gestellt, so sind untenstehende Punkte zu beachten:

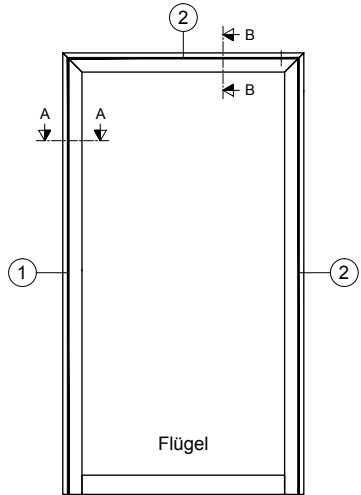
- die **Bodendichtung** ist zwingend
 - Automatisch absenkbare Bodendichtung
 - Die bodenseitige Oberfläche muss fest, glatt und eben sein, sie darf keine tiefer oder höher liegenden Flächenanteile aufweisen.
 - Eine Magnetdichtung ist nicht zulässig.
- die **Anschlagdichtung 905406** muss gemäss Seite 9.1 und 9.2 eingesetzt werden.
- **Glaseinbau**
 - Bei der Ausführung mit zweiseitig angeordneten Glshalteleisten, Stahlrohren oder Stahlwinkeln sind die Glshalteleisten einer Türblattseite lückenlos, umlaufend und dauerelastisch zum Rohrrahmen sowie an den Eckstössen abzudichten.
 - Alternativ kann die eingesetzte Füllung lückenlos, umlaufend und dauerelastisch zum Rahmen mit neutral vernetztem Silikon abgedichtet werden.
Diese Abdichtung ist an allen Füllungsfeldern des Rauchschutzabschlusses sowie an Seiten- und Oberteilen vorzunehmen.
- Rauchschutztüren in allgemein zugänglichen Fluren, die als Rettungswege dienen, dürfen **keine unteren Anschläge und keine Schwellen** haben; zulässig sind lediglich Flachrundschwelle mit kreisförmigem Querschnitt bis 5 mm Höhe.
- Der Zargenanschluss zum angrenzenden Bauteil ist lückenlos und beidseitig dauerelastisch zu versiegeln. Alle möglichen Nebenwege z.B. Öffnungen in der Zarge für Falle, Riegel und dergleichen, sind abzudichten.



Einsatz forster Anschlagdichtungen 905307 und 905406



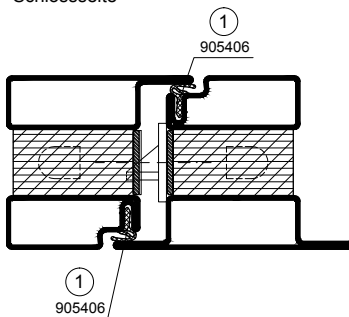
Schlossseite



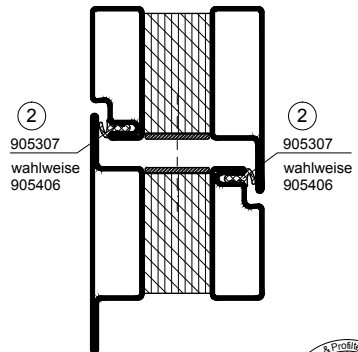
Schlossseite

A - A

Schlossseite

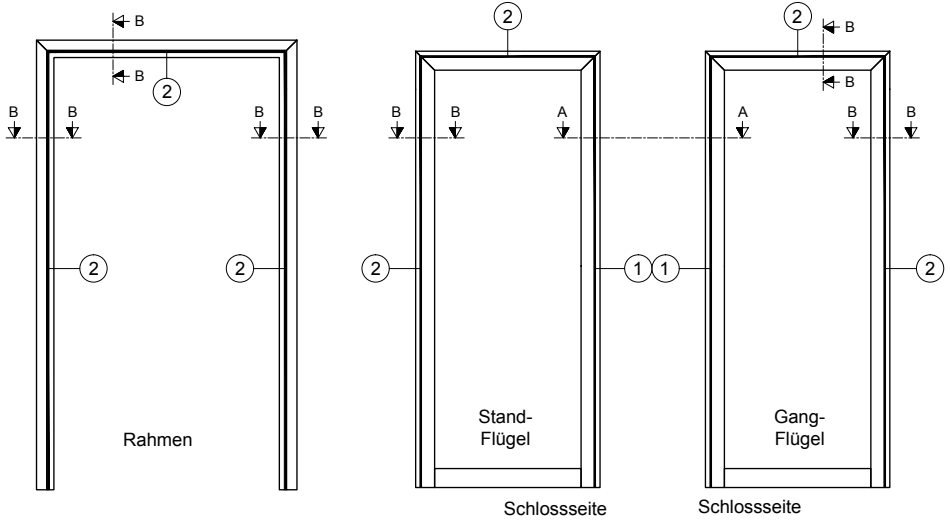


B - B

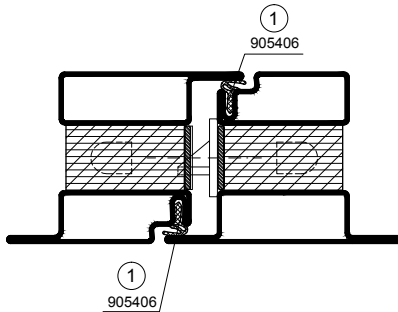


Alle Masse in mm

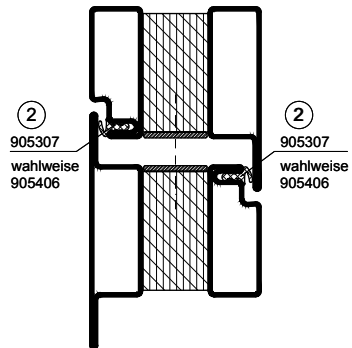
Einsatz forster Anschlagdichtungen 905307 und 905406



A - A
 Schlosseite

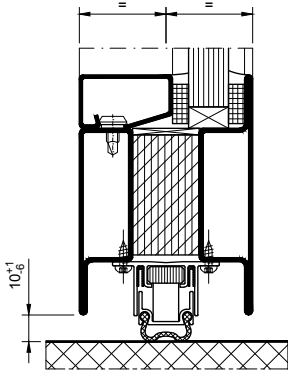


B - B

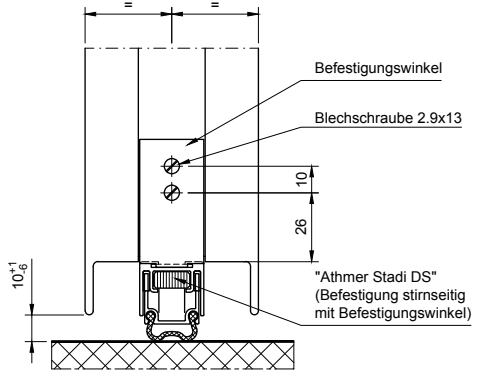


Alle Masse in mm

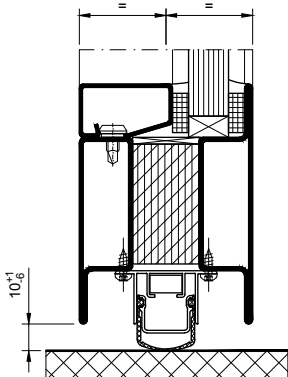
"Athmer Stadi Typ BS
 (auslaufend)



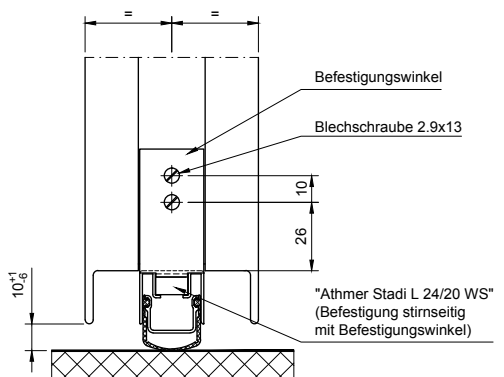
"Athmer Stadi Typ DS"
 (auslaufend)



"Athmer Stadi Typ L 24/20 TS"



"Athmer Stadi Typ L 24/20 WS"



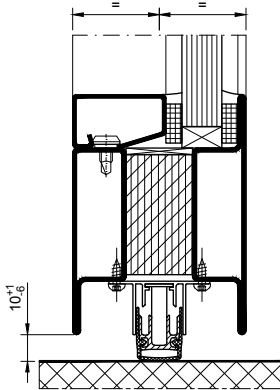
Anordnung der
 Schäumstreifen
 siehe Seiten 8.0-8.2

Zuschnitte der Türdichtung
 siehe Seiten 9.3 - 9.13

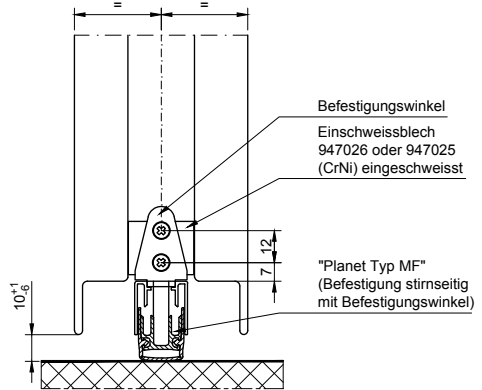


Alle Masse in mm

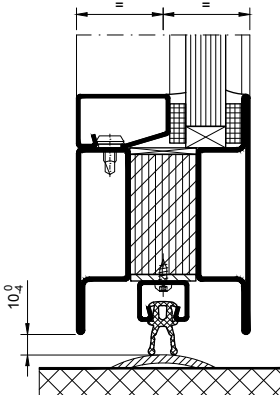
"Planet Typ R0"



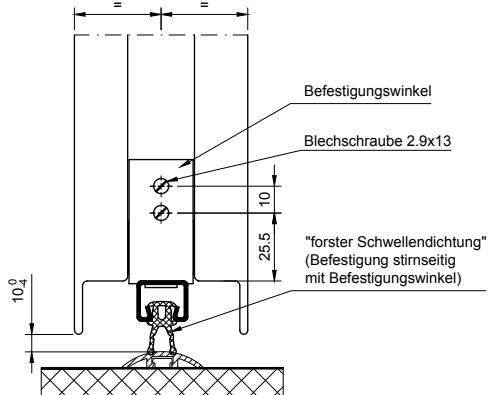
"Planet Typ MF"



"forster Schwellendichtung"
 903204 + 905401



"forster Schwellendichtung"
 903204 + 905401



Anordnung der
 Schäumstreifen
 siehe Seiten 8.0-8.2

Zuschnitte der Türdichtung
 siehe Seiten 9.3 - 9.13



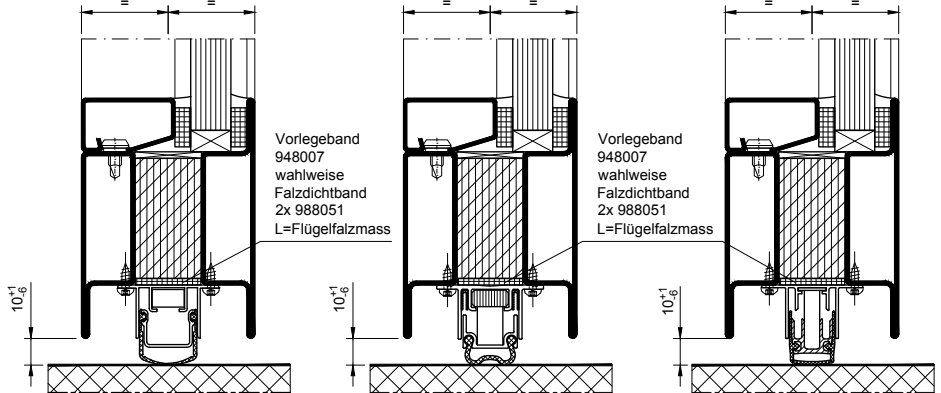
Alle Masse in mm

Rauchschutz

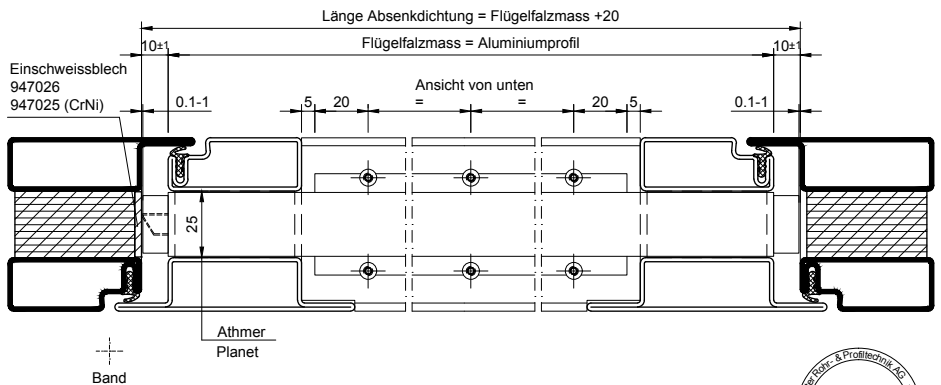
"Athmer Stadi Typ L 24/20 TS"

"Athmer Stadi Typ BS (auslaufend)"

"Planet Typ R0"



Anordnung der Schäumstreifen
 siehe Seiten 8.0-8.2



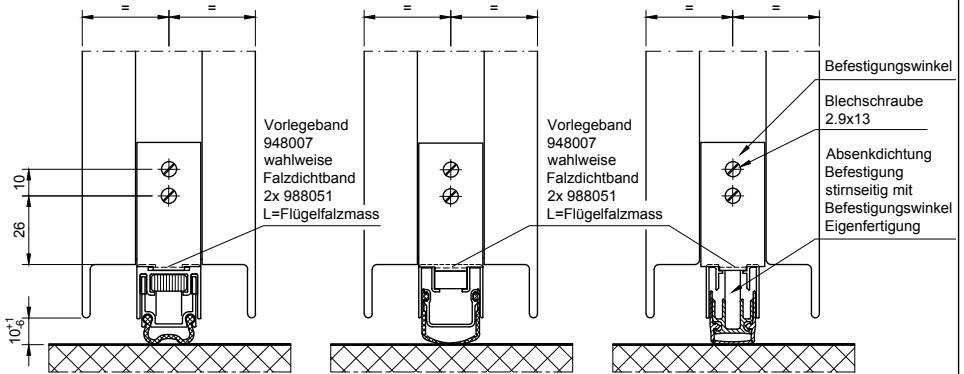
Alle Masse in mm

Rauchschutz

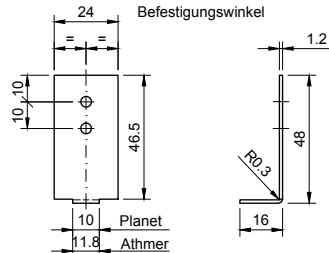
"Athmer Stadi Typ DS"
 (auslaufend)

"Athmer Stadi Typ L 24/20 WS"

"Planet Typ MF"



Anordnung der
 Schäumstreifen
 siehe Seiten 8.0-8.2

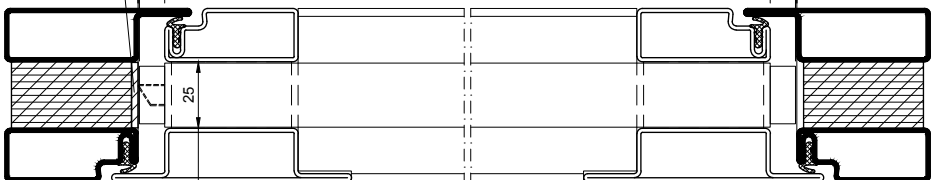


Länge Absenkdichtung = Flügelalzmass +20

Flügelalzmass = Aluminiumprofil

Einschweisblech
 947026
 947025 (CrNi)

Ansicht von unten



Band
 Athmer
 Planet

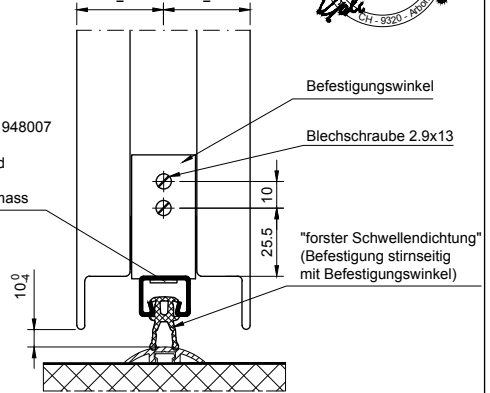
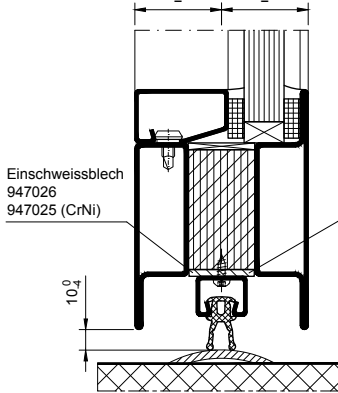
Alle Masse in mm

Rauchschutz



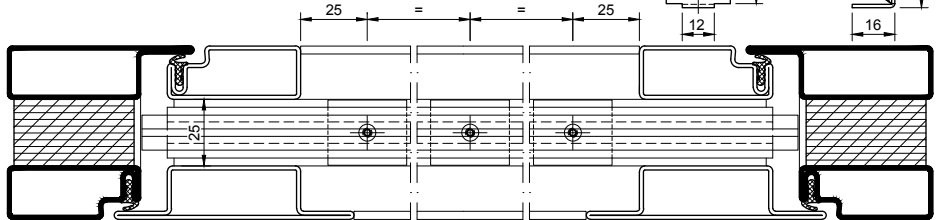
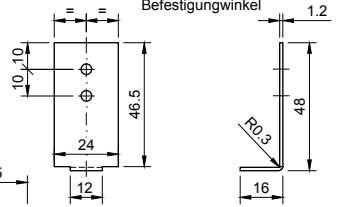
"forster Schwellendichtung"
 903204 + 905401

"forster Schwellendichtung"
 903204 + 905401



Anordnung der
 Schäumstreifen
 siehe Seiten 8.0-8.2

Ansicht von unten
 (geschraubt)

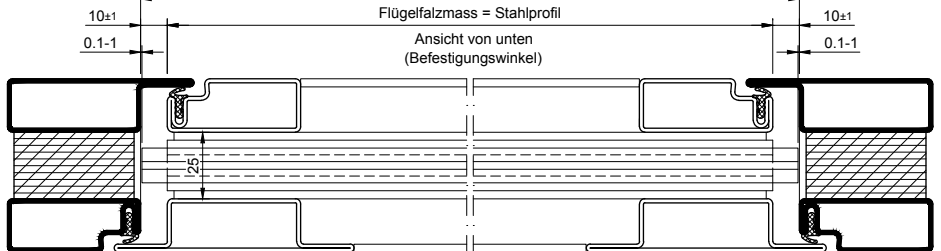


Band

Länge Schwellendichtung = Flügelalzmass + 20

Flügelalzmass = Stahlprofil

Ansicht von unten
 (Befestigungswinkel)

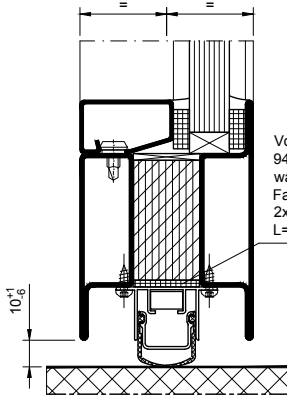


Band

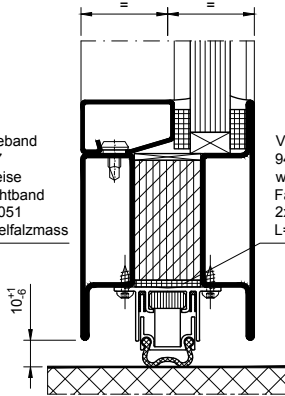
Alle Masse in mm

Rauchschutz

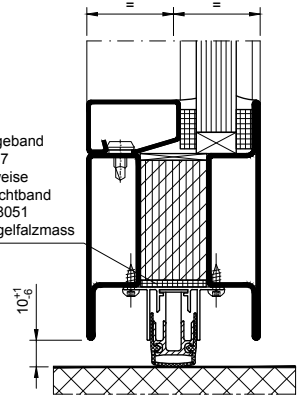
"Athmer Stadi Typ L 24/20 TS"



"Athmer Stadi Typ BS (auslaufend)"



"Planet Typ R0"



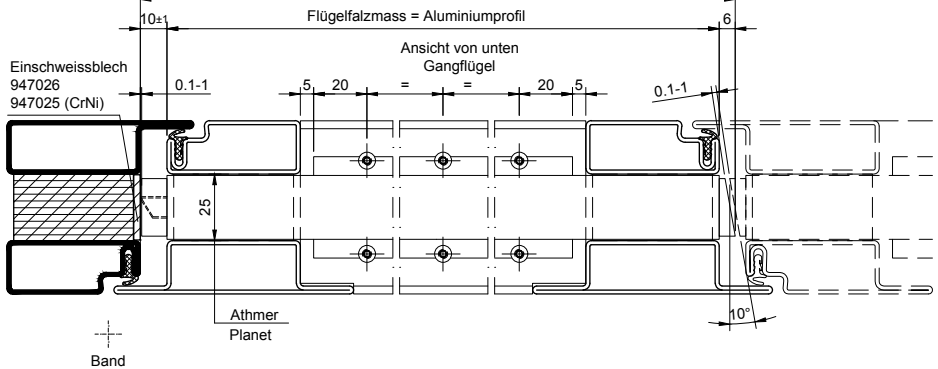
Vorlegeband
 948007
 wahlweise
 Falzdichtband
 2x 988051
 L=Flügelalzmass

Vorlegeband
 948007
 wahlweise
 Falzdichtband
 2x 988051
 L=Flügelalzmass

Anordnung der
 Schäumstreifen
 siehe Seiten 8.0-8.2



Länge Absenkdeckung = Flügelalzmass + 16



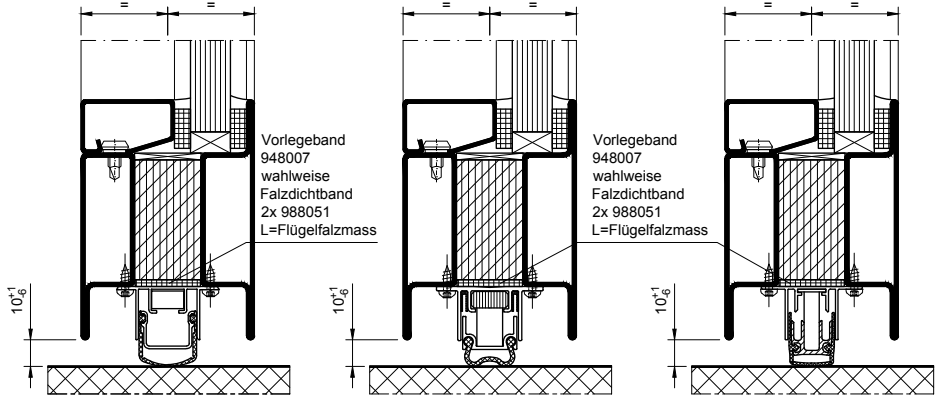
Alle Masse in mm

Rauchschutz

"Athmer Stadi Typ L 24/20 TS"

"Athmer Stadi Typ BS
 (auslaufend)"

"Planet Typ R0"

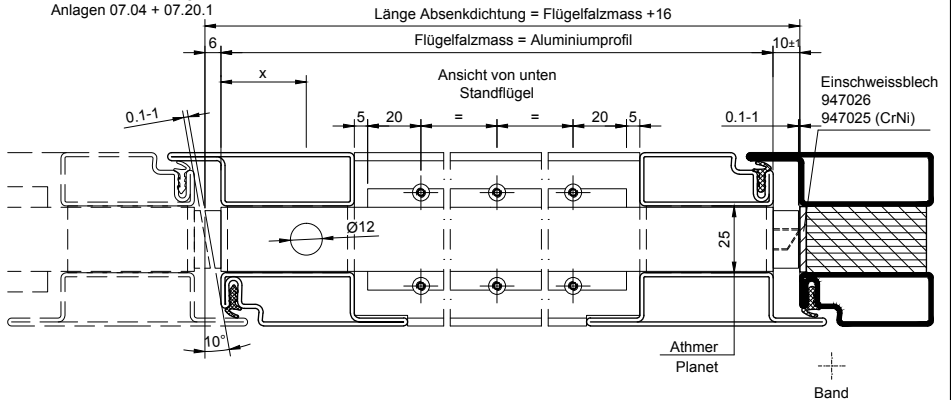


bei Standflügelverriegelung
 nach unten Bohrung Ø12

x	Artikelnummer
29.5	907437
32	907438
29.5	907291
29.5	907439
29.5	907440

siehe Werkzeugzeichnungen
 Anlagen 07.04 + 07.20.1

Anordnung der
 Schäumstreifen
 siehe Seiten 8.0-8.2



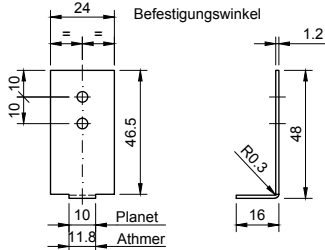
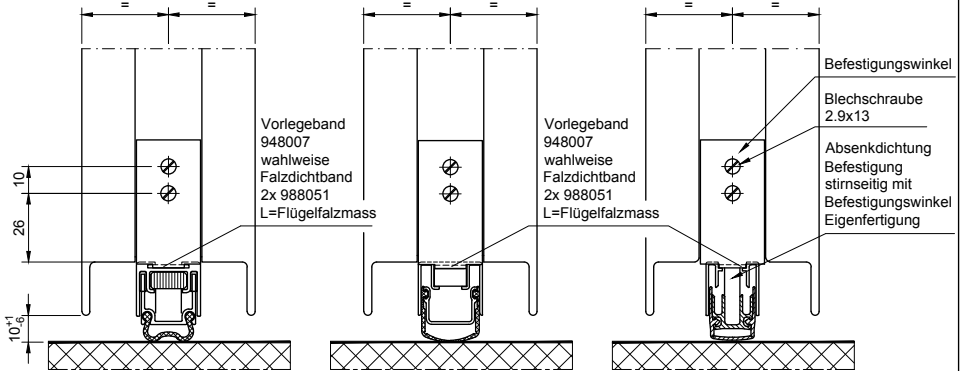
Alle Masse in mm

Rauchschutz

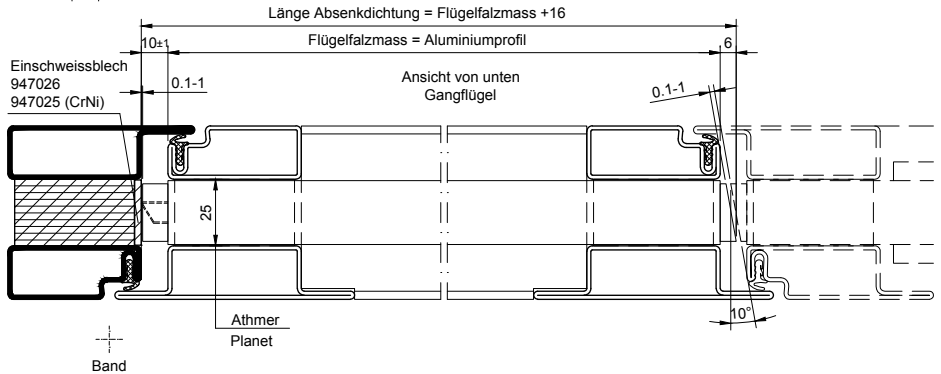
"Athmer Stadi Typ DS"
 (auslaufend)

"Athmer Stadi Typ L 24/20 WS"

"Planet Typ MF"



Anordnung der
 Schäumstreifen
 siehe Seiten 8.0-8.2



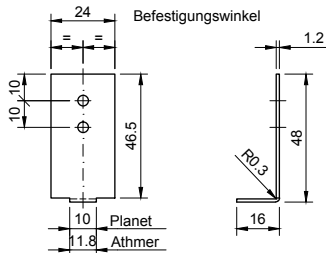
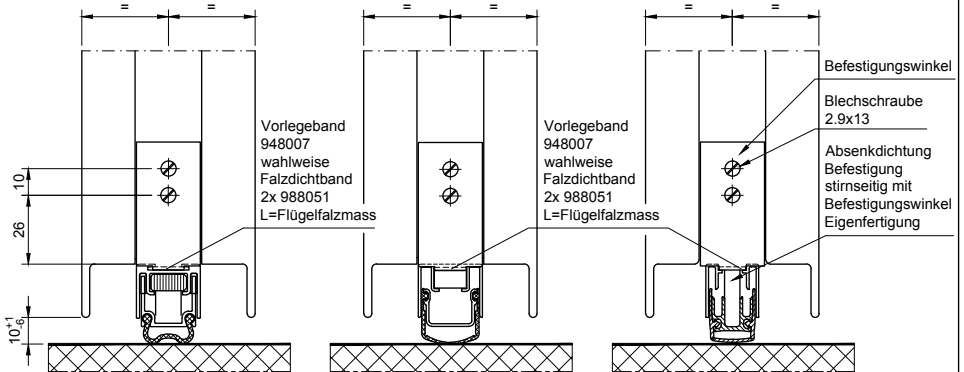
Alle Masse in mm

Rauchschutz

"Athmer Stadi Typ DS"
(auslaufend)

"Athmer Stadi Typ L 24/20 WS"

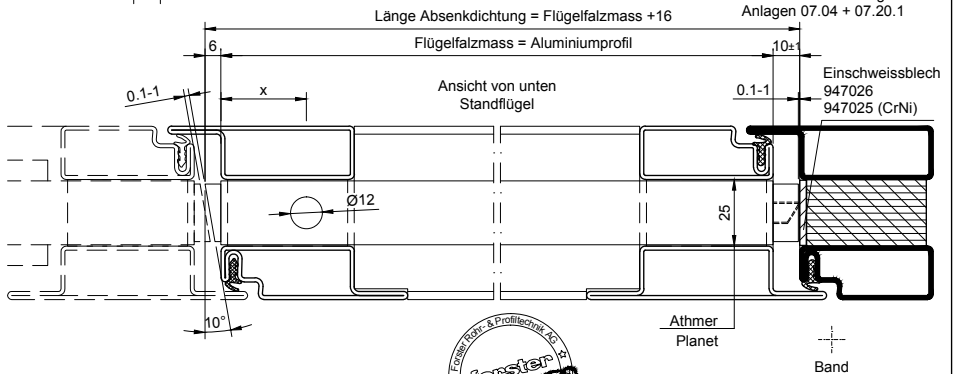
"Planet Typ MF"



Anordnung der
Schäumstreifen
siehe Seiten 8.0-8.2

bei Standflügelverriegelung nach unten Bohrung Ø12	
x	Artikelnummer
29.5	907437
32	907438
29.5	907291
29.5	907439
29.5	907440

siehe Werkzeugzeichnungen
Anlagen 07.04 + 07.20.1

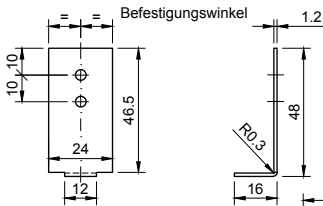
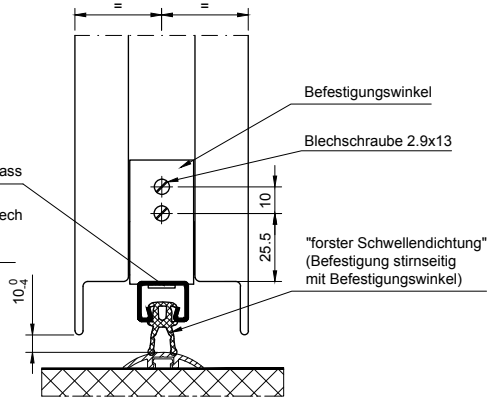
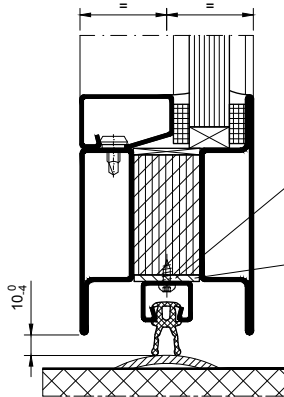


Alle Masse in mm

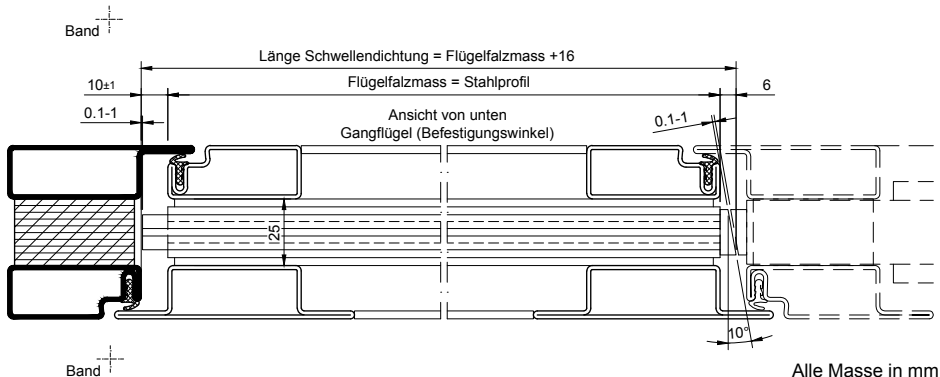
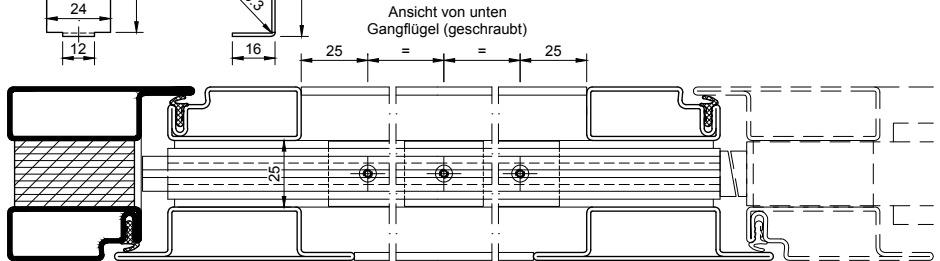
Rauchschutz

"forster Schwellendichtung"
 903204 + 905401

"forster Schwellendichtung"
 903204 + 905401



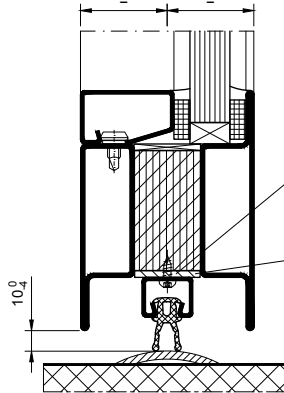
Anordnung der
 Schäumstreifen
 siehe Seiten 8.0-8.2



Alle Masse in mm



"forster Schwelldichtung" 903204 + 905401

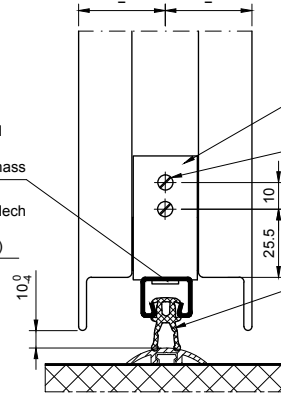


Vorlegeband 948007
wahlweise
Falzdichtband 2x 988051
L=Flügelalzmass

Einschweißblech 947026
947025 (CrNi)

Rauchschutz

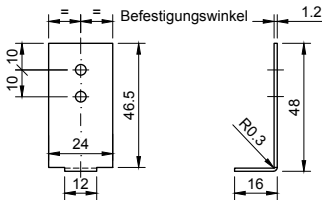
"forster Schwelldichtung" 903204 + 905401



Befestigungswinkel

Blechschrabe 2.9x13

"forster Schwelldichtung" (Befestigung stirnseitig mit Befestigungswinkel)



Bei "forster Schwelldichtung" Verriegelung nach unten im Standflügel zwingend!
Bohrung Ø12

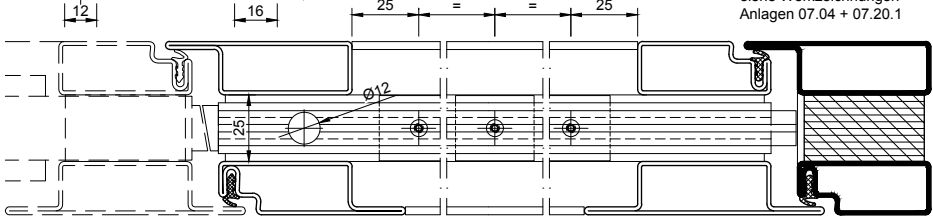
Anordnung der Schäumstreifen siehe Seiten 8.0-8.2

bei Standflügelverriegelung nach unten Bohrung Ø12

x	Artikelnummer
29.5	907437
32	907438
29.5	907291
29.5	907439
29.5	907440

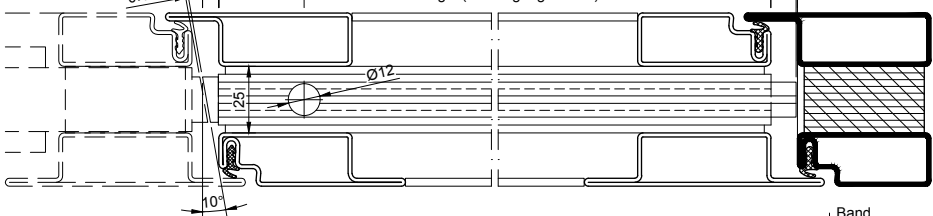
siehe Werkzeichnungen Anlagen 07.04 + 07.20.1

Ansicht von unten Standflügel (geschraubt)

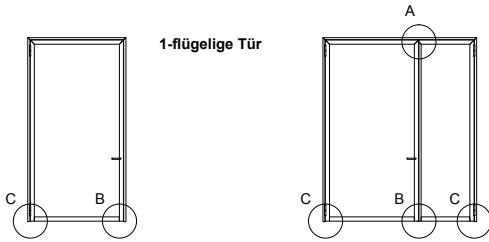


Länge Schwelldichtung = Flügelalzmass + 16
Flügelalzmass = Stahlprofil

Ansicht von unten Standflügel (Befestigungswinkel)



Alle Masse in mm

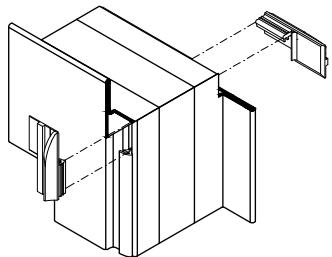


2-flügelige Tür (inkl. Gegentakttür)

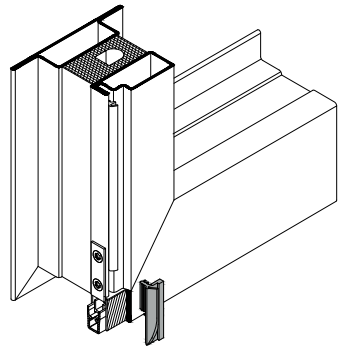
Art.Nr. 905702 / 905703
 (Dichtstücke nach DIN-Richtung)

(A)

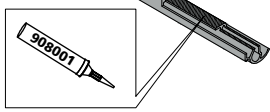
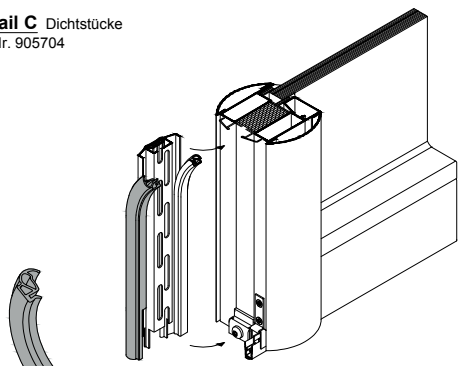
Detail A Dichtstücke
 Art.Nr. 905702 (DIN rechts)
 Art.Nr. 905703 (DIN links)



Detail B Dichtstücke
 Art.Nr. 905702 (DIN rechts)
 Art.Nr. 905703 (DIN links)

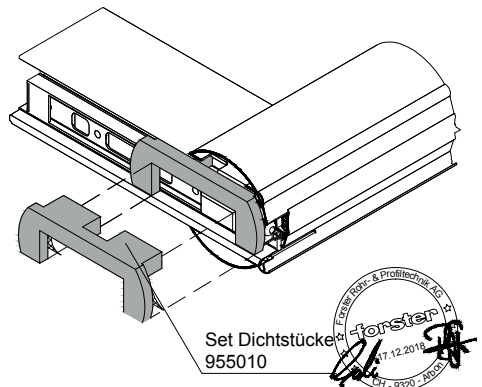
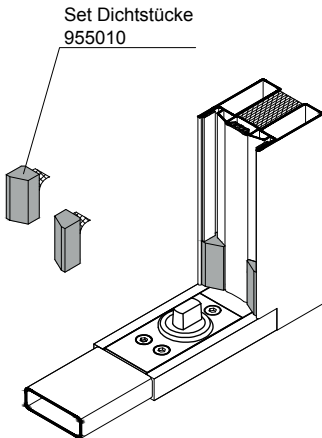
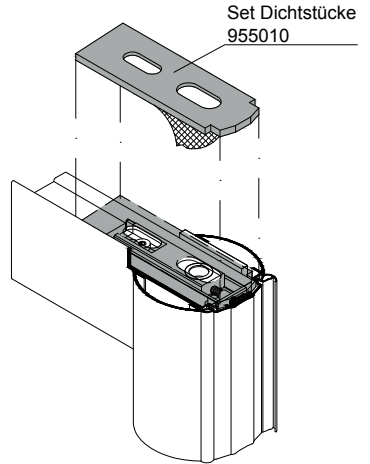
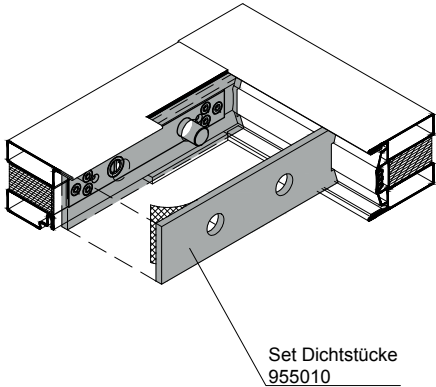


Detail C Dichtstücke
 Art.Nr. 905704

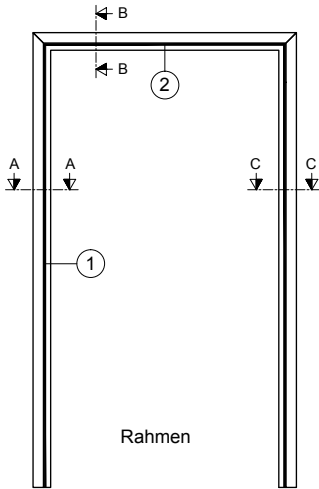


Die Dichtstücke werden nach der DIN-Richtung des Standflügels definiert!
 (gezeichnet DIN rechts)

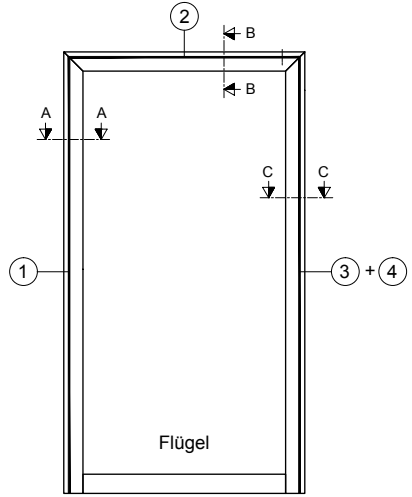
Alle Masse in mm



Alle Masse in mm

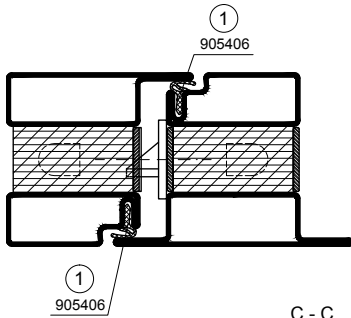


Schlossseite

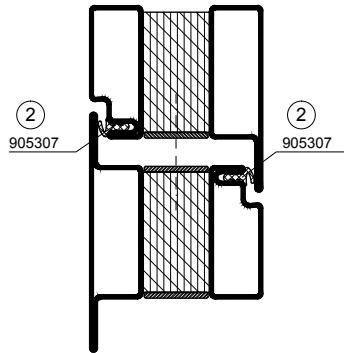


Schlossseite

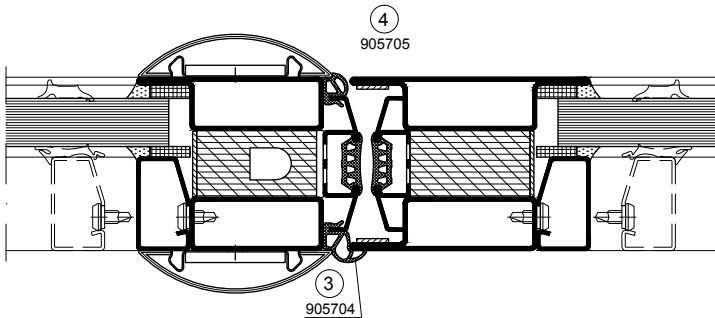
A - A
 Schlossseite



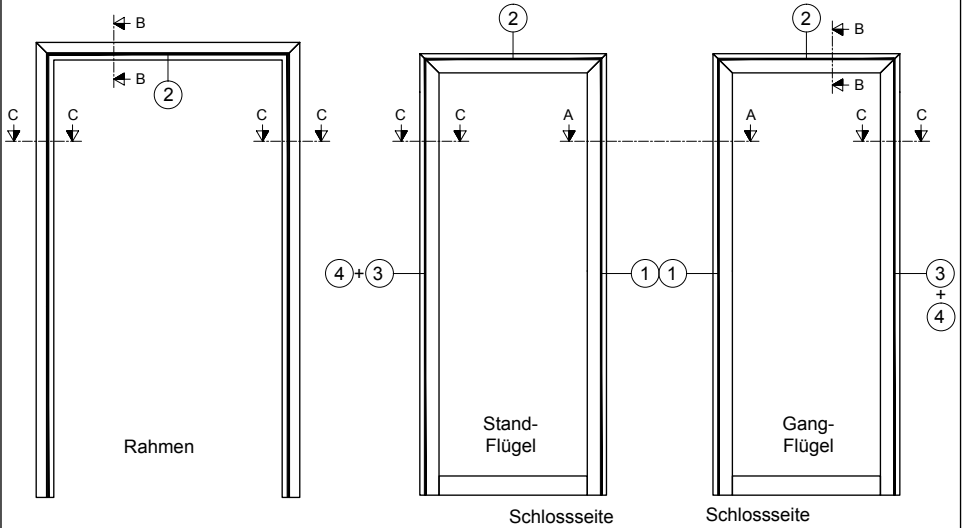
B - B



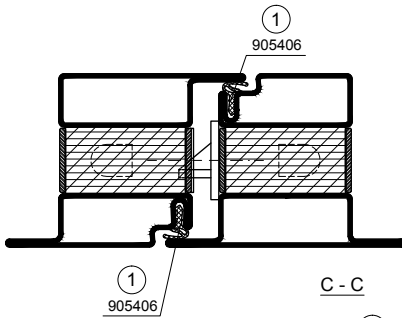
C - C



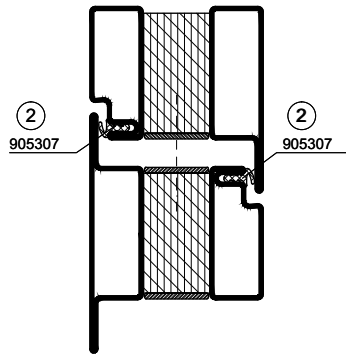
Alle Masse in mm



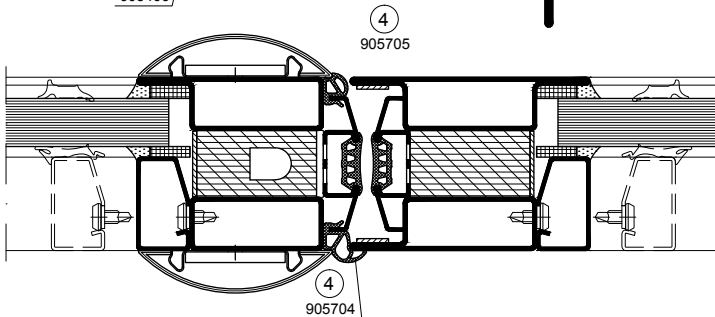
A - A
 Schlossseite



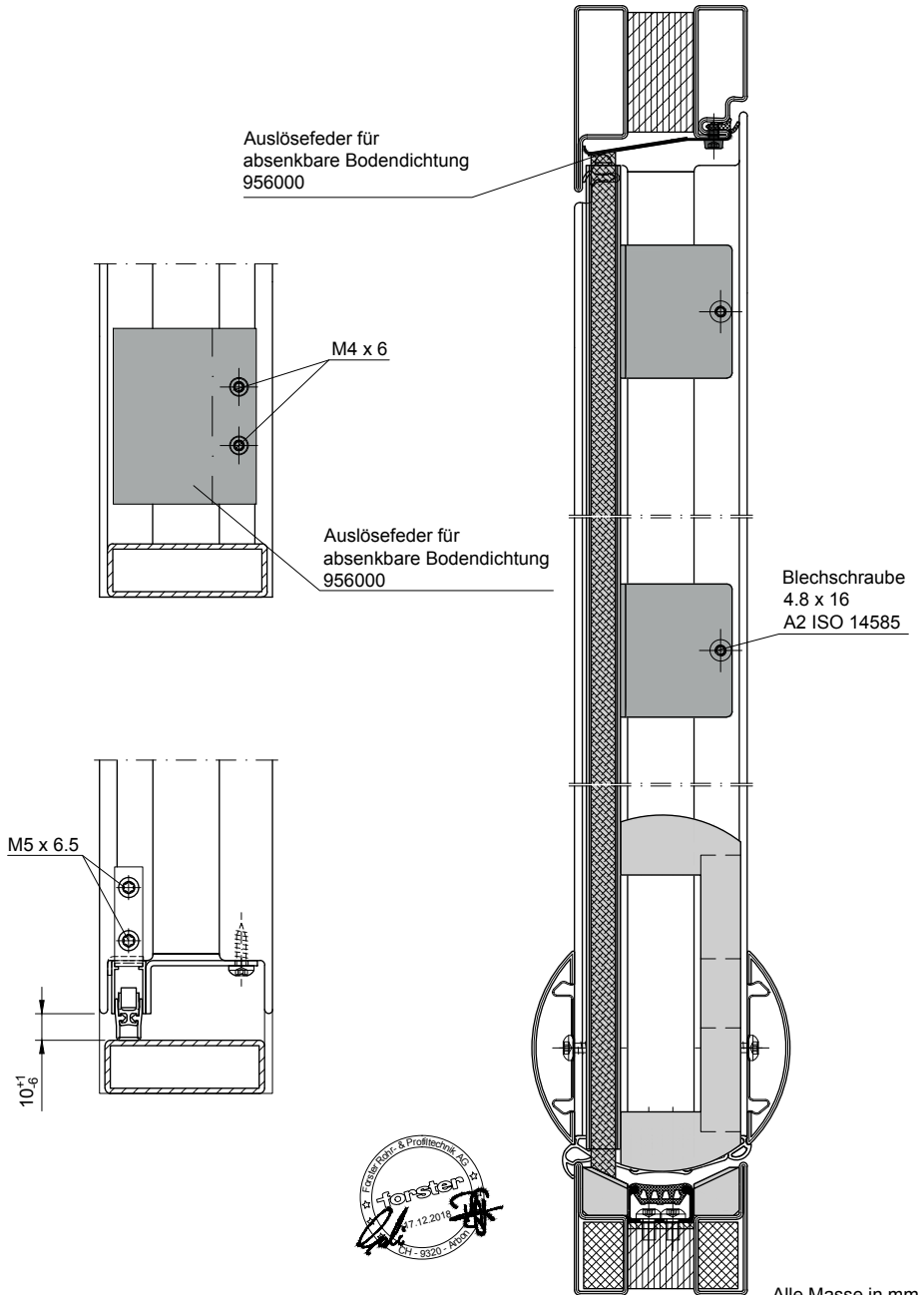
B - B



C - C



Alle Masse in mm



Alle Masse in mm

T30-FSA-"fuego light" mit RC-Anforderungen

Ausführungen gemäss Kapitel 013

Nicht behandelte Details gemäss Kapitel 02 bis 012



RC 2	RC 3
<p>Element (Kapitel 02): Baurichtmass Feuerschutzabschlüsse (DE): 3490 x 4530 (mit Oberlicht ohne Seitenteile) 4560 x 3530 (mit Oberlicht und Seitenteile)</p> <p>Flügelhöhe: 620 x 1678 bis 1460 x 3023 Lichter Durchgang: 560 x 1655 bis 1400 x 3000</p>	<p>Element (Kapitel 02): Baurichtmass Feuerschutzabschlüsse (DE): 3490 x 4030 (mit Oberlicht ohne Seitenteile) 4560 x 3530 (mit Oberlicht und Seitenteile)</p> <p>Flügelhöhe: 620 x 1903 bis 1460 x 2523 Lichter Durchgang: 560 x 1877 bis 1400 x 2500</p>
<p>Einbau (Kapitel 02 + 04) Mauerwerk Beton Porenbeton Verglasung</p> <p>Leichte Trennwand EI90 / VDS-Klasse A & N Bekleidete Stahlstützen</p> <p>Keine Gegentakttür / Keine Fingerschutztür</p> <p>Bodenluft 7+1/-2, mit Senkdichtung 7+1/-2</p> <p>Spezielles: "Angriffseiten" bei Einbau beachten</p> <p>Montagestoss geschraubt und gesteckt Verbreiterungen möglich</p>	<p>Einbau (Kapitel 02 + 04) Mauerwerk Beton Porenbeton Verglasung</p> <p>Keine Gegentakttür / Keine Fingerschutztür</p> <p>Bodenluft 7+1/-2, mit Senkdichtung 7+1/-2</p> <p>Spezielles: "Angriffseiten" bei Einbau beachten!</p> <p>Montagestoss geschraubt und gesteckt Verbreiterungen möglich</p>
<p>Türfüllungen (Kapitel 05): Einstand 12 - 15mm Panneel aus GKF und beidseitig 2mm Stahlblech Brandschutzglas nach EN365, Sonderlösung in Verbindung mit Antipanik kleinst mögliche Verglasungsgrösse 0.12m² Glashalteleisten geklipst</p>	<p>Türfüllungen (Kapitel 05): Einstand 15mm Panneel aus GKF und beidseitig 2mm Stahlblech Brandschutzglas nach EN 365 Sonderlösung in Verbindung mit Antipanik kleinst mögliche Verglasungsgrösse 0.12m² Glashalteleisten geschraubt</p>
<p>Bänder (Kapitel 06): Türanschraubbänder Türanschweissbänder Türband verdeckt liegend</p>	<p>Bänder (Kapitel 06): Türanschraubbänder Türanschweissbänder Türband verdeckt liegend Spezielles: "Angriffseiten" bei Einbau beachten!</p>
<p>Schlösser und Verriegelungen (Kapitel 03 + 07) Schlösser Gangflügel: • Einsteckschloss eff eff 309X / 409X / 509X / 709X • Wilka Serie 6xxx / 7xxx & 638 Einsteckschloss mit und ohne ZV nach oben (Forster) • Einsteckschloss eff eff 309X / 409X / 509X / 709X • Mehrfachverriegelungen: • Fuhr Autosafe 833 / 834 & 833P / 834P (Forster) • KFV AS 23xx & 2750 • eff eff 329X / 429X / 529X / 729X</p>	<p>Schlösser und Verriegelungen (Kapitel 03 + 07) Schlösser Gangflügel (Mehrfachverriegelungen): • eff eff 319N / 519N / 819N (Forster) • KFV AS 26xx</p>
<p>Verriegelung Standflügel: Verriegelung nach oben und unten Wilka Panikgegenkasten mit und ohne Motormodul Wilka Falztreibriegel (Forster 987456)</p>	<p>Verriegelung Standflügel: Verriegelung nach oben und unten Wilka Falztreibriegel (Forster 987456)</p>
Elektrische Bauteile (Kapitel 08)	
Kabelübergänge, Stromübertrager, Türverriegelungen, Haftmagnet, Fluchttüröffner	
Türschliesser	
Obentürschliesser aufgesetzt und integriert	

Der Feuerschutzabschluss nach dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung darf in nachfolgend aufgeführte Wände eingebaut werden oder an nachfolgend aufgeführte Bauteile anbinden :

— Wände aus Mauerwerk nach DIN 1053-1 *1), Steinfestigkeitsklasse mindestens 12, Normalmörtel der Mörtelgruppe \geq II			
Maximales Durchgangsmass (LD) : (Standard Tür, Blechtür, Verglasung)		EI30-1 EI30-2	Elementgrösse siehe Kapitel 02
Elementgrösse (siehe länderspezifische Klassifizierung)	Mauerwerk Wanddicke	B x H	
alle Ausführungsvarianten	≥ 115	$\leq 4500 \times 3500$	
Brandschutztür mit Oberteil	≥ 240	H > 3500	

— Wände aus Beton nach DIN 1045-1 *2), Festigkeitsklasse mindestens B 15			
Maximales Durchgangsmass (LD) : (Standard Tür, Blechtür)		EI30-1 EI30-2	Elementgrösse siehe Kapitel 02
Elementgrösse (Ausführungsvariante siehe Seite 2)	Wanddicke	B x H	
alle Ausführungsvarianten	≥ 100 RC2 ≥ 120 RC3	$\leq 4500 \times 3500$	
Brandschutztür mit Oberteil	≥ 140	H > 3500	

— Wände aus Porenbeton, Festigkeitsklasse mindestens ≥ 4 , Ausführung verklebt			
Maximales Durchgangsmass (LD) : (Standard Tür, Blechtür)		EI30-1 EI30-2	Elementgrösse siehe Kapitel 02
Elementgrösse (Ausführungsvariante siehe Seite 2)	Wanddicke	B x H	
alle Ausführungsvarianten	≥ 175 RC2 ≥ 240 RC3	$\leq 2970 \times 3500$	
alle Ausführungsvarianten	≥ 200 RC2 ≥ 240 RC3	$\leq 4500 \times 3500$	
Brandschutztür mit Oberteil	≥ 200 RC2 ≥ 240 RC3	H > 3500	



RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓

Fortsetzung siehe Anlage 013.02.07

Alle Masse in mm

Der Feuerschutzabschluss nach dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung darf in nachfolgend aufgeführte Wände eingebaut werden oder an nachfolgend aufgeführte Bauteile anbinden :

Fortsetzung von Anlage 013.02.06

- Bekleidete Stahlstützen und/oder -träger mindestens der Feuerwiderstandsklasse EI60
-Benennung (Kurzbezeichnung) F 60-A -
-nach DIN 4102-4 *3)

- Der Feuerschutzabschluss darf auch an zugelassene feuerwiderstandsfähige Brandschutzverglasungen, mindestens der Feuerwiderstandsklasse EI30, angeschlossen werden, insofern länderspezifisch zugelassen.

- Bekleidete Holzstützen und/oder -träger mindestens der Feuerwiderstandsklasse F60
-Benennung (Kurzbezeichnung) F60-B - nach DIN 4102-4 *4)

Grundlage der Ausführung bilden folgende Normen:

- * 1) DIN 1053-1 Mauerwerk: Teil1: Berechnung und Ausführung /jeweils geltende Ausgabe)
- * 2) DIN 1045-1 Tragwerke aus Beton, Stahlbeton und Spannbeton; Teil 1: Bemessung und Konstruktion (jeweils geltende Ausgabe)
- * 3) DIN 4102-4: 1994-03 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen; Zusammenstellung und Anwendung klassifizierter Baustoffe, Bauteile und Sonderbauteile
- * 4) DIN 4102-4: 1994-03 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen; Zusammenstellung und Anwendung klassifizierter Baustoffe, Bauteile und Sonderbauteile

Bekleidete Stahlstützen und/oder -träger mindestens der Feuerwiderstandsklasse EI90
- Benennung (Kurzbezeichnung) F90 - A

- Nr. P-3175/4649-MPA BS 6.10.11-6.10.17 / S3.01-S3.04 nach statischem Nachweis

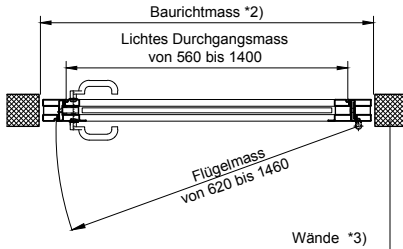
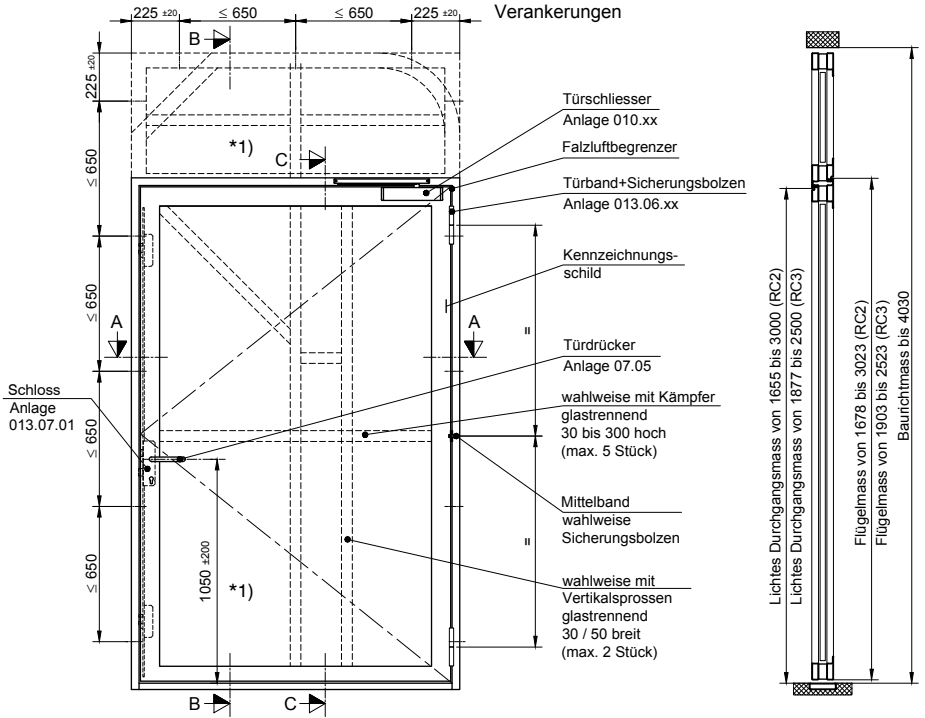
- Nr. P-3176/4659-MPA BS 6.10.21-6.10.25 / S3.01-S3.04 nach statischem Nachweis

Nichttragende raumabschließende Trennwand in Ständerbauweise

Alternative Wände, abweichend zur Anlage 02.06, müssen ihre Einbruchhemmung entsprechend der geforderten Widerstandsklasse selbständig nachweisen. Die abzutragenden Lasten erfordern eventuell Ertüchtigungen in der Wand. Diese sind der Anlage 04.02.23 & 04.02.24 zu entnehmen.

RC1	RC2	RC3
✓	✓	





*1) Füllungen
siehe Anlage 013.05.00
kleinst mögliche Verglasungsgröße 0.12m²

*2) siehe Anlage 013.02.04 + 013.02.05

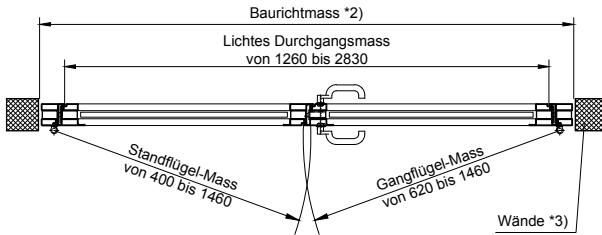
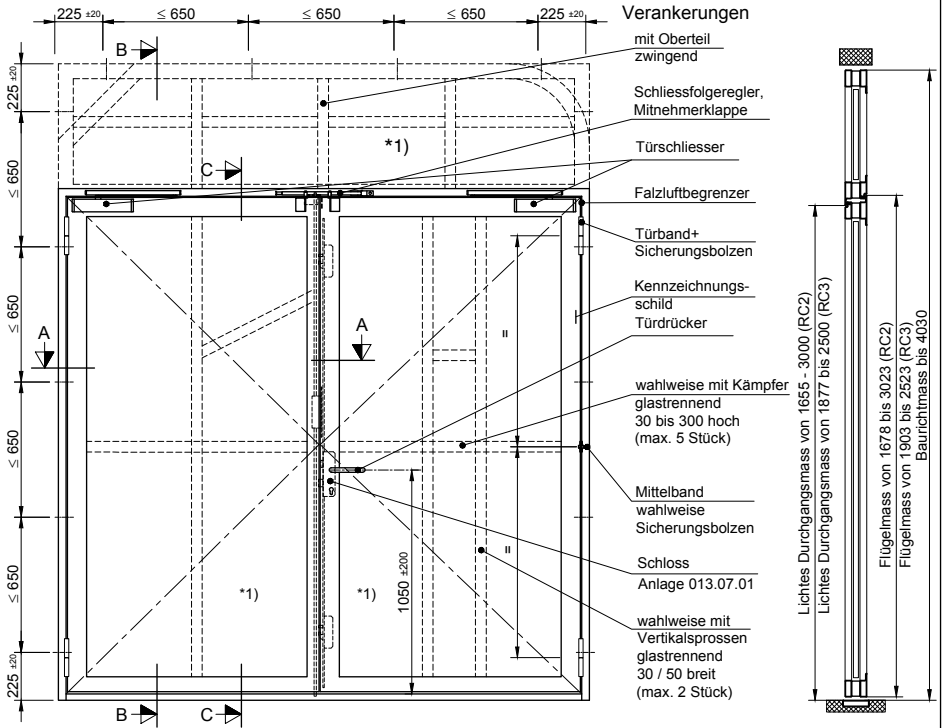
*3) siehe Anlage 013.02.06 + 013.02.07

RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
immer mit absenkbarer Bodendichtung ausführen
und bei Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!



Alle Masse in mm



*1) Füllungen
 siehe Anlage 013.05.00
 kleinst mögliche
 Verglasungsgrösse 0.12m²

*2) siehe
 Anlage 013.02.04+013.02.05

*3) siehe
 Anlage 013.02.06+013.02.07

Zargenvarianten, -abmessungen, -hinterfüllung,
 Profilformen und -bekleidungen, Zubehörbauteile:
 siehe Einbauanleitung

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
 wahlweise mit vierseitig umlaufender Dichtung oder
 dreiseitig umlaufender Dichtung absenkbarer
 Bodendichtung ausführen.
 Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

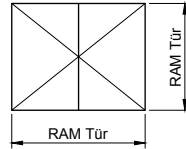
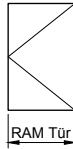


RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓

Alle Masse in mm

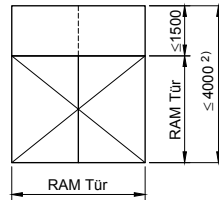
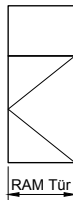
Feuerschutzabschluss ¹⁾
- Grundvariante

RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓



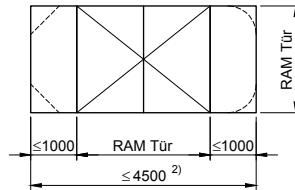
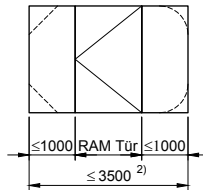
Feuerschutzabschluss ¹⁾
mit Oberteil

RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓



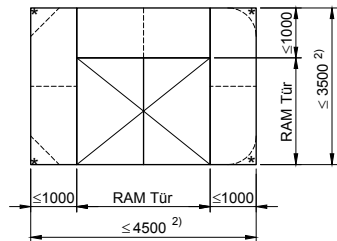
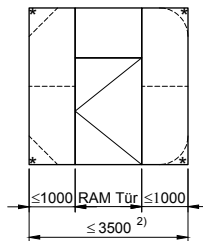
Feuerschutzabschluss ¹⁾
mit Seitenteil(en)

RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓

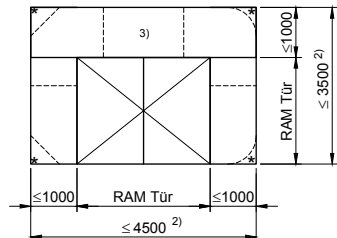
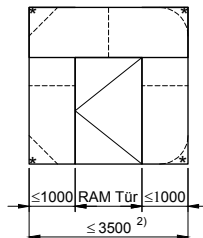


Feuerschutzabschluss ¹⁾
mit Seitenteil(en)
und Oberteil

RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓



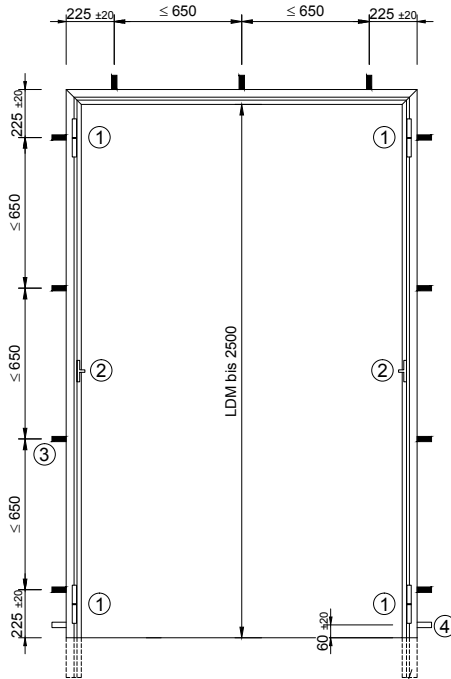
Gegentakttür ohne WK



* nur bei Anschluss
an Massivkonstruktion

- 1) Masse siehe Anlage 1 der abZ
- 2) Rahmenausmass RAM
- 3) Entsprechend den maximalen Glasgrößen

Alle Masse in mm



- ① Türband
- ② Sicherungsbolzen
- ③ Anker
- ④ Zusätzlicher Anker bei Türen ohne Bodeneinstand

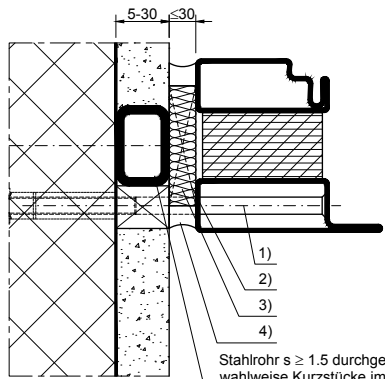
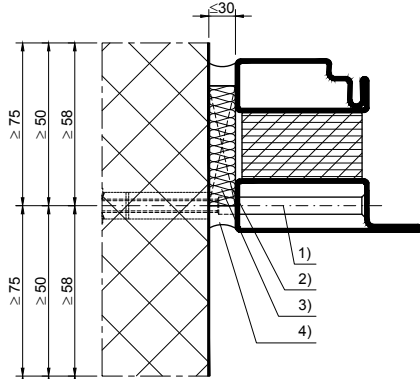
wahlweise mit Bodeneinstand

wahlweise mit Rohr

RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓



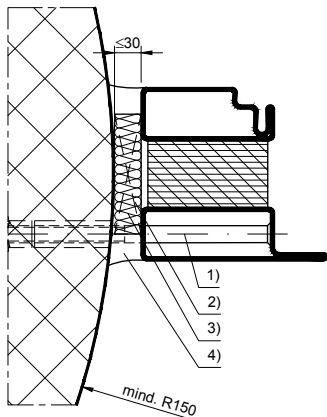
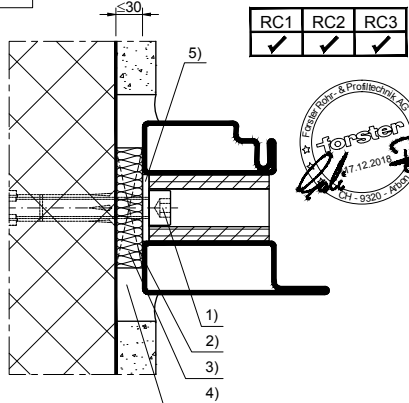
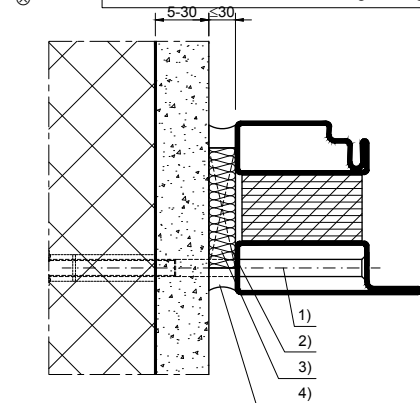
Alle Masse in mm



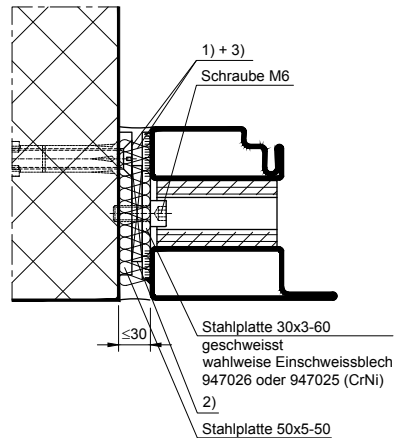
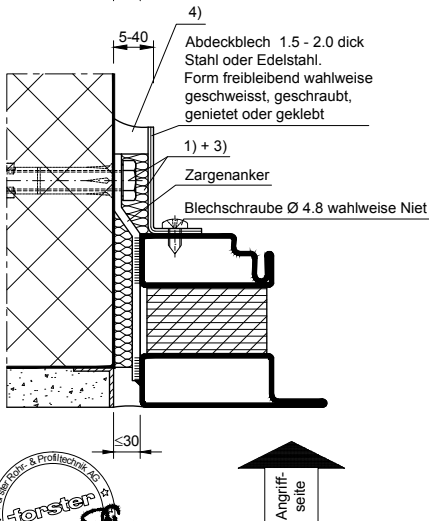
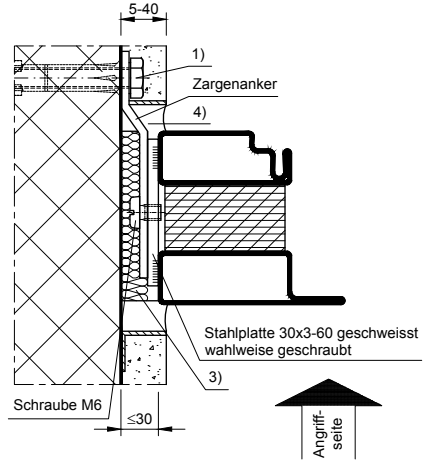
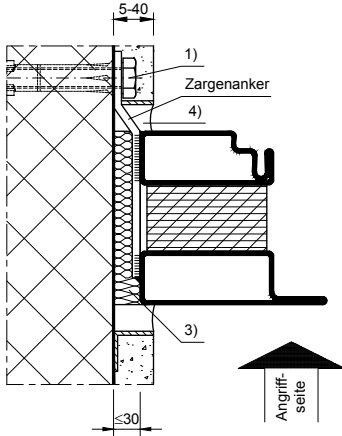
T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
wahlweise mit vierseitig umlaufender Dichtung oder
dreiseitig umlaufender Dichtung absenkbarer
Bodendichtung ausführen.
Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

Gezeichnete Wandanschlüsse gültig auch für Fest-
felder im Seiten- und Oberteil.

Stahlrohr $s \geq 1,5$ durchgehend
wahlweise Kurzstücke im
Befestigungsbereich $L \geq 80$



- 1) Befestigungsmittel für Massivbauteil- und Trennwandanschluss:
geeignete Befestigungsmittel gemäss den statischen Erfordernissen.
z.B.:
- zugelassener KS/St-Dübel $\varnothing 10$ mit dazugehöriger Schraube
- Universalschraube "HILTI HUS"
- Heco Multi Monti
Befestigungsabstände siehe Seite 10.4
 - 2) Distanzstück wahlweise aus Stahl, Hartholz oder "Promatect-H"
 - 3) Füllmaterial
Anschlüsse mit nichtbrennbarem (Baustoffklasse DIN 4102-A) Material
hinterfütern, z.B. Steinwolle ($T_s > 1000^\circ\text{C}$), Mörtel, wahlweise mit einer
nichtbrennbaren (Baustoffklasse DIN 4102-A) Brandschutz-Fugenschnur.
 - 4) Dichtstoff
wahlweise Silikon, Acryl oder PU
 - 5) Einschweisblech 947026 (947025 CrNi)
 - 6) Schraube M8, wahlweise selbstschneidende Gewindeschraube 6.3, Abstände ≤ 650
 - 7) verschweisst
- Alle Masse in mm

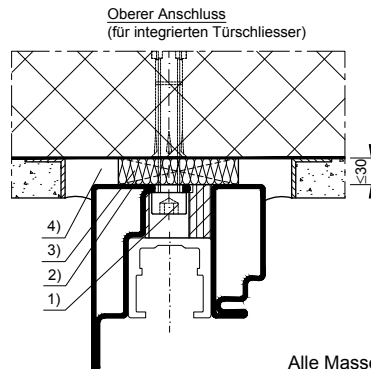


Legende siehe Seite 10.5

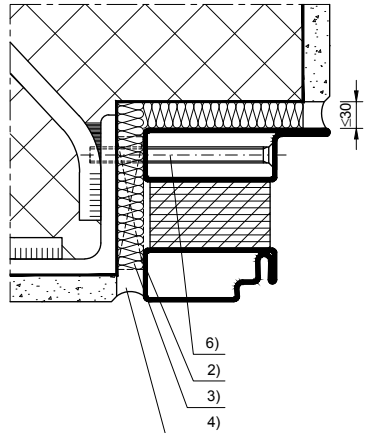
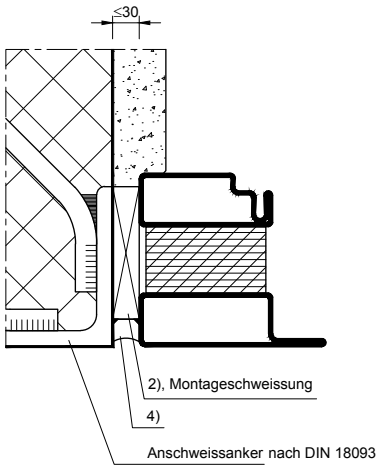
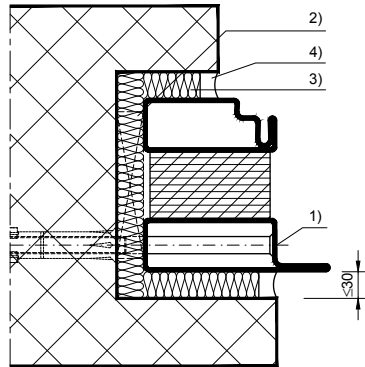
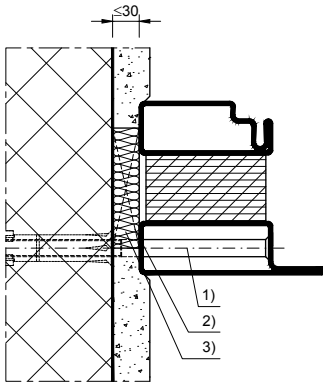
Gezeichnete Wandanschlüsse gültig auch für Festfelder im Seiten- und Oberteil.

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür wahlweise mit vierseitig umlaufender Dichtung oder dreiseitig umlaufender Dichtung absenkbarer Bodendichtung ausführen. Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓



Alle Masse in mm



Legende siehe Seite 10.5

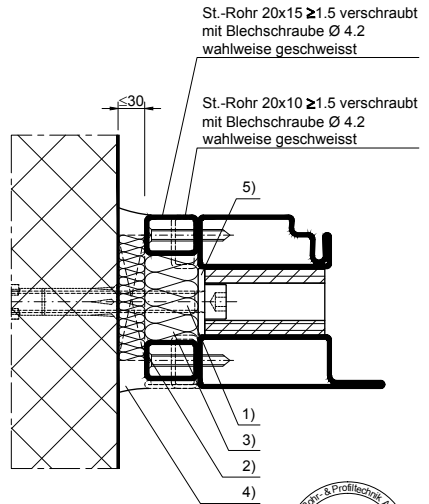
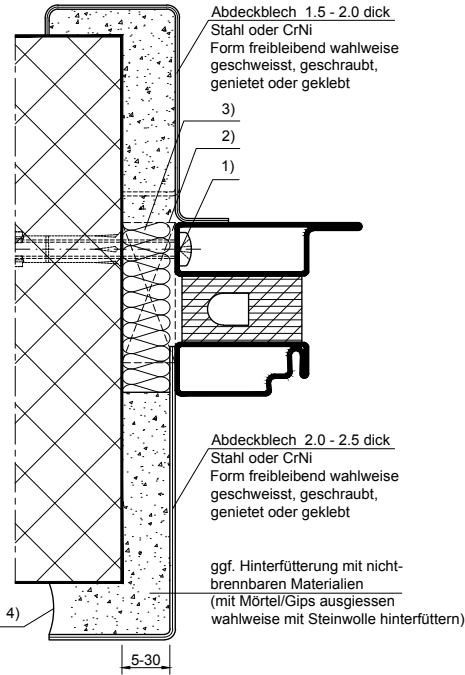
Gezeichnete Wandanschlüsse gültig auch für Festfelder im Seiten- und Oberteil.

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
wahlweise mit vierseitig umlaufender Dichtung oder dreiseitig umlaufender Dichtung absenkbarer Bodendichtung ausführen.
Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

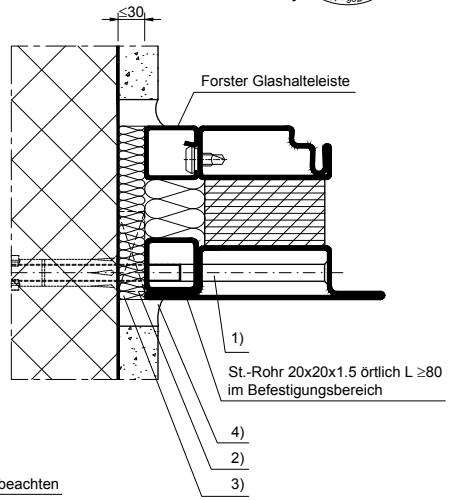
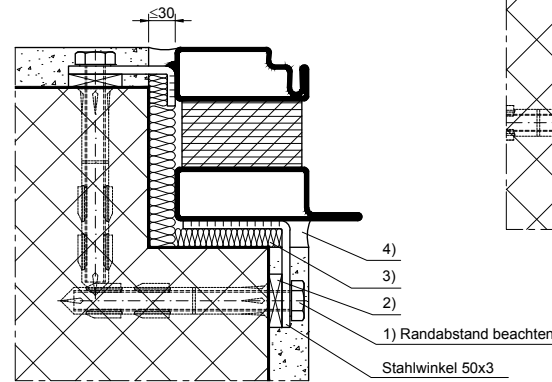
RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓



Alle Masse in mm



Gezeichnete Wandanschlüsse gültig auch für Festfelder im Seiten- und Oberteil.



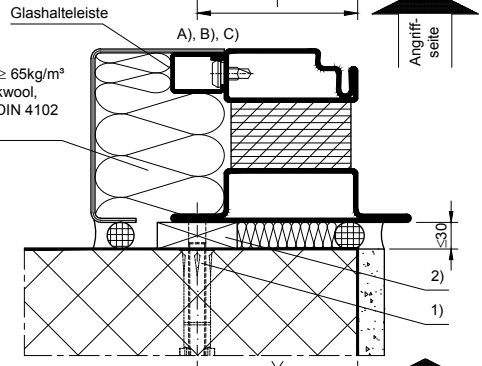
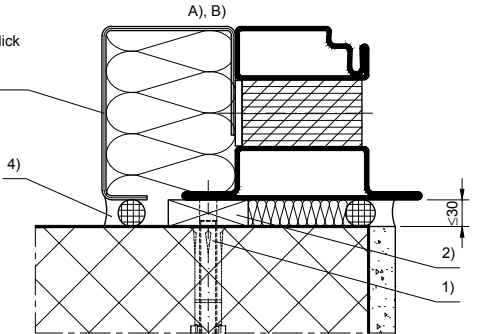
Legende siehe Seite 10.5

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür wahlweise mit vierseitig umlaufender Dichtung oder dreiseitig umlaufender Dichtung absenkbarer Bodendichtung ausführen. Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

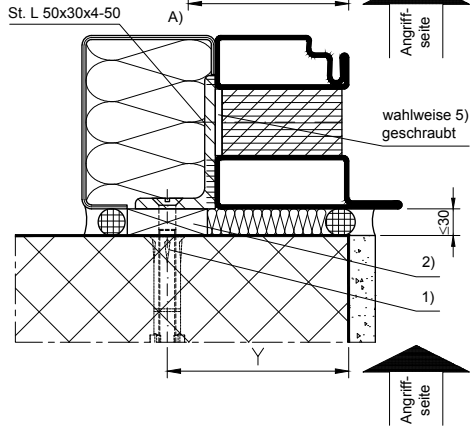
RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓

Alle Masse in mm

Abdeckblech 1.5 - 2.0 dick
 Stahl oder Edelstahl.
 Form freibleibend
 wahlweise
 A) geschweisst
 B) geschraubt
 C) genietet



Isolation $\geq 65\text{kg/m}^3$
 z.B. Rockwool,
 gemäss, DIN 4102
 A1



Angriffs-
 seite

Angriffs-
 seite

Angriffs-
 seite



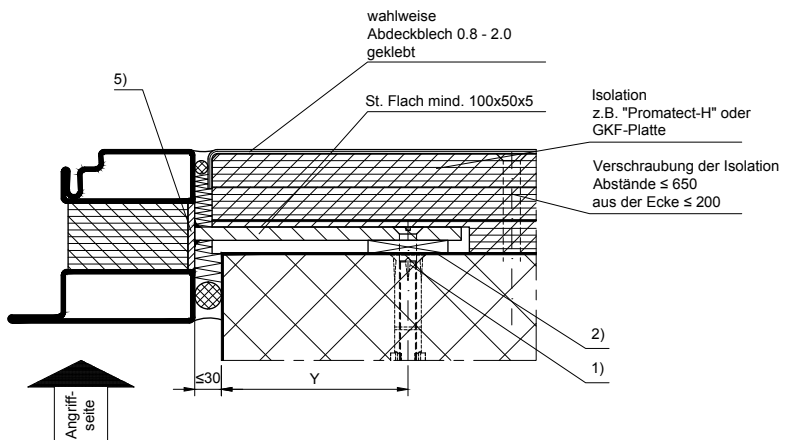
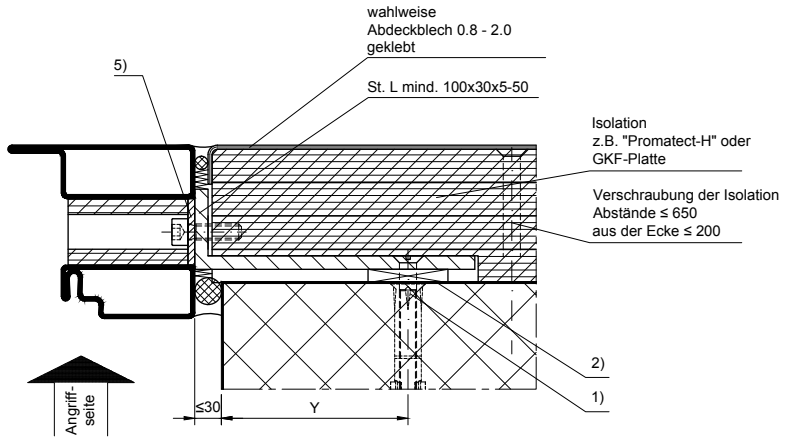
Legende siehe Seite 10.5

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
 wahlweise mit vierseitig umlaufender Dichtung oder
 dreiseitig umlaufender Dichtung absenkbarer
 Bodendichtung ausführen.
 Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

Y = Beton ≥ 50
 Mauerwerk ≥ 58
 Porenbeton ≥ 75

RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓

Alle Masse in mm



Y = Beton ≥ 50
 Mauerwerk ≥ 58
 Porenbeton ≥ 75

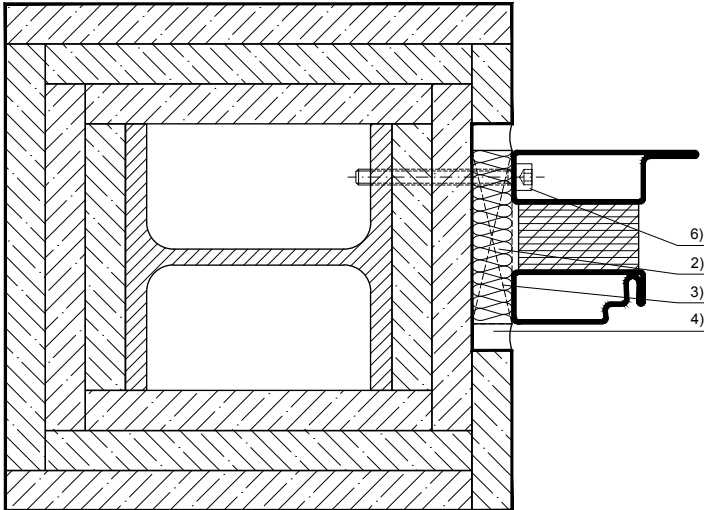
Legende siehe Seite 10.5

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
 wahlweise mit vierseitig umlaufender Dichtung oder
 dreiseitig umlaufender Dichtung absenkbarer
 Bodendichtung ausführen.
 Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓

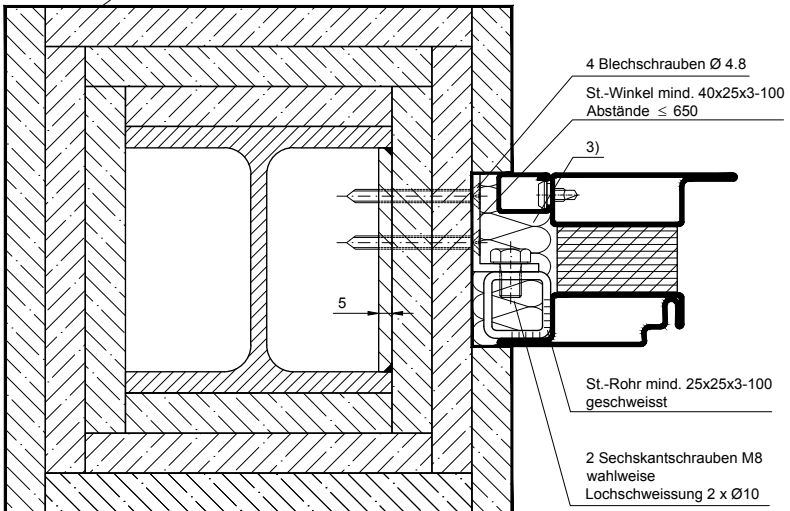


Alle Masse in mm



GKF nach DIN 18180 / EN 520

Gezeichnete Wandanschlüsse
Gültig auch für Seiten- und Oberteil.



4 Blechschrauben Ø 4.8

St.-Winkel mind. 40x25x3-100
Abstände ≤ 650

St.-Rohr mind. 25x25x3-100
geschweisst

2 Sechskantschrauben M8
wahlweise
Lochschweissung 2 x Ø10

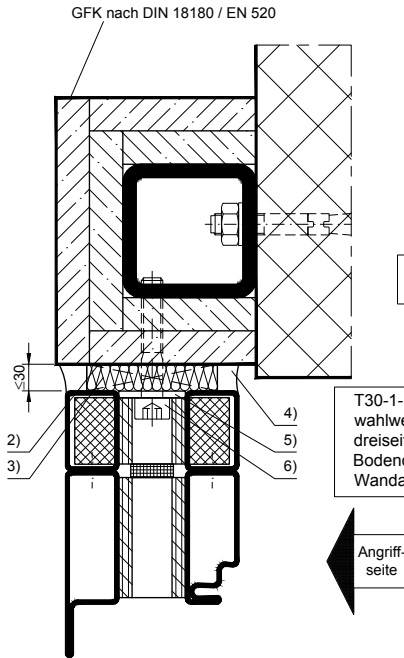
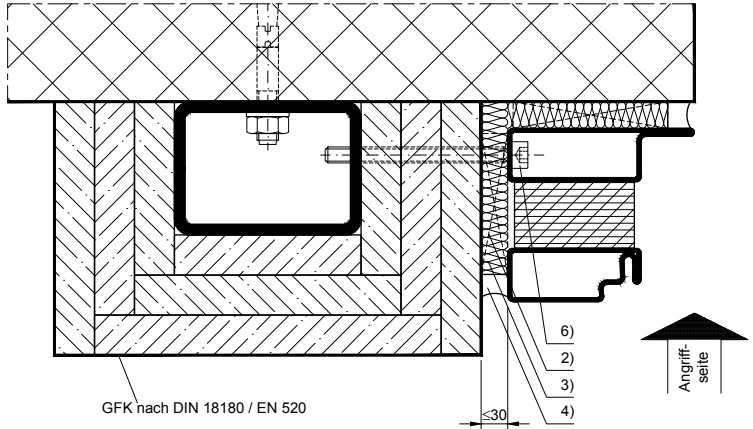
Legende siehe Seite 10.5

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
wahlweise mit vierseitig umlaufender Dichtung oder
dreiseitig umlaufender Dichtung absenkbarer
Bodendichtung ausführen.
Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

RC1	RC2	RC3
✓	✓	



Alle Masse in mm



Gezeichnete Wandanschlüsse
 Gültig auch für Seiten- und Oberteil.

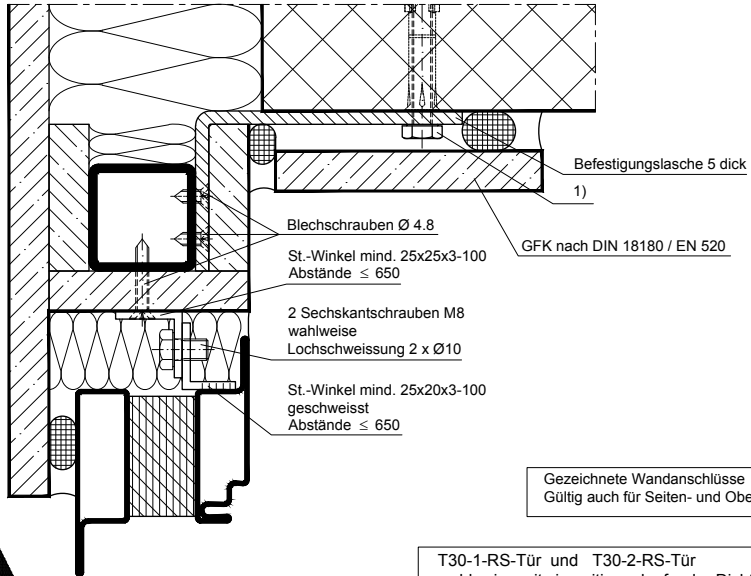
T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
 wahlweise mit vierseitig umlaufender Dichtung oder
 dreiseitig umlaufender Dichtung absenkbarer
 Bodendichtung ausführen.
 Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

Legende siehe Seite 10.5

RC1	RC2	RC3
✓	✓	



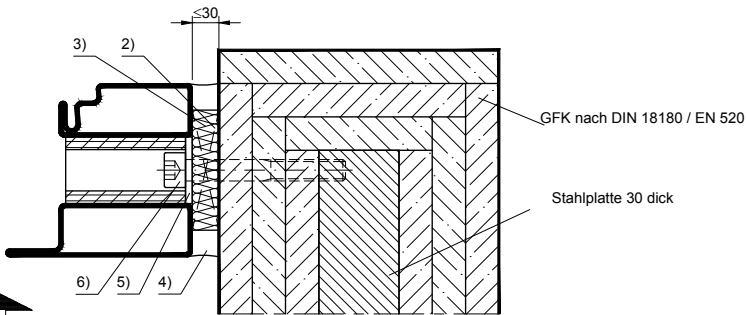
Alle Masse in mm



Gezeichnete Wandanschlüsse
 Gültig auch für Seiten- und Oberteil.



T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
 wahlweise mit vierseitig umlaufender Dichtung oder
 dreiseitig umlaufender Dichtung absenkbarer
 Bodendichtung ausführen.
 Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

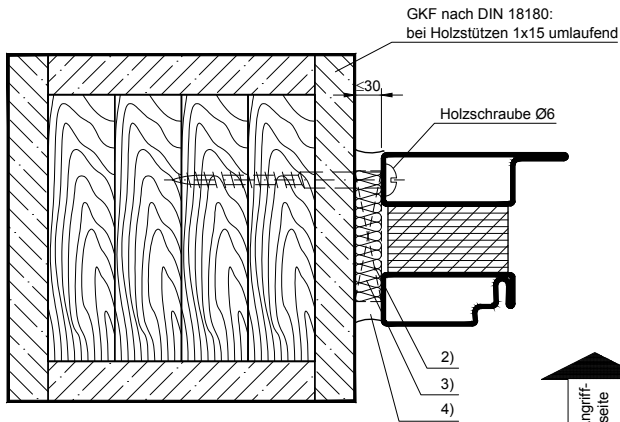
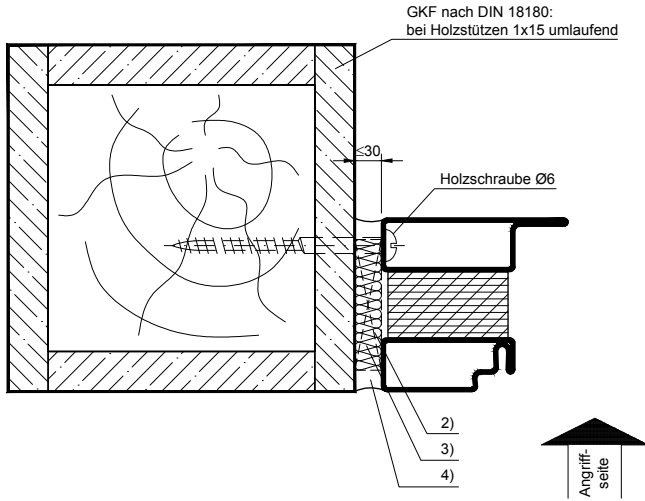


Legende siehe Seite 10.5

RC1	RC2	RC3
✓	✓	



Alle Masse in mm



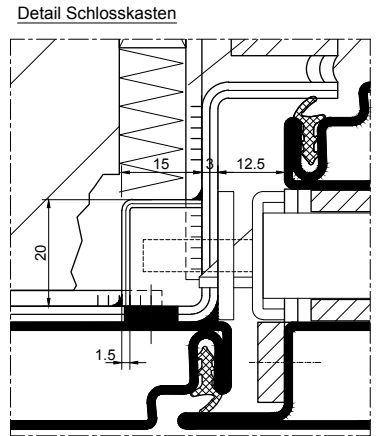
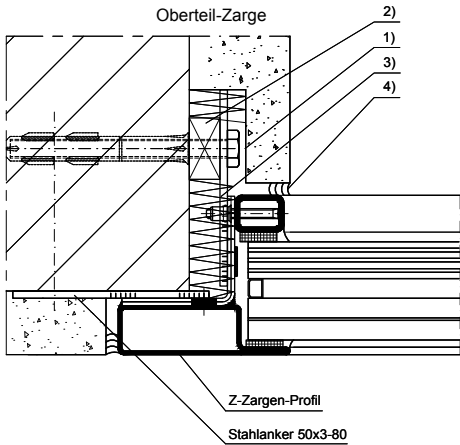
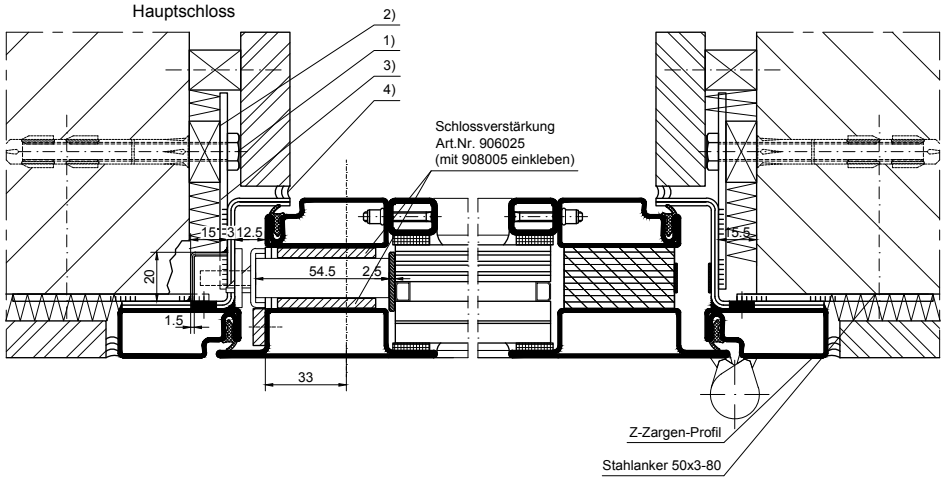
T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
 wahlweise mit vierseitig umlaufender Dichtung oder
 dreiseitig umlaufender Dichtung absenkbarer
 Bodendichtung ausführen.
 Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

Legende siehe Seite 10.5

RC1	RC2	RC3
✓	✓	



Alle Masse in mm



T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
 wahlweise mit vierseitig umlaufender Dichtung oder
 dreiseitig umlaufender Dichtung absenkbarer
 Bodendichtung ausführen.
 Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

Legende siehe Seite 10.5

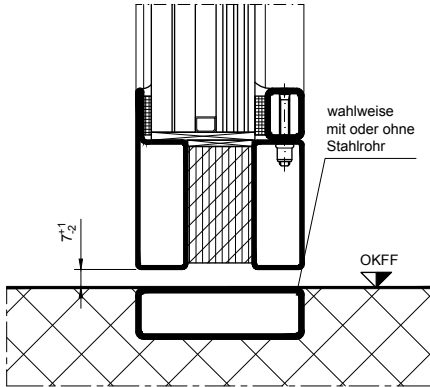
RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓

Gezeichnet RC3

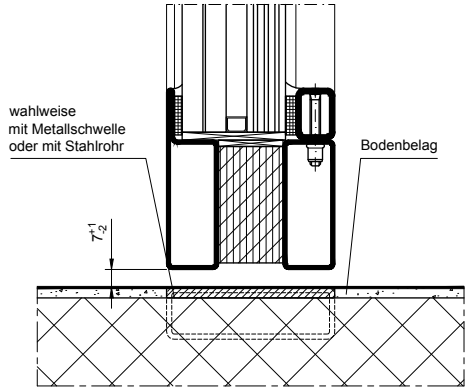


Alle Masse in mm

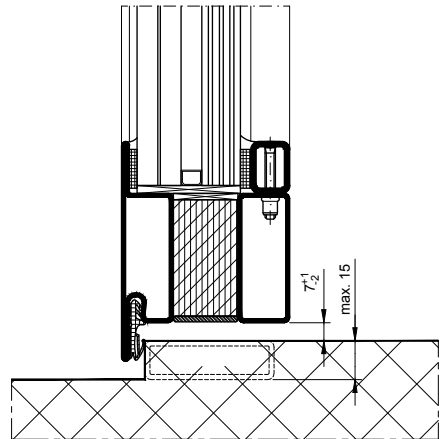
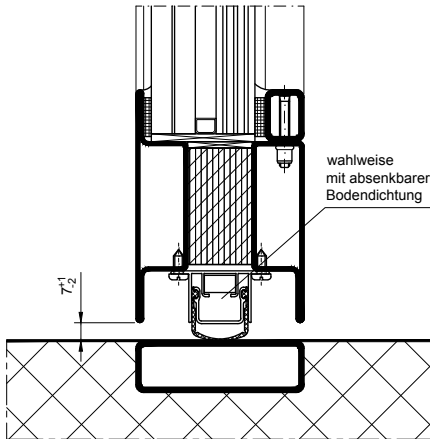
nicht geeignet
für RS-Tür



nicht geeignet
für RS-Tür



wahlweise
mit absenkbarer
Bodendichtung



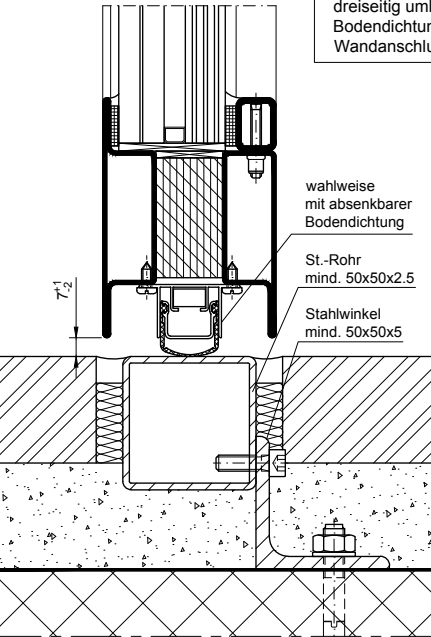
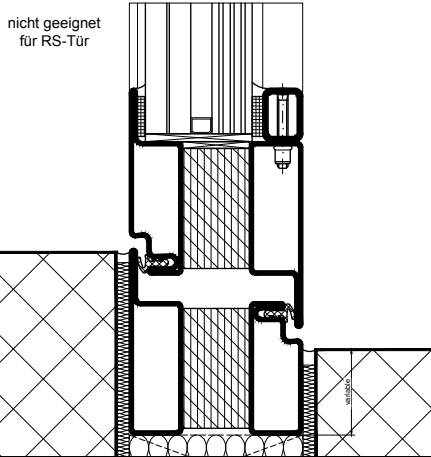
T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
wahlweise mit vierseitig umlaufender Dichtung oder
dreiseitig umlaufender Dichtung absenkbarer
Bodendichtung ausführen.
Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓

Gezeichnet RC3



Alle Masse in mm



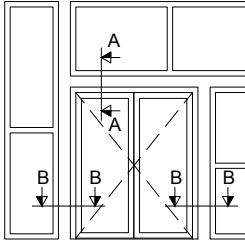
T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür wahlweise mit vierseitig umlaufender Dichtung oder dreiseitig umlaufender Dichtung absenkbarer Bodendichtung ausführen. Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

Gezeichnet RC3

RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓



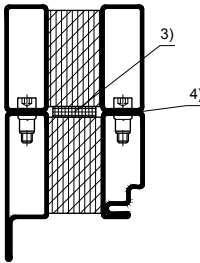
Alle Masse in mm



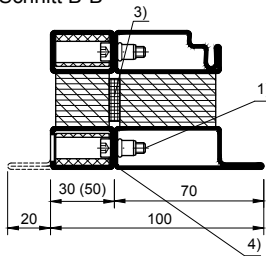
wahlweise 1 fügelige Tür



Schnitt A-A



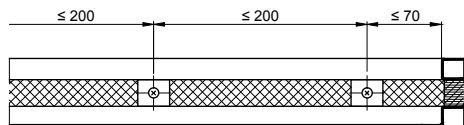
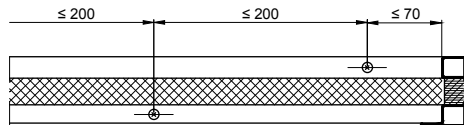
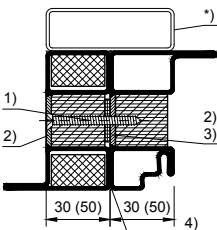
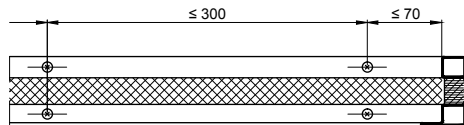
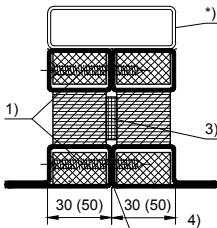
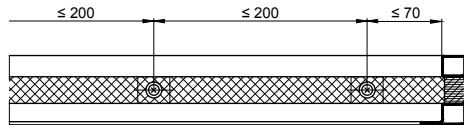
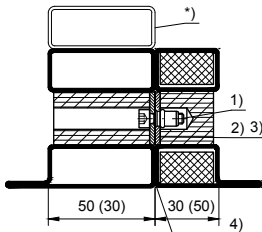
Schnitt B-B



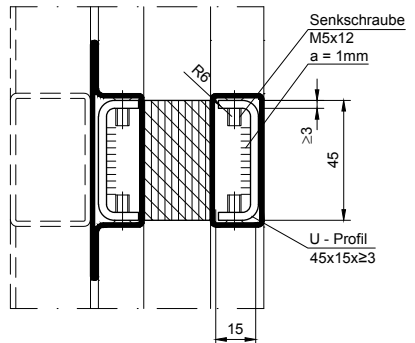
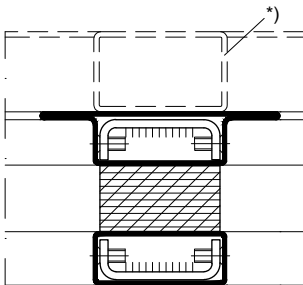
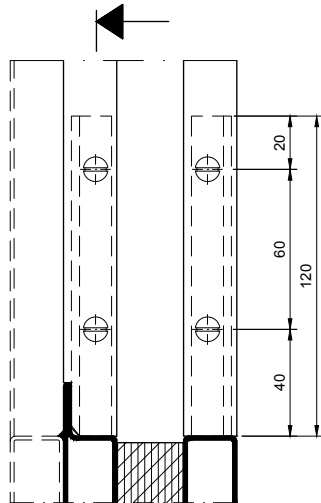
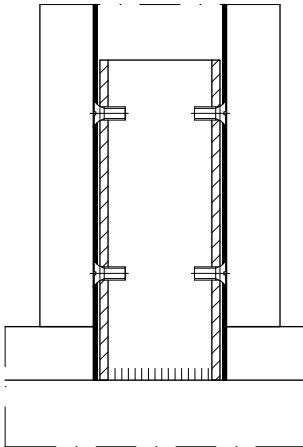
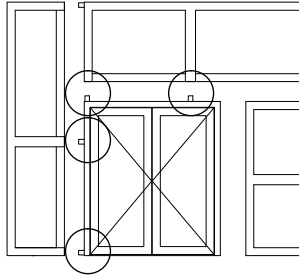
*) Bei Verschraubung zweier übereinander angeordneten Rahmenelemente müssen die vertikalgestossenen Pfoste über die gesamte Höhe, entspr. den statischen Anforderungen verstärkt werden.
Ggf. sind auch die Riegel zu verstärken. Befestigung der Verstärkungsprofile siehe "forster fuego light F30" Z-19.14-1382 und "forster thermfix vario F30" Z-19.14-1405

- 1) Schraube M5 mit Stahl- oder Edelstahl-Einnietmutter, wahlweise Blechschraube Ø 4,8
- 2) St-Blech Art.-Nr. 947025 (CrNi) oder 947026, eingeschweisst
- 3) Vorlegeband 20 x 6, Art.-Nr. 948010
- 4) beidseitig Versiegelung mit Dichtstoff siehe Seite 10.5.

RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓



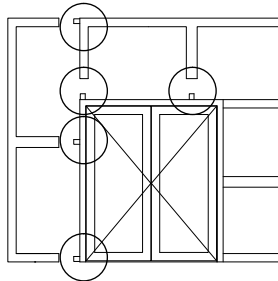
Alle Masse in mm



*) Die vertikal bzw. horizontal gestossenen Profile müssen ggf. mit über die gesamte Höhe bzw. Länge durchgehenden Verstärkungen ausgeführt werden. Befestigung der Verstärkungsprofile siehe "forster fuego light F30" Z-19.14-1382 und "forster thermfix vario F30" Z-19.14-1405

RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓

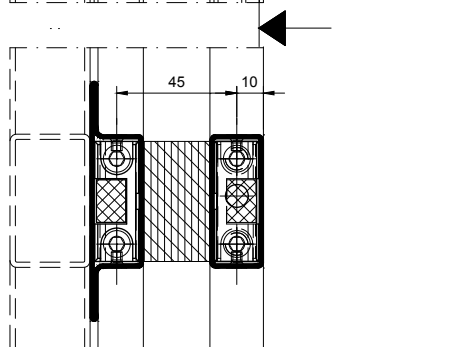
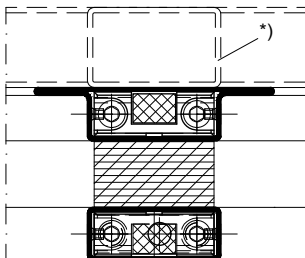
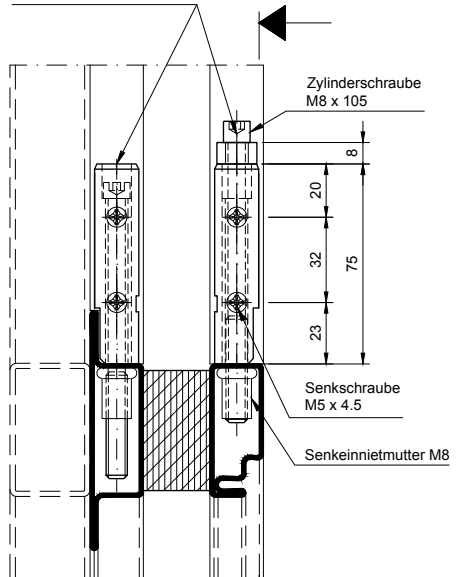
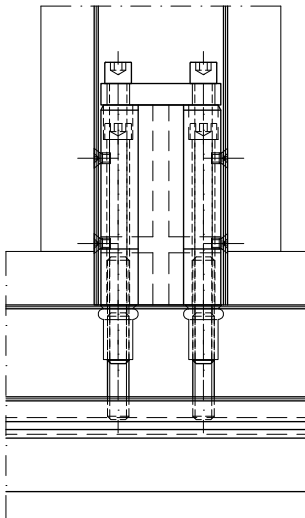
Alle Masse in mm



RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓

Für eine bessere Lesbarkeit wurde eine vereinfachte Darstellung gewählt!

Set-Einschiebling 956300
 (Klemmplatte nur im Bereich der Anschlagdichtungsnute)

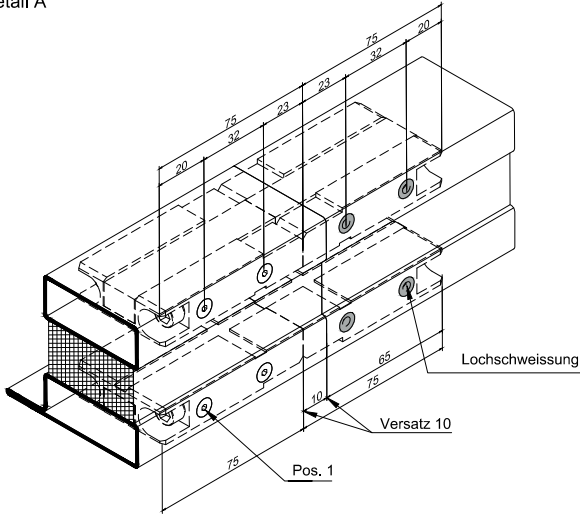


*) Die vertikal gesteckten Pfosten müssen über die gesamte Höhe entspr. den statischen Anforderungen ggf. verstärkt werden.

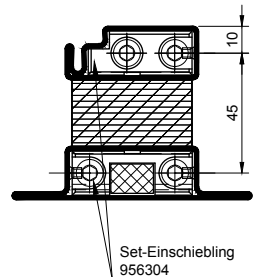
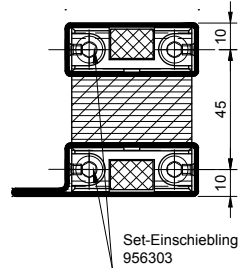
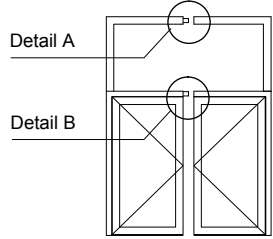
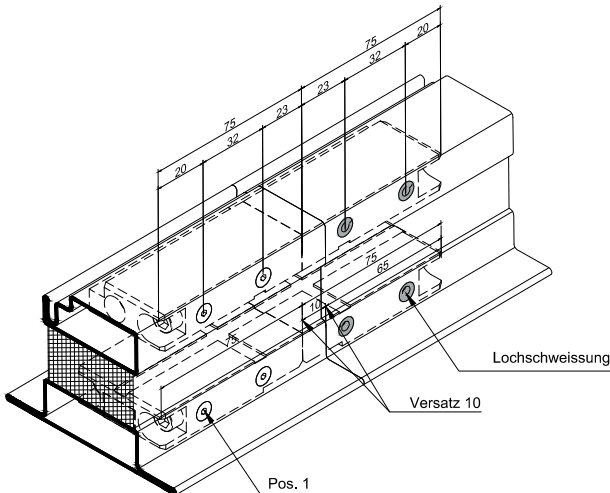
Alle Masse in mm

Für eine bessere Lesbarkeit wurde eine vereinfachte Darstellung gewählt!

Detail A



Detail B



Pos. 1
 Senkkopfschraube M5 x 4.5

RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓

Alle Masse in mm

Brandschutzgläser RC2 nach EN 356 (nicht für Antipanikanwendung)

Brandschutzglas	Aufbau	max. Abmessungen		Glaseinstand	Dicke P4A	Glasleisten Stahl (Edelstahl)		Verglasungsart	
		Länge * L (mm)	Fläche * A (m²)			Standard Stahl	Rohr & Winkel	TV	NV
Pilkington Pyrostop® - Typ 30-18	ISO	2890	4.04	12	37	901226 / 27	x	x	x
Pilkington Pyrostop® - Typ 30-20	Mono	2964	4.15	12	19		x	x	x
Pilkington Pyrostop® - Typ 30-25	ISO	2964	4.15	12	37	901226 / 27	x	x	x
Pilkington Pyrostop® - Typ 30-26	ISO	2964	4.15	12	37	901226 / 27	x	x	x
Pilkington Pyrostop® - Typ 30-27	ISO	2964	4.15	12	40	901226	x	x	x
Pilkington Pyrostop® - Typ 30-28	ISO	2964	4.15	12	39	901226	x	x	x
Pilkington Pyrostop® - Typ 30-35	ISO	2964	4.15	12	37	901226 / 27	x	x	x
Pilkington Pyrostop® - Typ 30-36	ISO	2964	4.15	12	37	901226 / 27	x	x	x
Pilkington Pyrostop® - Typ 30-37	ISO	2964	4.15	12	40	901226	x	x	x
Pilkington Pyrostop® - Typ 30-38	ISO	2964	4.15	12	39	901226	x	x	x
Contraflam® 30-2	Mono	3000	4.50	15	25	901246	x	x	x
Contraflam Climaplus® 30	ISO	3000	4.50	15	39	901226	x	x	x

* Brandschutzrelevante Abmessungen, die dem Stand der Gutachtenerstellung entsprechen

Anforderung Verglasung RC2N:

- Anforderungen können individuell vereinbart werden.
- Nationale Anforderungen sind zu berücksichtigen.
- Die Glasanbindung hat gemäß der geprüften Variante (RC2) zu erfolgen.

Austauschbarkeit von Gläsern:

- Nachweis nach EN 356 gemäß Tabelle 1 der EN 1627, Widerstandsklasse P4A
- minimale & maximale Gesamtdicke sowie die geprüfte Mindeststärke der VSG-Verglasung, des Glaspakets im Rahmen der jeweiligen Verglasungsanbindung lt. diesem Gutachten, in der Widerstandsklasse RC2 wird eingehalten
- Die Orientierung der Verglasung ist wie geprüft auszuführen

RC1	RC2	RC3
✓	✓	

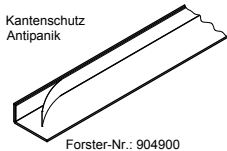


Alle Masse in mm

Brandschutzglas RC2 nach EN 356 (für Antipanikanwendung)

Brandschutzglas	Aufbau	max. Abmessungen		Glaseinstand	Dicke P6B	Glasleisten Stahl (Edelstahl)		Verglasungsart	
		Länge * L (mm)	Fläche * A (m ²)			Standard Stahl	Rohr & Winkel	TV	NV
Pilkington Pyrostop® - Typ 30-18 in Verbindung mit Kantenschutz	ISO	2890	4.04	12	40	901226	x	x	x

* Brandschutzrelevante Abmessungen, die dem Stand der Gutachtenerstellung entsprechen



RC1	RC2	RC3
✓	✓	



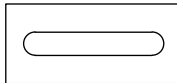
Alle Masse in mm

Brandschutzpaneel RC2 (mit & ohne Antipanikanwendung)
 in einzelnen Teilflächen der Brandschutzverglasung

Aufbau Brandschutzpaneel	max. Abmessungen		Paneel-Einstand	Dicke	Glasleisten Stahl (Edelstahl)		Verglasungsart	
	Länge * L (mm)	Fläche * A (m ²)			Standard Stahl	Rohr & Winkel	TV	NV
EI30 → Typ B: 2 x 15mm GKF im Randbereich vollflächig, ansonsten punktuell verklebt mit Silikon-Dichtstoff und beidseitig belegt mit Stahl- oder CrNi-Blech, Dicke 2mm Stahlbleche mit Falzbrücke an Auflagepunkten verschweißen	3000	3.75	12	34	901227	x	x	x

* Brandschutzrelevante Abmessungen, die dem Stand der Gutachtererstellung entsprechen

Falzbrücke Paneel
 Forster-Nr.: 907009



RC1	RC2	RC3
✓	✓	



Alle Masse in mm

Brandschutzgläser RC3 nach EN 356 (nicht für Antipanikanwendung)

Brandschutzglas	Aufbau	max. Abmessungen		Glaseinstand	Dicke P5A	Glasleisten		Verglasungsart	
		Länge * L (mm)	Fläche* A (m²)			Standard	Rohr & Winkel	TV	NV
Pilkington Pyrostop® - Typ 30-18	ISO	2890	4.04	15	41		x	x	x
Pilkington Pyrostop® - Typ 30-25	ISO	2964	4.15	15	42		x	x	x
Pilkington Pyrostop® - Typ 30-26	ISO	2964	4.15	15	42		x	x	x
Pilkington Pyrostop® - Typ 30-27	ISO	2964	4.15	15	41		x	x	x
Pilkington Pyrostop® - Typ 30-28	ISO	2964	4.15	15	40		x	x	x
Pilkington Pyrostop® - Typ 30-35	ISO	2964	4.15	15	41		x	x	x
Pilkington Pyrostop® - Typ 30-36	ISO	2964	4.15	15	41		x	x	x
Pilkington Pyrostop® - Typ 30-37	ISO	2964	4.15	15	40		x	x	x
Pilkington Pyrostop® - Typ 30-38	ISO	2964	4.15	15	39		x	x	x
Contraflam Climaplus® 30-2	ISO	3000	4.50	15	40		x	x	x
Schott ISO Pyranova® secure 30	ISO	—	—	15	38		x	x	x

* Brandschutzrelevante Abmessungen, die dem Stand der Gutachtenerstellung entsprechen

Austauschbarkeit von Gläsern:

- Nachweis nach EN 356 gemäß Tabelle 1 der EN 1627, Widerstandsklasse P5A
- minimale & maximale Gesamtdicke sowie die geprüfte Mindeststärke der VSG-Verglasung, des Glaspakets im Rahmen der jeweiligen Verglasungsanbindung lt. diesem Gutachten, in der Widerstandsklasse RC3 wird eingehalten
- Die Orientierung der Verglasung ist wie geprüft auszuführen

RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓



Alle Masse in mm

Brandschutzglas RC3 nach EN 356 (für 1*) Antipanikanwendung)

Brandschutzglas	Aufbau	max. Abmessungen		Glaseinstand	Dicke P8B	Glasleisten Stahl (Edelstahl)		Verglasungsart	
		Länge * L (mm)	Fläche * A (m²)			Standard Stahl	Rohr & Winkel	TV	NV
Schott Pyranova® secure 30P8B RC3 in Verbindung mit Falzgrundversiegelung	Mono	2393	3.13	15	35	—	x	x	x

* Brandschutzrelevante Abmessungen, die dem Stand der Gutachtenerstellung entsprechen

1*) Antipaniktaugliche Glasanbindung:

Glas und Rahmen muss im verbleibenden Falzzwischenraum mit einem im RC3 geprüften **2 Komponenten Silikonkleber** verklebt werden.

geprüfte 2K Silikonverklebung:

- Permax 1189 (2 Komponenten Silikonkleber)
- Ramsauer 670 (2 Komponenten Silikonkleber)

RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓

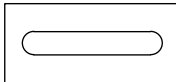


Alle Masse in mm

Brandschutzpaneel RC3 (auch Antipanikanwendung)
 in einzelnen Teilflächen der Brandschutzverglasung

Aufbau Brandschutzpaneel	max. Abmessungen		Paneel-Einstand	Dicke	Glasleisten Stahl (Edelstahl)		Verglasungsart	
	Länge * L (mm)	Fläche * A (m²)			Standard Stahl	Rohr & Winkel	TV	NV
Ei30 → Typ B: 2 x 15mm GKF im Randbereich vollflächig, ansonsten punktuell verklebt mit Silikon-Dichtstoff und beidseitig belegt mit Stahl- oder CrNi-Blech, Dicke 2mm Stahlbleche mit Falzbrücke an Auflagepunkten verschweißen	3000	3.75	15	34	—	x	x	x

Falzbrücke Paneel
 Forster-Nr.: 907009



1*) Antipaniktaugliche Paneelanbindung, R 300 mm (siehe Anlage 05.08):

Paneel und Rahmen muss im verbleibenden Falzzwischenraum mit einem im RC3 geprüften **2 Komponenten Silikonkleber** verklebt werden.

geprüfte 2K Silikonverklebung:

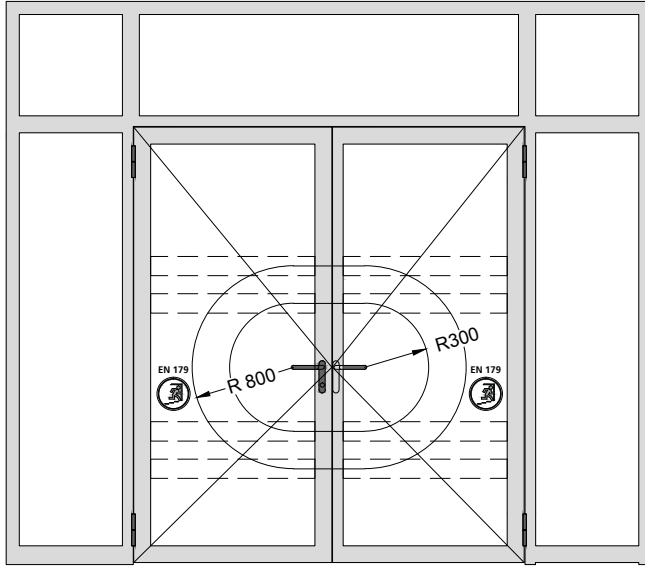
- Permax 1189 (2 Komponenten Silikonkleber)
- Ramsauer 670 (2 Komponenten Silikonkleber)

RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓

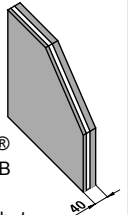


Alle Masse in mm

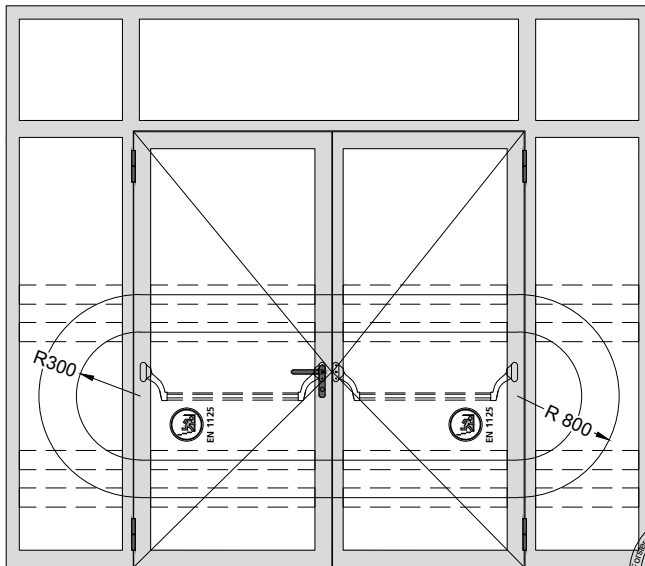
MINDEST-ANFORDERUNGEN!



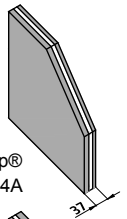
Von der Drückergarnitur bis 300mm Radius ist folgendes Glas oder Panel einzusetzen



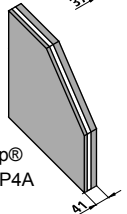
Pyrostop®
 30-18 P6B
 +
 Kantenschutz



Ab 300mm Radius bis 800mm Radius sind folgende Gläser oder Panel einzusetzen



Pyrostop®
 30-18 P4A

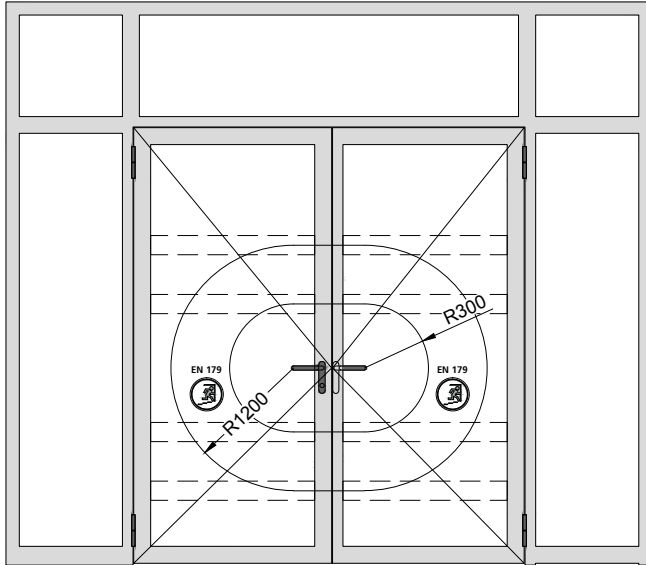


Pyrostop®
 60-181 P4A
 nur
 Fest-Verglasung

RC1	RC2	RC3
✓	✓	



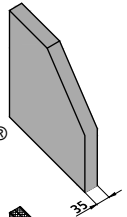
Alle Masse in mm



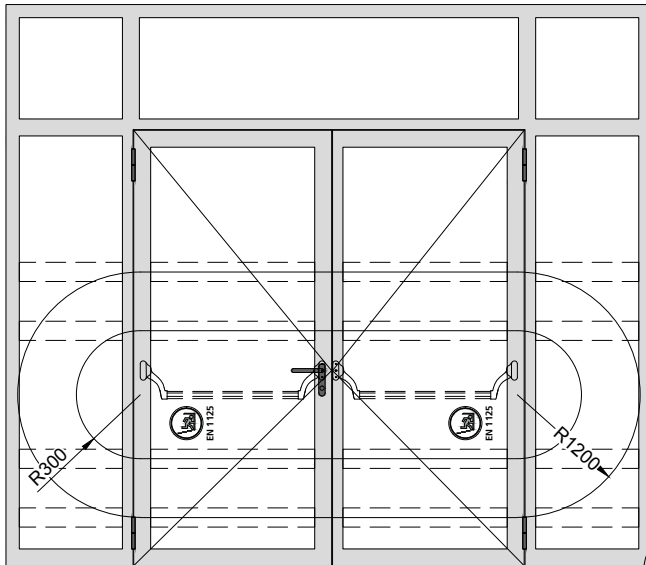
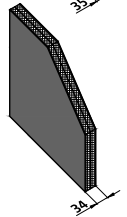
MINDEST-ANFORDERUNGEN!

Von der Drückergarnitur bis 300mm Radius ist folgendes Glas oder Panel einzusetzen

* Pyranova®
secure 30
P8B RC3

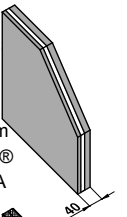


* Panel
siehe
Anlage
05.06

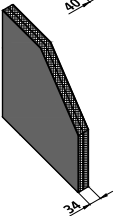


Ab 300mm Radius bis 1200 mm Radius sind folgende Gläser oder Panel einzusetzen

→ Contraflam
Climaplust®
30-2 +P5A



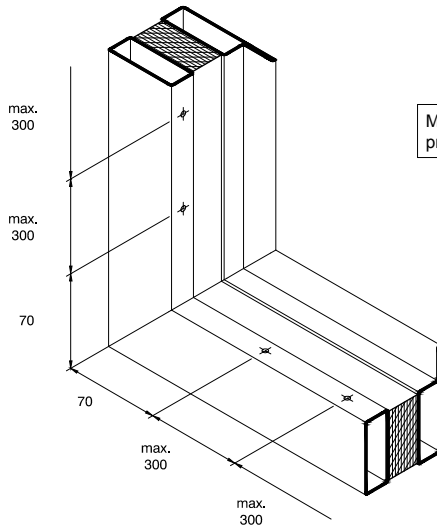
→ Panel
siehe
Anlage
05.06



RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓



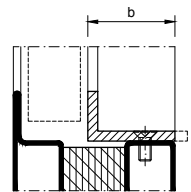
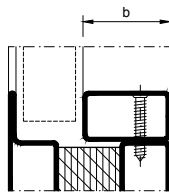
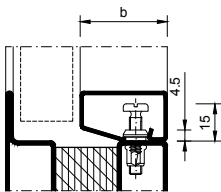
Alle Masse in mm



Mindestens 3 Befestigungen pro Seite

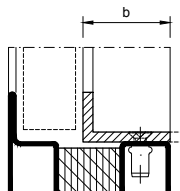
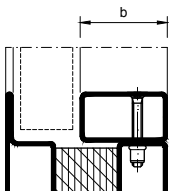
RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓

RC1	RC2	RC3
✓	✓	

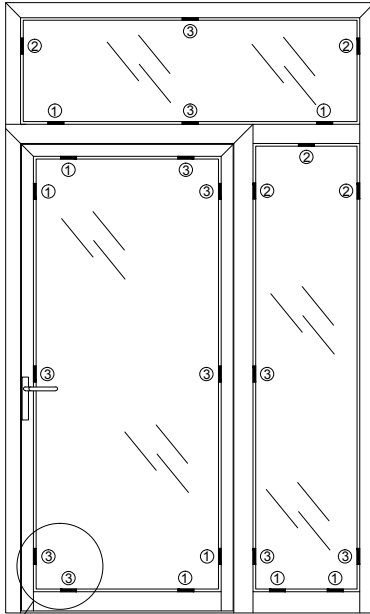


Bei RC2 ist bei jedem 2. Klemmknopf zusätzlich eine Schraube M5x25 erforderlich, welche zusätzlich gegen Losdrehen gesichert ist.

RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓



Alle Masse in mm

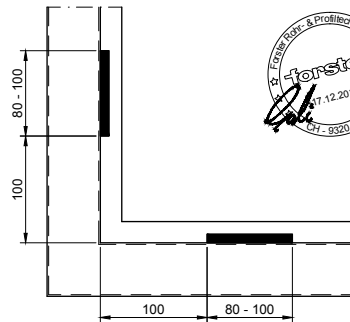


Druckfeste Hinterfütterung

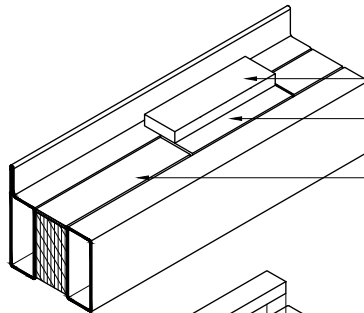
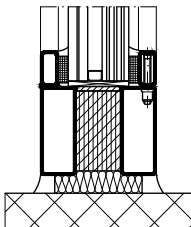
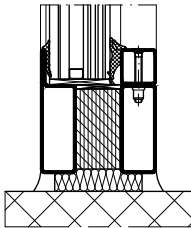
- ① Tragklötze
- ② Distanzklötze
- ③ Schliessstellenklötze

Die Verglasung von Glasscheiben und Füllungen ist nach DIN 18361 (Verglasungsarbeiten) vorzunehmen. Zu beachten sind die Verglasungsrichtlinien der Glashersteller. Weiter empfehlen wir die Informationsschriften des Instituts des Glashandwerks für Verglasungstechnik und Fensterbau, DE-65589 Hadamar.

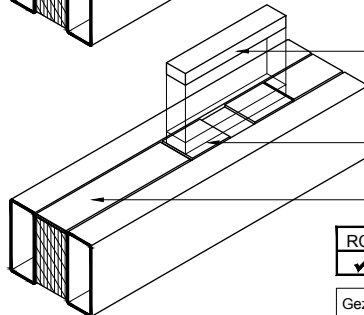
Detail A



A



- Glasauflager
Hartholzklötzchen
wahlweise "Promatect-H"
- Hartholzklötzchen
3x24x80-100
- Schäumstreifen 948002
wahlweise 948000
siehe Seite 8.0-8.2

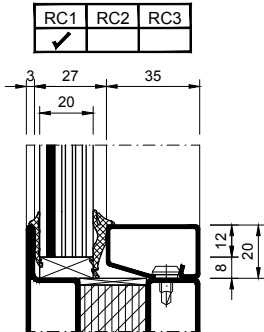


- Glasauflager
Hartholzklötzchen
wahlweise "Promatect-H"
- Einschweisblech
947026 (947025 CrNi)
2 Stk.
- Schäumstreifen 948002
wahlweise 948000
siehe Seite 8.0-8.2

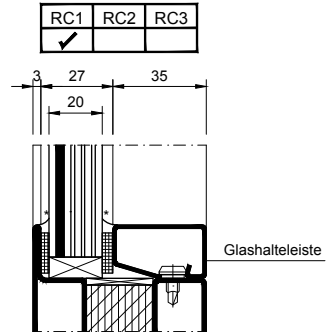
RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓

Gezeichnet RC3

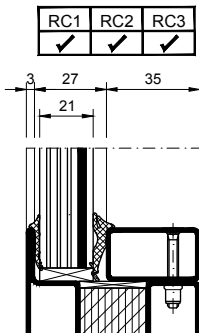
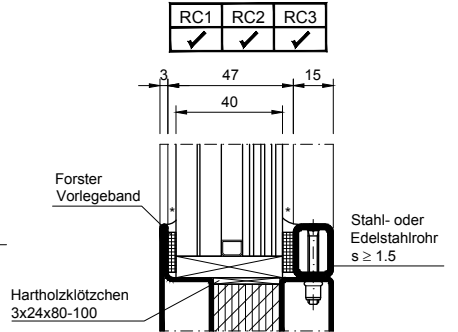
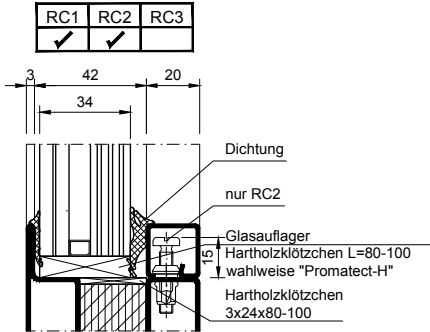
Alle Masse in mm



Füllungen siehe Seite 10.19



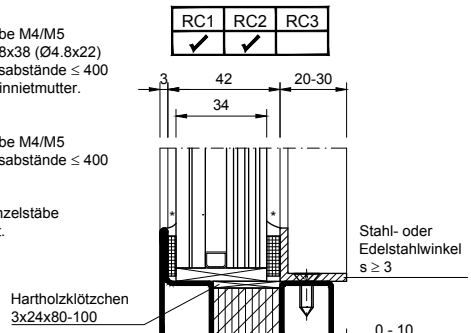
* wahlweise Versiegelung durch Silikon-, Acryl- oder PU-Dichtstoff



RC1 und RC2
Verschraubung mittels Schraube M4/M5
wahlweise Blechschraube Ø4,8x38 (Ø4,8x22)
Randabstand 70 / Befestigungsabstände ≤ 400
mit Gewinde oder mittels St.-Einnietmutter.

RC3
Verschraubung mittels Schraube M4/M5
Randabstand 70 / Befestigungsabstände ≤ 400
und St.-Einnietmutter.

Stahlrohre / Stahlwinkel als Einzelstäbe
oder als Rahmen verschweisst.



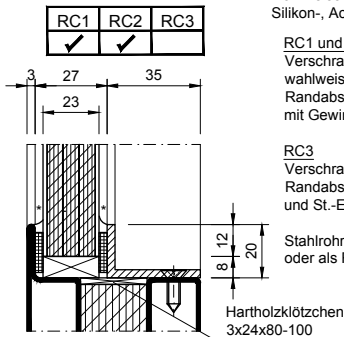
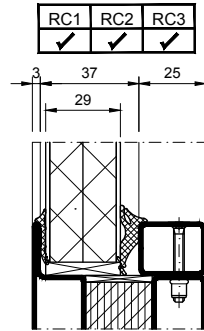
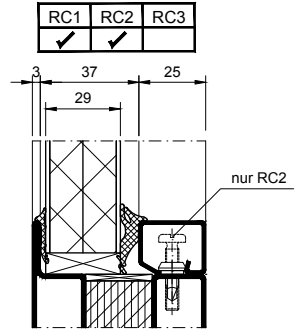
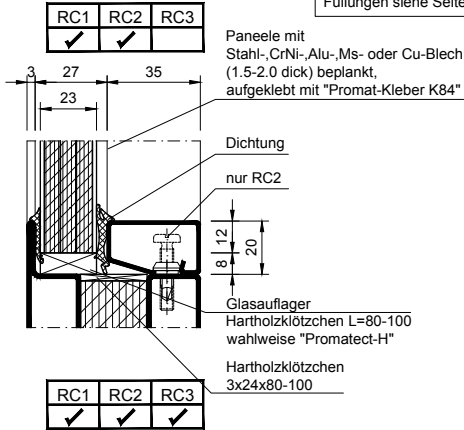
Anordnung der Glasauflager siehe Seite 10.21

wahlweise Ausführung mit Glashalteleisten und
Dichtungen nach Werkszeichnung
Anlage 013.03.04 und 013.03.04.1



Alle Masse in mm

Füllungen siehe Seite 10.19



* wahlweise Versiegelung durch
Silikon-, Acryl- oder PU-Dichtstoff

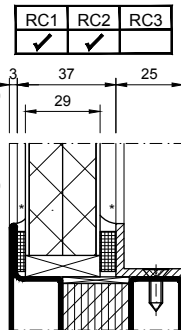
RC1 und RC2

Verschraubung mittels Schraube M4/M5
wahlweise Blechschraube Ø4.8x38 (Ø4.8x22)
Randabstand 70 / Befestigungsabstände ≤ 400
mit Gewinde oder mittels St.-Einnietmutter.

RC3

Verschraubung mittels Schraube M4/M5
Randabstand 70 / Befestigungsabstände ≤ 400
und St.-Einnietmutter.

Stahlrohre / Stahlwinkel als Einzelstäbe
oder als Rahmen verschweisst.

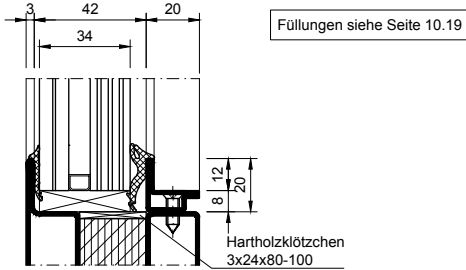


Anordnung der Glasauflager
siehe Seite 10.21

wahlweise Ausführung mit Gshalteleisten und
Dichtungen nach Werkszeichnung
Anlage 013.03.04 und 03.03.04.1

Im Paneelfalz umlaufend Schäumstreifen

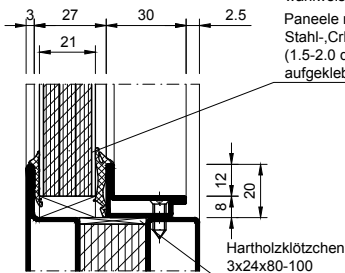
Alle Masse in mm



* wahlweise Versiegelung durch Silikon-, Acryl- oder PU-Dichtstoff



Füllungen
3 x "Promatect-H" (6 dick)
wahlweise 2 x GKF-Platte (12.5 dick)
Paneele mit
Stahl-,CrNi-,Alu-,Ms- oder Cu-Blech
(1.5-2.0 dick) beplankt,
aufgeklebt mit "Promat-Kleber K84"



Anordnung der Glasauflager siehe Seite 10.21

wahlweise Ausführung mit Dichtungen
nach Werkszeichnung
Anlage 013.03.04 und 013.03.04.1

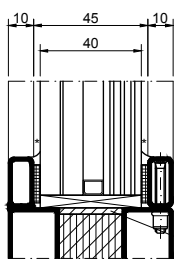


RC1	RC2	RC3
✓	✓	

Im Paneelfalz umlaufend Schäumstreifen

Alle Masse in mm

RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓



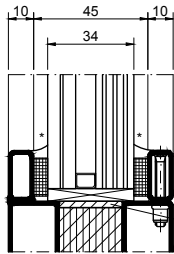
Füllungen siehe Seite 10.19

*2)

Stahl- oder
Edelstahlrohr
 $s \geq 1.5$

*1)

RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓



*2)

Stahl- oder
Edelstahlrohr
 $s \geq 1.5$

*1)

* wahlweise Versiegelung durch Silikon-,
Acryl- oder PU-Dichtstoff

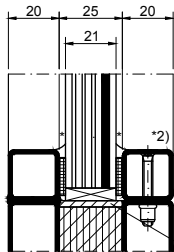
Mineralfaserplatte nicht brennbar
Rohdichte $\geq 100\text{kg/m}^3$
(Klasse A2 DIN 4102)

RC1 und RC2
Verschraubung mittels Schraube M4/M5
wahlweise Blechschraube $\varnothing 4.8 \times 38$ ($\varnothing 4.8 \times 22$)
Randabstand 70 / Befestigungsabstände ≤ 400
mit Gewinde oder mittels St.-Einnietmutter.

RC3
Verschraubung mittels Schraube M4/M5
Randabstand 70 / Befestigungsabstände ≤ 400
und St.-Einnietmutter.

Wird die Anordnung mit 2 Glashalteleisten
eingesetzt,
- so müssen auf einer Rahmenseite die Glas-
halteleisten beidseitig verschweisst werden,
 $2 \nabla n \times 10/300$.
- so muss für Rauchschutzabschlüsse eine
Seite lückenlos und umlaufend zum
Rohrrahmen abgedichtet werden.
- nur in Verbindung mit Schloss KFV AS 2600

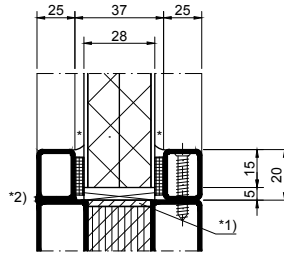
RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓



*2)

*1)

RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓

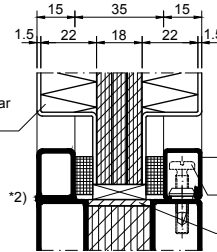


*2)

*1)



RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓



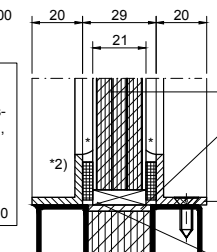
*2)

*1)

Glashalteleiste
und/oder
Stahl-, Edelstahl-
rohr, $s \geq 1.5$

nur RC2

RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓



*2)

*1)

Füllungen
3 x "Promatect-H" (6 dick)
Paneele mit
Stahl-, Alu-, CrNi-, Ms- oder
Cu-Blech (1.5 - 2.0 dick) beplankt,
aufgeklebt mit "Promat-Kleber K84"

Stahl- oder
Edelstahlwinkel
 $s \geq 3$

Glasunterlage
Hartholzklötchen $L=80-100$
wahlweise "Promatect-H"

0 - 10

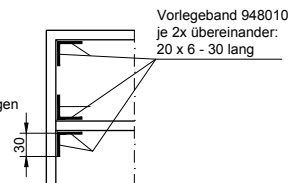
Im Paneelfalz umlaufend Schäumstreifen

*1) Einschweisblech
947026 (947025 CrNi)

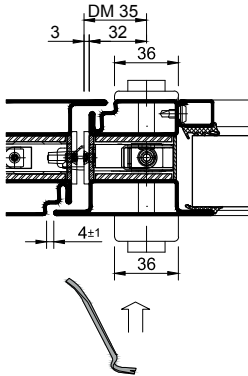
Anordnung der Glasaufleger
siehe Seite 10.21

wahlweise Ausführung mit Glashalteleisten
und Dichtungen nach Werkszeichnung
Anlage 013.03.04 und 013.03.04.1

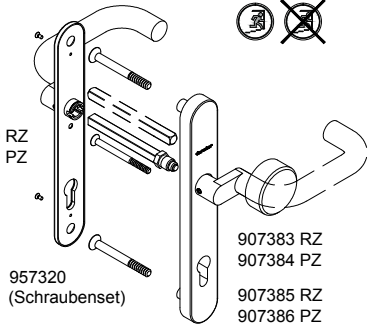
*2)
Bei beidseitiger Verwendung von
Glashalteleisten sind in allen Anschluss-
bereichen der Pfosten- und Riegelprofile
Vorleiband (948010) zusätzlich einzulegen
(siehe Darstellung rechts).



Alle Masse in mm



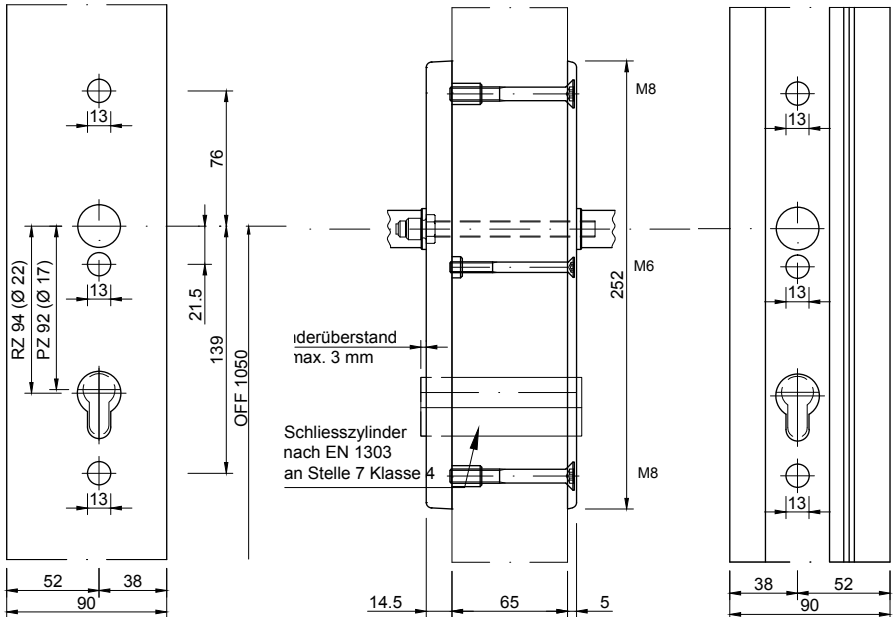
Schutzbeschlag ES1



907380 RZ
 907381 PZ

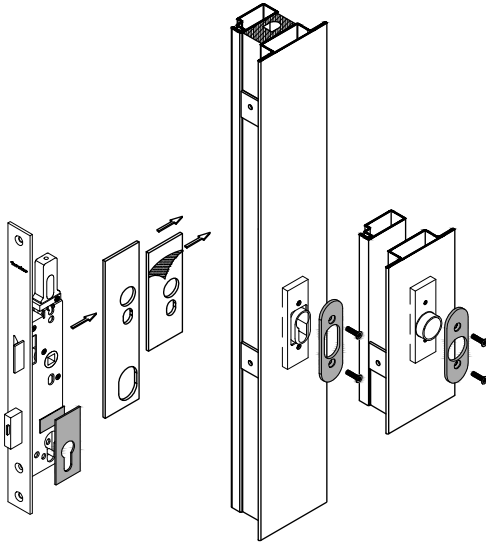
957320
 (Schraubenset)

907383 RZ
 907384 PZ
 907385 RZ
 907386 PZ

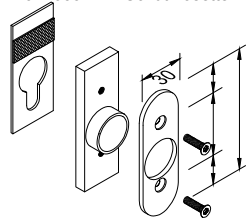


RC1	RC2	RC3
✓	✓	

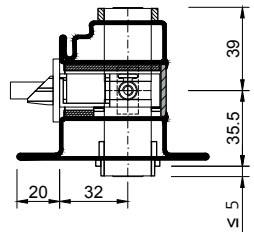
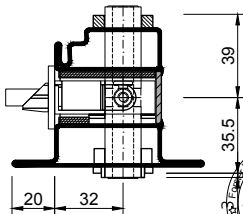
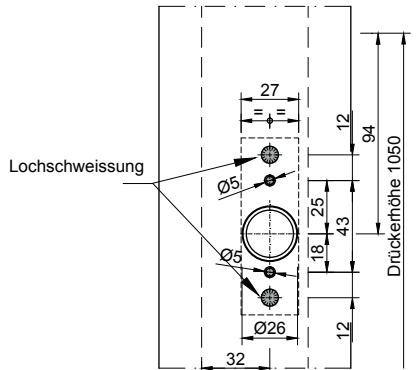
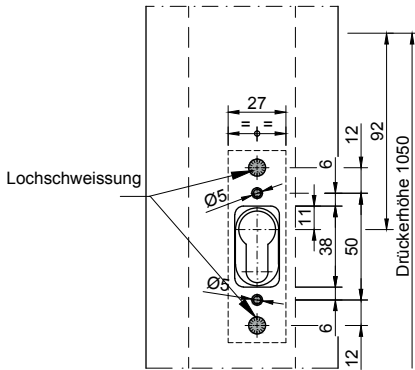
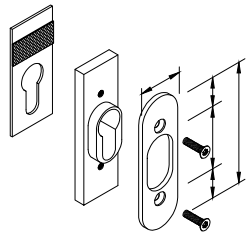
Alle Masse in mm



917033 RZ - Schutzrosette - Set



917031 PZ - Schutzrosette - Set



RC1	RC2	RC3
✓	✓	✓

gezeichnet RC2



Alle Masse in mm

Wartungsanleitung

Einmal jährlich oder nach max. 50'000 Öffnungen müssen die nachstehenden Punkte überprüft werden:

- **Zuständigkeit**

Die Wartung der Brandschutztüren ist Sache des Betreibers.

Dem Betreiber bleibt es überlassen, mit dem Türhersteller einen Wartungsvertrag abzuschliessen.

- **Allgemeines**

Die Kontrollen müssen durch einen Fachmann oder durch eine instruierte, sachkundige Person (z.B. Hauswart) durchgeführt werden. Defekte oder mangelhafte Teile dürfen nur von einem autorisierten Fachbetrieb in vorheriger Absprache mit dem Türhersteller ausgewechselt werden. Die Kontrollen und Massnahmen sind in einem Protokoll (z.B. Prüfbuch) festzuhalten.

- **Dichtungen**

Die Dichtungen sind auf Anpressdruck und auf die Geschmeidigkeit zu kontrollieren. Spröde oder defekte Dichtungen sind auf ganzer Länge zu ersetzen. Die absenkbare Bodendichtung ist auf die Auslösefunktion und die dichte Auflage auf dem Boden zu überprüfen.

- **Türbänder**

Nachstellen der geschraubten und geschweissten Türbänder aufgrund der Schattenfuge zwischen Türflügel und Zarge.

Bei geschweissten Bändern sollte ein Verbiegen der Bänder vermieden werden.

Fetten der Bandbolzen.

Die Lagerbuchse der Bänder 907670 - 907673 bestehen aus wartungsfreiem teflonhaltigem Kunststoff und dürfen keinesfalls geschmiert werden.

- **Schlösser, Drücker**

- Überprüfen, dass die Schlossfalle einrastet
- Überprüfen der Befestigungen der Schlösser
- Kontrolle der Antipanikfunktion (falls so eingerichtet)
- Falle beidseitig etwas fetten

- **Türschliesser**

Die Türschliesser müssen so eingestellt sein, dass die Türen aus jedem Öffnungswinkel selbstständig schliessen (Angaben der Montageanleitung des Türschliessers beachten).

- **Feststellanlagen**

Ein Wartungsvertrag für Feststellanlagen wird vom Gesetzgeber vorgeschrieben.



Änderungen bei Feuerschutzabschlüssen

(Fassung Dezember 2009)

Die folgenden Änderungen und Ergänzungen dürfen - in Abstimmung mit dem Antragsteller der Zulassung - an bereits eingebauten Feuerschutzabschlüssen durchgeführt werden:

- Anbringung von Kontakten, z. B. Magnetkontakte und Schliessblechkontakte (Riegelkontakte) zur Verschlussüberwachung, sofern sie aufgesetzt oder in vorhandenen Aussparungen eingesetzt werden können.
- Führung von Kabeln auf dem Türblatt (dies schliesst eine Bohrung - $\varnothing \leq 10\text{mm}$ - von einer Türblattkante oder -oberfläche in die Schlosstasche ein).
- Austausch des Schlosses durch geeignetes, selbst verriegelndes Schloss mit Falle,⁷ sofern dieses Schloss in die vorhandene Schlosstasche eingebaut werden kann und Veränderungen am Schließblech und am Türblatt nicht erforderlich werden. Anzahl und Lage der Verriegelungspunkte müssen eingehalten werden.
- Einbau optischer Spione, wobei die Kernbohrung im Türblatt den Durchmesser von 15mm nicht überschreiten darf.
- Anschrauben, Annieten oder Aufkleben von Hinweisschildern auf dem Türblatt.
- Anschrauben, Annieten oder Aufkleben von Streifen (etwa bis 250 mm Breite bzw. Höhe), angebracht bis maximal in Drückerhöhe, aus max. 1.5 mm Blech, z. B. Tritt- oder Kantenschutz.
- Anbringung von Schutzstangen, sofern geeignete Befestigungspunkte vorhanden sind.
- Aufkleben von Leisten aus Holz, Kunststoff, Aluminium, Stahl in jeder Form und Lage auf Glasscheiben.
- Anbringung von Halteplatten für Haftmagnete von Feststellanlagen⁷ an den im Türblatt vorhandenen Befestigungspunkten.

Grundsätzlich gilt bei Rauchschutzeigenschaft, dass die Spalte und Anschlussfugen des Feuerschutzabschlusses dauerelastisch zu versiegeln sind. Alle Fugen des Feuerschutzabschlusses, der Zarge und der Einbauteile sind mit mindestens normalentflammbaren Baustoffen zu verschliessen.

⁷ mit (allgemeinem) bauaufsichtlichem Verwendbarkeitsnachweis



Kontaktinformationen zu unseren Niederlassungen in Deutschland finden Sie auf:
www.forster-profile.ch/kontakt